



HP Photosmart M407 Digitalkamera mit HP Instant Share

Benutzerhandbuch



Rechtliche Hinweise

© Copyright 2004 Hewlett-Packard Development Company, L.P.

Die Informationen in diesem Dokument können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Für HP Produkte und Dienste gelten nur die Gewährleistungen, die in den ausdrücklichen Gewährleistungserklärungen des jeweiligen Produkts bzw. Dienstes aufgeführt sind. Dieses Dokument gibt keine weiteren Gewährleistungen. HP haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument.

Windows® ist eine in den USA eingetragene Marke der Microsoft Corporation.

 Das SD-Logo ist eine Marke des jeweiligen Eigentümers.

Printed in China

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1:

Erste Schritte	9
Einrichten	10
Befestigen der Halteschlaufe	10
Einsetzen der Batterien	11
Einsetzen der Speicherkarte (optional)	12
Einschalten der Kamera	13
Auswählen der Sprache	14
Einstellen von Datum und Zeit	14
Installieren der Software	15
Windows®	16
Macintosh	16
Benutzerhandbuch auf der CD	17
Kamerateile	18
Vorder- und Rückseite der Kamera	18
Vorderseite, Rückseite und Unterseite der Kamera	22
Kameraoberseite	24
Kamerastatus	24
Kameramenüs	25
Verwenden des Menüs „Hilfe“	27
Statusanzeige der Kamera	28
Wiederherstellen früherer Einstellungen	28

Kapitel 2:

Aufnehmen von Bildern und Videoclips	29
Aufnehmen von Einzelbildern	29
Aufnehmen von Audio zu Einzelbildern	30
Aufnehmen von Videoclips	31
Verwenden der Vorschau	33

Einstellen des Kamerafokus	35
Verwenden des Autofokus	35
Verwenden der Fokussperre	37
Verwenden der Zoomfunktionen	38
Optischer Zoom	38
Digital-Zoom	39
Einstellen des Blitzes	40
Verwenden der Aufnahmemodi	42
Verwenden der Selbstauslösereinstellungen	45
Verwenden der Einstellung „Burst“	47
Verwenden des Menüs „Aufnahme“	48
Hilfe zu Menüoptionen	50
Belichtungskompensation	50
Bildqualität	51
Weißabgleich	55
ISO-Empfindlichkeit	57
Farbe	58
Datums-/Zeitstempel	59
Kapitel 3:	
Anzeigen von Bildern und Videoclips	61
Verwenden der Wiedergabe	61
Bildübersicht	64
Anzeigen von Miniaturansichten	65
Vergrößern von Bildern	66
Verwenden des Menüs „Wiedergabe“	66
Löschen	70
Audio aufnehmen	71
Drehen	72

Kapitel 4:	
Verwenden von HP Instant Share	73
Verwenden des Menüs „HP Instant Share“	74
Einrichten von Zielen im Menü „HP Instant Share“	75
Einrichten von Zielen auf einem Windows-Computer	78
Einrichten von Zielen auf einem Macintosh-Computer	79
Auswählen von Bildern für HP Instant Share Ziele	81
Informationen zum E-Mail-Versand mit HP Instant Share	82
Kapitel 5:	
Übertragen und Drucken von Bildern	85
Übertragen von Bildern auf einen Computer	85
Drucken von Bildern direkt von der Kamera	87
Kapitel 6:	
Verwenden des Menüs „Einrichten“	91
Anzeigehelligkeit	92
Kameratöne	93
Vorschau beim Einschalten	93
Datum und Zeit	94
USB-Konfiguration	96
TV-Konfiguration	97
Sprache	98
Verschieben von Bildern auf die Speicherkarte	99
Kapitel 7:	
Fehlerbehebung und Support	101
Zurücksetzen der Kamera	102
Verwenden der Kamera ohne die HP Image Zone Software	103
Übertragen von Bildern auf einen Computer ohne die HP Image Zone Software	104
Verwenden eines Speicherkarten- Lesegeräts	104
Konfigurieren der Kamera als Laufwerk	107

Reinigen des Objektivs	109
Probleme und Lösungen	110
Fehlermeldungen auf der Bildanzeige der Kamera	126
Fehlermeldungen auf dem Computer	140
Unterstützung	143
HP Website für behindertengerechte Produkte	143
HP Photosmart Website	143
Support-Verlauf	144
Telefon-Support in den Vereinigten Staaten und Kanada	146
Telefon-Support in Europa, im Nahen Osten und in Afrika	147
Sonstiger Telefon-Support weltweit	149
Anhang A:	
Umgang mit Batterien	151
Wichtige Fakten zu Batterien	151
Verlängern der Batterielebensdauer	152
Sicherheitshinweise zur Verwendung von NiMH-Batterien	153
Leistung nach Batterietyp	155
Stromversorgungsanzeigen	156
Aufladen von NiMH-Batterien	157
Sicherheitshinweise zum Aufladen von NiMH-Batterien	160
Aktivieren des Energiesparmodus	161
Anhang B:	
Erwerben von Kamerazubehör	163
Anhang C:	
Spezifikationen	165
Speicherkapazität	171

Kapitel 1: Erste Schritte

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf dieser HP Photosmart Digitalkamera! Diese Digitalkamera bietet zahlreiche Funktionen, die Ihnen eine völlig neue Art des Fotografierens ermöglichen. Zu diesen Funktionen zählen beispielsweise 7 Aufnahmemodi, **HP Instant Share**, direkter Druck, manuelle und automatische Steuerung, das Anzeigen von Hilfeinformationen auf der LCD-Anzeige der Kamera sowie eine optionale HP Kamera-Dockingstation.

Mit **HP Instant Share** können Sie direkt mit Ihrer Kamera die Bilder auswählen, die beim nächsten Verbinden der Kamera automatisch mit dem Computer an die von Ihnen gewünschten Ziele (beispielsweise E-Mail-Adressen oder Online-Alben) gesendet werden sollen. Ihre Freunde und Familienangehörigen können problemlos Bilder per E-Mail empfangen und ansehen, ohne dass Sie ihnen große Dateianhänge senden müssen. Dank der Funktion für direktes Drucken können Sie einfach Bilder in der Kamera markieren, die dann automatisch gedruckt werden, wenn Sie die Kamera das nächste Mal mit Ihrem Computer oder direkt mit einem HP Photosmart Drucker bzw. mit PictBridge-kompatiblen Druckern verbinden. Für den Direktdruck benötigen Sie keinen Computer.

Für noch mehr Komfort wird der Kauf einer HP Photosmart M-Series Kamera-Dockingstation empfohlen. Diese ermöglicht das einfache Übertragen von Bildern auf einen Computer, das Senden von Bildern an einen Drucker oder ein Fernsehgerät sowie das Aufladen der Nickel-Metallhydrid-Batterien (NiMH) in der Kamera. Außerdem können Sie Ihre Kamera in der HP Kamera-Dockingstation bequem aufbewahren.

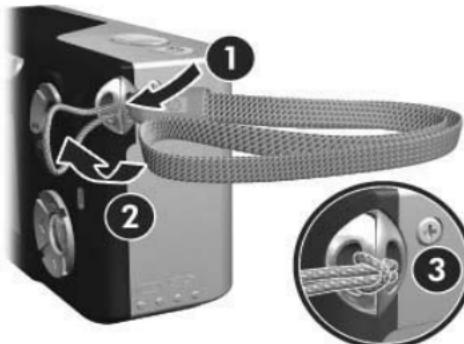


Einrichten

Wenn Sie beim Lesen der Anweisungen in diesem Abschnitt nähere Informationen zu einem Teil Ihrer Kamera (beispielsweise einer Taste oder Leuchte) benötigen, lesen Sie den Abschnitt **Kamerateile** auf Seite 18.

Befestigen der Halteschlaufe

Befestigen Sie die Halteschlaufe, wie in der Abbildung dargestellt, seitlich an der Kamera.



Einsetzen der Batterien

- 1 Öffnen Sie die Klappe des Batterie-/Speicherkartenfachs an der Seite der Kamera, indem Sie die Klappe nach unten in Richtung Kameraunterseite schieben.
- 2 Setzen Sie die Batterien gemäß den Anweisungen auf der Innenseite der Batterieklappe ein.
- 3 Wenn Sie eine optionale Speicherkarte einsetzen möchten, lassen Sie das Batterie-/Speicherkartenfach geöffnet, und fahren Sie mit dem Abschnitt **Einsetzen der Speicherkarte (optional)** auf Seite 12 fort.



Wenn Sie keine optionale Speicherkarte einsetzen möchten, schließen Sie das Batterie-/Speicherkartenfach, indem Sie die Klappe nach unten drücken und in Richtung Kameraoberseite schieben, bis sie einrastet. Fahren Sie anschließend mit dem Abschnitt **Einschalten der Kamera** auf Seite 13 fort.

HINWEIS Digitalkameras weisen einen erheblich höheren Batterieverbrauch auf als normale Kameras.

Die Batterielebensdauer wird bei Digitalkameras nicht wie bei normalen Kameras in Jahren, sondern eher in Minuten und Stunden angegeben. Die Batterielebensdauer kann je nach Benutzer, Batterietyp und Häufigkeit der verwendeten Modi erheblich variieren. Informationen zum Verbessern der Batterieleistung finden Sie in **Anhang A: Umgang mit Batterien** auf Seite 151.

HINWEIS Sie können außerdem ein optionales HP Netzteil verwenden, um die Kamera mit Strom zu versorgen. Wenn Sie aufladbare NiMH-Batterien verwenden, können Sie diese mit Hilfe des optionalen HP Netzteils oder der optionalen HP Photosmart M-Series Kamera-Dockingstation in der Kamera oder extern im optionalen HP Photosmart Schnellladegerät aufladen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt **Anhang B: Erwerben von Kamerazubehör** auf Seite 163.

Einsetzen der Speicherkarte (optional)

Wenn Sie nicht über eine optionale Speicherkarte verfügen, überspringen Sie diesen Abschnitt, und fahren Sie mit dem nächsten Abschnitt **Einschalten der Kamera** auf Seite 13 fort.

Ihre Digitalkamera wird mit internem Speicher ausgeliefert, mit dem Sie Bilder und Videoclips direkt in der Kamera speichern können. Sie können jedoch auch eine (separat erhältliche) Speicherkarte verwenden, um Bilder und Videoclips zu speichern. Weitere Informationen zu unterstützten Speicherkarten finden Sie im Abschnitt **Speicher** auf Seite 167.

Wenn Sie eine Speicherkarte in die Kamera einsetzen, werden alle neuen Bilder und Videoclips auf dieser gespeichert. Der interne Kameraspieicher wird nur dann verwendet, wenn die Kamera keine Speicherkarte enthält.

1 Setzen Sie die Speicherkarte, wie in der Abbildung dargestellt, bei geöffnetem Batterie-/Speicherkartenfach mit der eingekerbten Seite zuerst in den kleinen Steckplatz unterhalb der Batterie ein. Die Karte lässt sich nur in einer Richtung einsetzen. Drücken Sie die Karte nicht mit Gewalt in die Kamera. Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarte einrastet.



2 Schließen Sie die Klappe des Batterie-/Speicherkartenfachs, indem Sie diese nach unten drücken und in Richtung Kameraoberseite schieben, bis sie einrastet.

Wenn Sie die Speicherkarte aus der Kamera nehmen möchten, schalten Sie die Kamera zunächst aus. Öffnen Sie die Klappe des Batterie-/Speicherkartenfachs, und drücken Sie die Oberkante der Speicherkarte nach unten. Daraufhin springt die Karte aus dem Steckplatz heraus.

Einschalten der Kamera

Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie den Schalter ► ON/OFF nach rechts schieben und wieder loslassen.

Das Objektiv wird ausgefahren, und die Netzkontrollleuchte links neben dem Schalter ► ON/OFF leuchtet grün. Beim Einschalten der Kamera wird auf der Bildanzeige das HP Logo angezeigt.

Auswählen der Sprache

Beim ersten Einschalten der Kamera erscheint die folgende Anzeige, die Sie zum Auswählen einer Sprache auffordert.

- 1 Blättern Sie mit Hilfe der Tasten an der **Steuertaste** zur gewünschten Sprache.
- 2 Drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK) um die hervorgehobene Sprache auszuwählen.



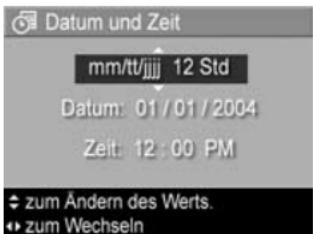
HINWEIS Wenn Sie die Sprache später ändern möchten, können Sie dieses mit Hilfe der Option **Sprache** im Menü **Einrichten** tun. Siehe hierzu auch **Kapitel 6: Verwenden des Menüs „Einrichten“** auf Seite 91.

Einstellen von Datum und Zeit

Die Kamera verfügt über eine Uhr, die Datum und Uhrzeit aufgenommener Bilder aufzeichnet. Diese Daten werden in den Bildeigenschaften gespeichert, die Sie anzeigen können, wenn Sie sich die Bilder am Computer ansehen. Sie können bei Bedarf Datum und Zeit auch in die Bilder integrieren (siehe **Datums-/Zeitstempel** auf Seite 59).

Beim ersten Einschalten der Kamera erscheint nach der Sprachauswahl die Anzeige **Datum und Zeit**. Sie werden aufgefordert, das aktuelle Datum und die Zeit einzustellen.

- 1 Ändern Sie die Einstellung des hervorgehobenen Bereichs mit Hilfe der Tasten **▲** und **▼**.
- 2 Drücken Sie die Tasten **◀** und **▶**, um zu anderen Optionen zu blättern.
- 3 Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, bis das Datums-/Zeitformat und die Werte für Datum und Zeit korrekt eingestellt sind.
- 4 Drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), wenn Sie die korrekten Werte für Datum und Zeit eingestellt haben. Über eine Bestätigungsanzeige werden Sie gefragt, ob Datum und Zeit korrekt eingestellt wurden.
- 5 Sind Datum und Zeit korrekt, drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um die Option **Ja** auszuwählen.



Sind Datum und Zeit nicht korrekt, drücken Sie die Taste **▼**, um die Option **Nein** auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **Menu/OK** (Menü/OK). Die Anzeige **Datum und Zeit** erscheint erneut. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5, um Datum und Zeit korrekt einzustellen.

HINWEIS Wenn Sie die Einstellungen für Datum und Zeit später ändern möchten, können Sie dieses mit Hilfe der Option **Datum und Zeit** im Menü **Einrichten** tun. Siehe hierzu auch **Kapitel 6: Verwenden des Menüs „Einrichten“** auf Seite 91.

Installieren der Software

Die HP Image Zone Software ermöglicht das Übertragen von Bildern aus der Kamera sowie das Anzeigen, Bearbeiten, Drucken und Senden von Bildern per E-Mail. Außerdem können Sie mit Hilfe der Software das Menü **HP Instant Share** Ihrer Kamera konfigurieren.

HINWEIS Wenn Sie die HP Image Zone Software nicht installieren, steht Ihnen die Kamera dennoch zur Verfügung, wenn auch mit eingeschränktem Funktionsumfang. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt **Verwenden der Kamera ohne die HP Image Zone Software** auf Seite 103.

Windows®

Zur erfolgreichen Installation der HP Image Zone Software muss mindestens Internet Explorer 5.5 Service Pack 2 (Internet Explorer 6 empfohlen) unter Windows 2000, XP, 98, 98 SE oder ME installiert sein.

- 1 Beenden Sie alle laufenden Programme, und deaktivieren Sie vorübergehend die eventuell aktive Virenschutzsoftware.
- 2 Legen Sie die CD-ROM mit der HP Image Zone Software in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein. Befolgen Sie die automatisch angezeigten Installationsanweisungen.

HINWEIS Wenn das Installationsfenster nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **Start** und **Ausführen**, geben Sie den Befehl **D:\Setup.exe** ein (wobei D für den Buchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerks steht), und klicken Sie auf **OK**.

HINWEIS Sollten beim Installieren oder Verwenden der HP Image Zone Software Probleme auftreten, finden Sie weitere Informationen auf der HP Customer Support Website unter www.hp.com/support.

Macintosh

- 1 Beenden Sie alle laufenden Programme, und deaktivieren Sie vorübergehend die eventuell aktive Virenschutzsoftware.
- 2 Legen Sie die CD-ROM mit der HP Image Zone Software in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.

- 3 Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das CD-Symbol.
- 4 Doppelklicken Sie auf das Symbol des Installationsprogramms und befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.

HINWEIS Bevor Sie mit Hilfe der HP Image Zone Software Bilder von Ihrer Kamera auf Ihren Macintosh-Computer übertragen oder die **HP Instant Share** Funktionen nutzen möchten, ändern Sie die Einstellung **USB-Konfiguration** der Kamera in **Laufwerk**. Siehe hierzu auch **Kapitel 6: Verwenden des Menüs „Einrichten“** auf Seite 91.

HINWEIS Sollten beim Installieren oder Verwenden der HP Image Zone Software Probleme auftreten, finden Sie weitere Informationen auf der HP Customer Support Website unter www.hp.com/support.

Benutzerhandbuch auf der CD

Eine Kopie dieses Benutzerhandbuchs (in mehreren Sprachen) befindet sich auf der CD der HP Image Zone Software. So zeigen Sie das Benutzerhandbuch für Ihre Kamera an:

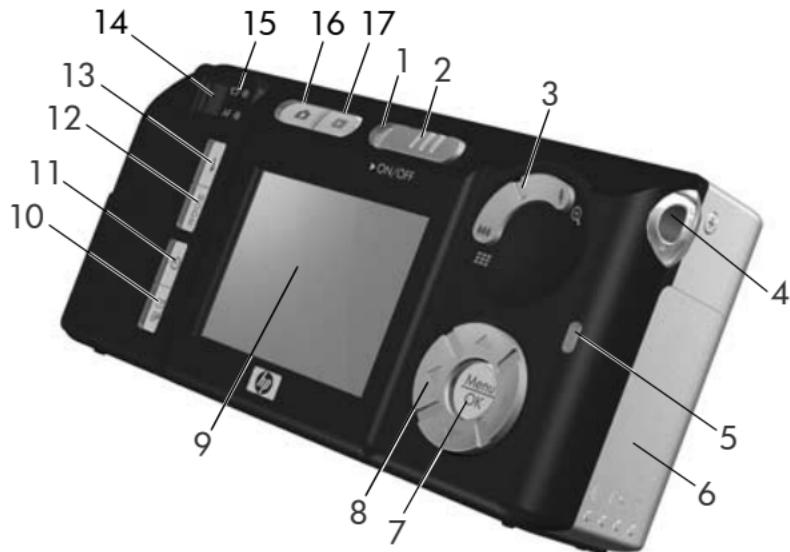
- 1 Legen Sie die CD-ROM mit der HP Image Zone Software in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.
- 2 **Unter Windows:** Klicken Sie auf der Hauptseite des CD-Installationsbildschirms auf **Benutzerhandbuch anzeigen**, um das Benutzerhandbuch anzuzeigen.

Unter Macintosh: Informationen zum Speicherort des Handbuchs in Ihrer Sprache finden Sie auf der HP Image Zone Software-CD im Ordner **docs** in der Datei **readme**.

Kamerateile

Weitere Informationen zu diesen Teilen finden Sie in den folgenden Tabellen auf den nach den Teilenamen in Klammern genannten Seiten.

Vorder- und Rückseite der Kamera



#	Bezeichnung	Beschreibung
1	Netzkontrollleuchte	<ul style="list-style-type: none">Leuchtet – Die Kamera ist eingeschaltet.Blinkt schnell – Die Kamera schaltet sich aufgrund mangelnder Stromversorgung durch die Batterie ab.Blinkt langsam – Die Kamera lädt über das optionale HP Netzteil bzw. die optionale HP Photosmart M-Series Kamera-Dockingstation die Batterien auf.Aus – Die Kamera ist ausgeschaltet.
2	► Taste ON/OFF (Seite 13)	Dient zum Ein- und Ausschalten der Kamera.

#	Bezeichnung	Beschreibung
3	Zoom-Hebel (Seite 38)	<ul style="list-style-type: none"> ● Verkleinern – Bewegt das Objektiv beim Aufnehmen von Einzelbildern in die Position „Weitwinkel“. ● Miniaturlansichten – Ermöglicht im Modus Wiedergabe das Anzeigen von Einzelbildern und des jeweils ersten Bildes von Videoclips in Form von neun Miniaturlansichten pro Anzeige. ● Vergrößern – Bewegt das Objektiv beim Aufnehmen von Einzelbildern in die Position „Teleobjektiv“. ● Vergrößern – Ermöglicht im Modus Wiedergabe das Vergrößern von Einzelbildern.
4	Befestigung für Halteschlaufe (Seite 10)	Ermöglicht das Anbringen einer Halteschlaufe an der Kamera.
5	Speicherleuchte	<ul style="list-style-type: none"> ● Blinkt schnell – Die Kamera schreibt Daten in den internen Speicher oder auf die eingesetzte Speicherkarte. ● Aus – Die Kamera schreibt keine Daten in den Speicher.
6	Klappe des Batterie-/Speicherkartenfachs (Seiten 11, 12)	Ermöglicht das Einsetzen/Entfernen der Batterien und einer optionalen Speicherkarte.
7	Taste Menu/OK (Menü/OK, Seiten 48, 66)	Ermöglicht das Anzeigen der Menüs Aufnahme und Wiedergabe sowie das Auswählen von Menüoptionen und das Bestätigen bestimmter Aktionen auf der Bildanzeige.

#	Bezeichnung	Beschreibung
8	 Steuertaste mit den Tasten ▲ und ▼ sowie ◀ und ▶	Ermöglicht das Blättern in Menüs und Bildern auf der Bildanzeige.
9	Bildanzeige (Seite 33)	Ermöglicht das Erfassen von Bildern und Videoclips mit Hilfe der Vorschau , das Anzeigen von Aufnahmen im Modus Wiedergabe sowie das Anzeigen aller Menüs.
10	 /Taste  HP Instant Share/Drucken (Seite 73)	Aktiviert/deaktiviert das Menü HP Instant Share auf der Bildanzeige.
11	Taste  Selbstauslöser/Burst (Seiten 45, 47)	Ermöglicht das Auswählen der Einstellungen Normal , Selbstauslöser , Selbstauslöser – 2 Fotos und Burst .
12	Taste MODUS (Seite 42)	Ermöglicht das Auswählen verschiedener Aufnahmemodi für Einzelbilder.
13	Taste  Blitz (Seite 40)	Ermöglicht das Auswählen verschiedener Blitzeinstellungen.
14	Sucher (Seite 29)	Ermöglicht das Erfassen des Motivs für ein Bild oder einen Videoclip.

#	Bezeichnung	Beschreibung
15	Sucherleuchten	<ul style="list-style-type: none"> ●  Leuchtet rot – Ein Videoclip wird aufgenommen. ● AF leuchtet grün – Wenn Sie den Auslöser halb herunterdrücken, leuchtet diese LED auf, sofern die Kamera aufnahmebereit ist (automatische Belichtung und Fokus sind gesperrt und der Blitz ist bereit). Wenn Sie den Auslöser zum Aufnehmen eines Bildes ganz herunterdrücken, leuchtet diese LED auf, um anzuzeigen, dass automatische Belichtung und Fokus erfolgreich vorgenommen wurden. ● AF blinkt grün – Wenn Sie den Auslöser halb oder ganz herunterdrücken, ist entweder ein Fokusfehler aufgetreten, der Blitz wird noch geladen oder die Kamera verarbeitet noch das vorherige Bild (siehe folgenden HINWEIS). ●  und AF blinken – Ein Fehler ist aufgetreten, der das Aufnehmen des Bildes verhindert (siehe HINWEIS unten). <p>HINWEIS Wird die Bildaufnahme durch einen Fehler verhindert, erscheint eine Fehlermeldung auf der Bildanzeige. Siehe Fehlermeldungen auf der Bildanzeige der Kamera auf Seite 126.</p>

#	Bezeichnung	Beschreibung
16	Taste Vorschau (Seite 33)	Schaltet die Vorschau auf der Bildanzeige aus und ein.
17	Taste Wiedergabe (Seite 61)	Aktiviert/deaktiviert das Menü Wiedergabe auf der Bildanzeige.

Vorderseite, Rückseite und Unterseite der Kamera



#	Bezeichnung	Beschreibung
1	Mikrofon (Seite 30)	Nimmt zu Einzelbildern und Videoclips die dazugehörigen Audiodaten auf.
2	Selbstauslöser-/ Videoleuchte (Seite 45)	Blinkt vor dem Aufnehmen eines Bildes oder Videos, wenn die Kamera auf Selbstauslöser oder Selbstauslöser – 2 Fotos eingestellt ist. Leuchtet außerdem während der Aufnahme von Videos.
3	Blitz (Seite 40)	Bietet zusätzliches Licht zum Optimieren von Aufnahmen.
4	 Netzteilanschluss	Ermöglicht das Anschließen eines optionalen HP Netzadapters, mit dem die Kamera ohne Batterien betrieben werden kann. Mit dem HP Netzadapter können auch die aufladbaren NiMH-Batterien aufgeladen werden.
5	 USB-Anschluss (Seiten 85, 87)	Ermöglicht das Verbinden der Kamera über ein USB-Kabel mit einem USB-fähigen Computer oder einem beliebigen HP Photosmart Drucker oder PictBridge-kompatiblen Drucker.
6	Stativhalterung	Ermöglicht das Befestigen der Kamera auf einem Stativ.
7	Anschluss für HP Kamera- Dockingstation (Seite 163)	Ermöglicht das Verbinden der Kamera mit der optionalen HP Photosmart M-Series Kamera-Dockingstation.

Kameraoberseite



#	Bezeichnung	Beschreibung
1	Taste Auslöser (Seiten 29, 30)	Nimmt ein Bild oder einen Audioclip auf.
2	■ Taste Video (Seite 31)	Startet und stoppt die Aufzeichnung eines Videoclips.

Kamerastatus

Ihre Kamera verfügt über zwei Hauptmodi, in denen Sie verschiedene Aufgaben ausführen können. Jeder dieser Modi verfügt über ein eigenes Menü, über das Sie die Kameraeinstellungen ändern oder modusbezogene Aufgaben ausführen können. Siehe hierzu auch den folgenden Abschnitt Kameramenüs.

Aufnahme – Ermöglicht das Aufnehmen von Einzelbildern und Videoclips. Informationen zum Verwenden des Modus **Aufnahme** finden Sie in **Kapitel 2: Aufnehmen von Bildern und Videoclips** auf Seite 29.

Wiedergabe – Ermöglicht das Anzeigen aufgenommener Einzelbilder und Videoclips. Informationen zum Verwenden des Modus **Wiedergabe** finden Sie in **Kapitel 3: Anzeigen von Bildern und Videoclips** auf Seite 61.

Kameramenüs

Ihre Kamera verfügt über fünf Menüs, die beim Öffnen auf der Bildanzeige (Kamerarückseite) erscheinen. Wird ein Menü angezeigt, können Sie über die Register am oberen Rand der Anzeige auf die anderen Menüs zugreifen. Wenn Sie ein anderes Menü anzeigen möchten, drücken Sie die Tasten **◀** und **▶**, um zu diesem zu blättern.

Wenn Sie das Menü **Aufnahme**  anzeigen möchten, drücken Sie die Taste **Vorschau** , um die **Vorschau** zu aktivieren. Drücken Sie anschließend die Taste **Menu/OK** (Menü/OK). Wenn die **Vorschau** bereits aktiviert ist, drücken Sie einfach die Taste **Menu/OK** (Menü/OK). Informationen zur Verwendung dieses Menüs finden Sie im Abschnitt **Verwenden des Menüs „Aufnahme“** auf Seite 48.



Wenn Sie das Menü **Wiedergabe**  anzeigen möchten, drücken Sie im Modus **Wiedergabe** die Taste **Menu/OK** (Menü/OK). Wenn sich die Kamera nicht im Modus **Wiedergabe** befindet, drücken Sie erst die Taste **Wiedergabe**  und anschließend die Taste **Menu/OK** (Menü/OK). Informationen zur Verwendung dieses Menüs finden Sie im Abschnitt **Verwenden des Menüs „Wiedergabe“** auf Seite 66.



Wenn Sie das Menü **HP Instant Share**  anzeigen möchten, drücken Sie die Taste **HP Instant Share/Drucken** /.

Informationen zur Verwendung dieses Menüs finden Sie im Abschnitt **Verwenden des Menüs „HP Instant Share“** auf Seite 74.

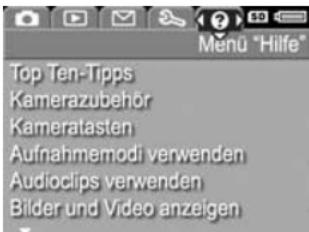


HINWEIS Bevor Sie das Menü **HP Instant Share**  zum Senden von Bildern an andere Ziele als Drucker (wie z.B. E-Mail-Adressen oder andere Online-Dienste) verwenden können, müssen Sie dieses erst konfigurieren. Siehe hierzu auch **Einrichten von Zielen im Menü „HP Instant Share“** auf Seite 75.

Wenn Sie das Menü **Einrichten**  anzeigen möchten, greifen Sie auf eines der Menüs **Aufnahme**, **Wiedergabe** oder **HP Instant Share** zu, und blättern Sie mit Hilfe der Tasten  und  zum Register für das Menü **Einrichten** . Informationen zur Verwendung des Menüs **Einrichten**  finden Sie in **Kapitel 6: Verwenden des Menüs „Einrichten“** auf Seite 91.



Wenn Sie das Menü **Hilfe** (?) anzeigen möchten, öffnen Sie eines der Menüs **Aufnahme**, **Wiedergabe** oder **HP Instant Share**. Blättern Sie dann mit Hilfe der Tasten **◀** und **▶** zum Register für das Menü **Hilfe** (?). Informationen zum Menü **Hilfe** (?) finden Sie im nächsten Abschnitt.



Verwenden des Menüs „Hilfe“

Das Menü **Hilfe** (?) bietet nützliche Informationen und Tipps zur Verwendung Ihrer Kamera.

- 1 Blättern Sie mit Hilfe der Tasten **◀** und **▶** zum Register für das Menü **Hilfe** (?). Das Menü **Hilfe** (?) erscheint auf der Bildanzeige.
- 2 Drücken Sie die Tasten **▲** und **▼**, um das gewünschte Hilfethema hervorzuheben.
- 3 Drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um das Hilfethema anzuzeigen.
- 4 Blättern Sie mit Hilfe der Tasten **▲** und **▼** durch das Hilfethema.
- 5 Drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um das Hilfethema zu schließen und zum Menü **Hilfe** (?) zurückzukehren.

Statusanzeige der Kamera

Wenn Sie eine der Tasten **Blitz** ↓, **MODUS** oder **Selbstauslöser/Burst** ⏵ drücken, solange die **Vorschau** deaktiviert ist, erscheint auf der Bildanzeige für einige Sekunden eine Statusanzeige.



Wie in der Abbildung gezeigt, erscheint am oberen Rand der Anzeige eine Beschreibung für die Einstellung der gerade gedrückten Taste. Darunter sehen Sie Symbole der aktuellen Einstellungen für Blitz, Aufnahmemodus und Selbstauslöser/Burst. Hierbei wird das Symbol der gerade gedrückten Taste hervorgehoben. Im unteren Bereich der Anzeige wird angegeben, ob eine Speicherkarte eingesetzt ist (Symbol für SD). Außerdem befinden sich dort die Stromversorgungsanzeigen (wie z.B. die Batteriestatusanzeige; siehe **Stromversorgungsanzeigen** auf Seite 156), die Anzeige der Anzahl verbleibender Bilder sowie der Einstellungen für die **Bildqualität** (im vorliegenden Beispiel: **4 MP**).

Wiederherstellen früherer Einstellungen

Die benutzerdefinierten Einstellungen für Blitz, Aufnahmemodus und Selbstauslöser/Burst sowie einige der im Menü **Aufnahme** vorgenommenen Einstellungen werden nach dem Ausschalten der Kamera auf die Standardwerte zurückgesetzt. Sie können jedoch Ihre letzten benutzerdefinierten Einstellungen wiederherstellen, indem Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK) gedrückt halten, während Sie gleichzeitig die Taste ► **ON/OFF** zum Einschalten der Kamera betätigen. Die Symbole für die wiederhergestellten Einstellungen werden anschließend in der **Vorschau** angezeigt.

Kapitel 2:

Aufnehmen von Bildern und Videoclips

Aufnehmen von Einzelbildern

Bei eingeschalteter Kamera können Sie unabhängig von der Bildanzeige nahezu immer ein Bild aufnehmen. Wird beispielsweise ein Menü angezeigt, wenn Sie den **Auslöser** drücken, wird dieses Menü geschlossen, und die Kamera nimmt ein Bild auf. So nehmen Sie ein Einzelbild auf:

- 1 Erfassen Sie mit dem Sucher das Motiv für Ihr Bild.
- 2 Halten Sie die Kamera ruhig (insbesondere beim Zoomen), und drücken Sie den **Auslöser** auf der Kameraoberseite halb herunter. Die Kamera ermittelt und sperrt den Fokus und die Belichtung. (Die AF-Sucherleuchte leuchtet grün, wenn der Fokus gesperrt ist. Siehe hierzu den Abschnitt **Verwenden des Autofokus** auf Seite 35.)
- 3 Drücken Sie den **Auslöser** ganz herunter, um das Bild aufzunehmen. Wenn die Kamera das Bild aufnimmt, ist ein Klicken zu hören.



Das aufgenommene Bild erscheint für einige Sekunden auf der Bildanzeige. Diese Funktion wird als **Sofortkontrolle** bezeichnet. Sie können das Bild während der Sofortkontrolle löschen, indem Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK) drücken.

Sie können aufgenommene Bilder im Modus **Wiedergabe** anzeigen. Siehe hierzu auch **Verwenden der Wiedergabe** auf Seite 61.

Aufnehmen von Audio zu Einzelbildern

Es gibt zwei Möglichkeiten, Audioclips an Einzelbilder anzuhängen:

- Späteres Hinzufügen eines Audioclips zu einem Bild oder Ersetzen der Audiodaten, die beim Aufnehmen des Bildes erfasst wurden. Detaillierte Anweisungen hierzu finden Sie im Abschnitt **Audio aufnehmen** auf Seite 71.
- Aufnehmen von Ton, während Sie das Bild erfassen (siehe Erläuterungen in diesem Abschnitt). Diese Methode können Sie nicht einsetzen, wenn Sie die Einstellung **Selbstauslöser** oder **Burst** verwenden.

Ein Audioclip kann beliebig lang sein oder so lang, bis der Speicher der Kamera voll ist, falls dies vorher eintritt.

- 1 Drücken Sie den **Auslöser** ganz herunter, um das Bild aufzunehmen.
- 2 Halten Sie den **Auslöser** weiterhin gedrückt, um den Audioclip aufzunehmen. Während der Aufnahme erscheinen auf der Bildanzeige ein Mikrofonsymbol () und ein Audiozähler.
- 3 Wenn Sie die Audioaufnahme stoppen möchten, lassen Sie den **Auslöser** los.

Die Audioaufnahme wird beim Loslassen des **Auslösers** gestoppt. Andernfalls wird die Audioaufnahme fortgesetzt, bis der Speicher der Kamera voll ist. Nach dem Ende der Audioaufnahme erscheint das Bild für einige Sekunden in der **Sofortkontrolle** auf der Bildanzeige. Sie können das Bild und den zugehörigen Audioclip während der **Sofortkontrolle** löschen, indem Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK) drücken.

Wenn Sie einen Audioclip löschen oder einen neuen Audioclip aufnehmen möchten, verwenden Sie die Option **Audio aufnehmen** im Menü **Wiedergabe**. Siehe hierzu auch **Audio aufnehmen** auf Seite 71.

HINWEIS Um Audioclips zu hören, die an Einzelbilder angehängt sind, müssen Sie einen Computer oder ein Fernsehgerät verwenden. Wenn Sie eine HP Photosmart M-Series Kamera-Dockingstation besitzen, können Sie die Audioclips abspielen, indem Sie Ihre Kamera über die Dockingstation an ein Fernsehgerät anschließen. Anweisungen hierzu finden Sie im Benutzerhandbuch der HP Kamera-Dockingstation.

Aufnehmen von Videoclips

HINWEIS Der Zoom ist beim Aufnehmen von Videoclips deaktiviert.

Ein Videoclip umfasst Audioaufnahmen.

- 1 Erfassen Sie das Motiv Ihres Videoclips mit dem Sucher.

- 2** Wenn Sie die Videoaufnahme starten möchten, drücken Sie die Taste **Video**  auf der Kameraoberseite, und lassen Sie diese wieder los. Sowohl die Sucherleuchte  als auch die Selbstauslöser-/Videoleuchte leuchtet rot. Wenn die **Vorschau** eingeschaltet ist, werden auf der Bildanzeige ein Videosymbol () , **AUFN.**, ein Videozähler sowie eine Meldung mit Anweisungen zum Beenden des Videos angezeigt. (Siehe hierzu den Abschnitt **Verwenden der Vorschau** auf Seite 33.)
- 3** Wenn Sie die Videoaufnahme stoppen möchten, drücken Sie die Taste **Video**  erneut, und lassen Sie diese wieder los. Andernfalls wird die Videoaufnahme fortgesetzt, bis der Speicher voll ist.



HINWEIS Wenn Sie die Kamera auf **Selbstauslöser** oder **Selbstauslöser – 2 Fotos** eingestellt haben (siehe hierzu den Abschnitt **Verwenden der Selbstauslösereinstellungen** auf Seite 45), beginnt die Aufnahme zehn Sekunden nach Drücken der Taste **Video**. Ist die Einstellung **Selbstauslöser – 2 Fotos** ausgewählt, nimmt die Kamera jedoch trotzdem nur einen Videoclip auf.

Nach dem Stoppen der Aufnahme erscheint das letzte Bild des Videoclips für einige Sekunden auf der Bildanzeige. Diese Funktion wird als **Sofortkontrolle** bezeichnet. Sie können den Videoclip während der **Sofortkontrolle** löschen, indem Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK) drücken.

Sie können mit Hilfe des Kameramodus **Wiedergabe** die aufgenommenen Videoclips abspielen. Siehe hierzu auch **Verwenden der Wiedergabe** auf Seite 61.

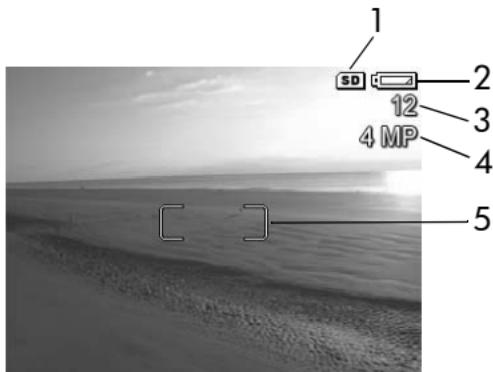
HINWEIS Um den Audioteil der Videoclips zu hören, müssen Sie einen Computer oder ein Fernsehgerät verwenden. Wenn Sie eine HP Photosmart M-Series Kamera-Dockingstation besitzen, können Sie den Audioteil der Videoclips abspielen, indem Sie Ihre Kamera über die Dockingstation an ein Fernsehgerät anschließen. Anweisungen hierzu finden Sie im Benutzerhandbuch der HP Kamera-Dockingstation.

Verwenden der Vorschau

Die Bildanzeige ermöglicht das Erfassen von Motiven für Bilder und Videoclips mit Hilfe der **Vorschau**. Wenn Sie die **Vorschau** über die Menüs oder bei ausgeschalteter Bildanzeige aktivieren möchten, drücken Sie die Taste **Vorschau** . Wenn Sie die **Vorschau** deaktivieren möchten, drücken Sie die Taste **Vorschau**  erneut.

HINWEIS Durch Verwenden der **Vorschau** entladen sich die Batterien schneller. Wenn Sie Batteriestrom sparen möchten, verwenden Sie stattdessen den Sucher.

In der nachfolgenden Tabelle werden die in der **Vorschau** auf der Bildanzeige dargestellten Informationen beschrieben. Hierbei wird davon ausgegangen, dass die Standardeinstellungen der Kamera verwendet werden und eine optionale Speicherkarte in der Kamera eingesetzt ist. Wenn Sie andere Kameraeinstellungen ändern, erscheinen die entsprechenden Symbole ebenfalls in der **Vorschau**.



#	Symbol	Beschreibung
1		Zeigt an, dass eine Speicherkarte installiert ist.
2		Stromversorgungsanzeige, wie z.B. die Batteriestatusanzeige (siehe Stromversorgungsanzeigen auf Seite 156)
3	12	Anzahl verbleibender Bilder (Der Wert hängt von der aktuellen Einstellung für die Bildqualität sowie vom verbleibenden Speicher ab.)
4	4 MP	Einstellung für die Bildqualität (standardmäßig 4 MP)
5		Fokussierungsfeld (siehe nächsten Abschnitt Verwenden des Autofocus).

Einstellen des Kamerafokus

Verwenden des Autofokus

Das Fokussierungsfeld in der **Vorschau** zeigt den Fokusbereich des aufzunehmenden Einzelbildes bzw. des aufzunehmenden Videoclips. (Siehe hierzu den Abschnitt **Verwenden der Vorschau** auf Seite 33.) Wenn Sie den **Auslöser** zum Aufnehmen eines Einzelbildes halb herunterdrücken, ermittelt und sperrt die Kamera den Fokus automatisch anhand dieses Bereichs. Die **AF-Sucherleuchte** leuchtet grün, und das Fokussierungsfeld in der **Vorschau** erscheint in Grün, wenn die Kamera den Fokus ermitteln und sperren konnte.

Wenn als Aufnahmemodus der Kamera nicht **Makro**  festgelegt ist (siehe **Verwenden der Aufnahmemodi** auf Seite 42), versucht die Kamera, den Autofokus anhand des normalen Fokusbereichs von 0,5 m bis unendlich einzustellen. Kann die Kamera jedoch in diesen anderen Aufnahmemodi den Fokus nicht einstellen, hat dies eine der folgenden Auswirkungen:

- Die **AF-Sucherleuchte** blinkt grün, und das Fokussierungsfeld in der **Vorschau** erscheint in Rot. Wenn Sie den **Auslöser** ganz herunterdrücken, nimmt die Kamera das Bild zwar trotzdem auf, es kann jedoch unscharf sein. Um den Fokus für das Bild einzustellen, lassen Sie den **Auslöser** los, erfassen Sie das Motiv für Ihr Bild erneut, und drücken Sie dann den **Auslöser** wieder halb herunter.

Blinkt die AF-Sucherleuchte weiterhin grün und leuchtet das Fokussierungsfeld auch nach mehreren Versuchen noch rot, reicht der Kontrast bzw. das Licht im Fokusbereich möglicherweise nicht aus. Versuchen Sie, mit Hilfe der **Fokussperre** den Fokus auf ein kontrastreicheres oder helleres Objekt scharf zu stellen, das etwa gleich weit entfernt ist. Richten Sie danach, ohne den **Auslöser** loszulassen, die Kamera auf das Objekt, das Sie ursprünglich fotografieren wollten (siehe **Verwenden der Fokussperre** auf Seite 37). Sie können auch einfach die Beleuchtung verbessern (sofern dies möglich ist).

- Die AF-Sucherleuchte blinkt grün, das Fokussierungsfeld erscheint in Rot, und das Symbol **Makro**  blinkt in der **Vorschau**. In diesem Fall erkennt die Kamera, dass sich der Fokus außerhalb des Normalbereichs befindet. Die Kamera nimmt das Bild zwar trotzdem auf, es kann jedoch unscharf sein. Um den Fokus für das Bild einzustellen, entfernen Sie sich entweder weiter vom Motiv, das Sie aufnehmen möchten, oder legen Sie als Aufnahmemodus für die Kamera **Makro**  fest (siehe **Verwenden der Aufnahmemodi** auf Seite 42).

Wenn schließlich der Aufnahmemodus **Makro**  eingestellt ist, aber ermittelt wird, dass sich der Fokus außerhalb des **Makro**-Bereichs (0,1 bis 0,5 m) befindet oder der Fokusbereich einen zu geringen Kontrast oder schlechte Lichtverhältnisse aufweist, blinken beide Sucherleuchten, das Fokussierungsfeld erscheint in Rot, und das Symbol **Makro**  blinkt in der **Vorschau**. In diesen Fällen nimmt die Kamera kein Bild auf.

HINWEIS Im Aufnahmemodus **Makro**  ist das Verwenden des Zooms nicht empfehlenswert.

Wenn sich das Motiv des Bildes nicht im Bereich **Makro** befindet, entfernen Sie sich entweder weiter vom Objekt bzw. treten Sie näher heran, oder wählen Sie für die Kamera einen anderen Aufnahmemodus als **Makro**  aus (siehe **Verwenden der Aufnahmemodi** auf Seite 42). Weist der Fokusbereich zu wenig Kontrast oder schlechte Beleuchtung auf, versuchen Sie, mit Hilfe der **Fokussperre** den Fokus auf ein kontrastreicheres oder helleres Objekt scharf zu stellen, das etwa gleich weit entfernt ist. Richten Sie danach, ohne den **Auslöser** loszulassen, die Kamera auf das Objekt, das Sie ursprünglich fotografieren wollten (siehe hierzu den nächsten Abschnitt **Verwenden der Fokussperre**). Sie können auch einfach die Beleuchtung verbessern (sofern dies möglich ist).

Verwenden der Fokussperre

Die **Fokussperre** ermöglicht das Einstellen eines Fokus mit Hilfe eines Objekts, das sich nicht im Bildmittelpunkt befindet. Außerdem können Sie mit Hilfe der Fokussperre bewegte Objekte schneller aufnehmen, indem Sie den Fokus bereits vorher auf den Bereich einstellen, in dem sich das Objekt später bewegen wird. Darüber hinaus können Sie mit der **Fokussperre** den Fokus auch bei geringem Umgebungslicht/geringem Kontrast einstellen.

- 1 Erfassen Sie mit Hilfe des Fokussierungsfeldes im Sucher das Motiv für Ihr Bild.
- 2 Drücken Sie den **Auslöser** halb herunter, um Belichtung und Fokus zu sperren.
- 3 Halten Sie den **Auslöser** halb gedrückt, während Sie Ihr Motiv zur korrekten Positionierung erneut erfassen oder einstellen.
- 4 Drücken Sie den **Auslöser** ganz herunter, um das Bild aufzunehmen.

Verwenden der Zoomfunktionen

HINWEIS Je stärker Sie das Motiv vergrößern, desto stärker wirken sich selbst kleinste Kamerabewegungen („Kamerazittern“) aus. Daher müssen Sie die Kamera insbesondere bei Verwendung des vollen Tele-Zooms (3-fach) absolut ruhig halten, damit Bilder nicht verschwommen aufgenommen werden. Erscheint in der **Vorschau** ein Handsymbol (☞), sollten Sie die Kamera auf ein Stativ montieren oder auf eine stabile Unterlage stellen, da das aufgenommene Bild ansonsten möglicherweise verschwommen ist.

Optischer Zoom

HINWEIS Der optische Zoom ist beim Aufnehmen von Videoclips deaktiviert.

Der optische Zoom funktioniert wie bei einer herkömmlichen Filmkamera. Dabei werden die physischen Komponenten der Linse so verschoben, dass das Bildmotiv näher zu liegen scheint.

Drücken Sie die Tasten **Verkleinern** ↑↑ und **Vergrößern** ↑ am **Zoom-Hebel**, um das Objektiv zwischen den Positionen Weitwinkel (1-fach) und Teleobjektiv (3-fach) hin- und herzubewegen.



Digital-Zoom

HINWEIS Der Digital-Zoom ist beim Aufnehmen von Videoclips deaktiviert.

Im Gegensatz zum optischen Zoom verwendet der Digital-Zoom keine beweglichen Objektivkomponenten. Die Kamera schneidet das Bild so zu, dass das Motiv 1,1 bis 6 Mal größer erscheint.

1 Drücken Sie die Taste **Vergrößern** ↑ am **Zoom-Hebel**, um das Motiv optisch bis zur maximalen Stufe zu vergrößern. Lassen Sie die Taste dann los.

2 Drücken Sie die Taste **Vergrößern** ↑ erneut, bis das Motiv auf der Bildanzeige in der gewünschten Größe erscheint. Der Aufnahmebereich wird durch einen gelben Rahmen gekennzeichnet, und das Bild wird in diesem gelben Rahmen vergrößert.



Die auf der rechten Seite angezeigte **Auflösung** wird bei Verwendung des Digital-Zooms kleiner. Beispielsweise wird der Wert **3,3 MP** anstelle des Werts **4 MP** angezeigt. Dies bedeutet, dass das Bild mit einer Auflösung von 3,3 Megapixel aufgenommen wird.

3 Wenn Sie die gewünschte Größe für das Bild gewählt haben, drücken Sie den **Auslöser** halb herunter, um Fokus und Belichtung zu sperren, und drücken ihn anschließend zum Aufnehmen des Fotos ganz herunter.

Wenn Sie den Digital-Zoom ausschalten und zum optischen Zoom zurückkehren möchten, drücken Sie die Taste **Verkleinern** am Zoom-Hebel, bis der Digital-Zoom stoppt. Lassen Sie die Taste **Verkleinern** los, und drücken Sie diese erneut.

HINWEIS Der Digital-Zoom reduziert die Auflösung von Bildern. Folglich neigt das Bild zu einer stärkeren Rasterung als bei Aufnahmen mit optischem Zoom. Wenn Sie ein Bild nur per E-Mail senden oder auf eine Website hochladen möchten, ist dieser Auflösungsverlust wahrscheinlich kaum feststellbar. In Situationen, in denen jedoch höchste Qualität erforderlich ist (z.B. beim Drucken), müssen Sie die Verwendung des Digital-Zooms einschränken. Wenn Sie den Digital-Zoom verwenden, wird die Verwendung eines Stativs empfohlen, um verwackelte Aufnahmen zu vermeiden.

Einstellen des Blitzes

Die Taste **Blitz** ermöglicht das Wechseln der Blitzeinstellung für die Kamera. Wenn Sie die Blitzeinstellung ändern möchten, drücken Sie die Taste **Blitz** , bis die gewünschte Einstellung auf der Bildanzeige erscheint. In der folgenden Tabelle werden die Blitzeinstellungen der Kamera erläutert.

HINWEIS Bei der Einstellung **Burst**, dem Aufnahmemodus **Schnappschuss** und beim Aufnehmen von Videoclips ist der Blitz deaktiviert.

Einstellung	Beschreibung
Autom. Blitz 	Die Kamera misst die Lichtverhältnisse und aktiviert bei Bedarf den Blitz.
rote Augen 	Die Kamera misst die Lichtverhältnisse und verwendet bei Bedarf den Blitz mit Rote-Augen-Automatik (siehe hierzu den nachfolgenden HINWEIS).
Blitz Ein 	Der Blitz wird bei jeder Aufnahme verwendet. Befindet sich hinter dem gewünschten Objekt eine Lichtquelle, können Sie mit dieser Einstellung die Beleuchtung vor dem Objekt erhöhen. Dies wird auch als „Aufhellblitz“ bezeichnet.
Blitz Aus 	Die Kamera verwendet keinen Blitz, unabhängig von den Lichtverhältnissen. Verwenden Sie diese Einstellung, um schlecht beleuchtete Motive außerhalb der Blitzreichweite aufzunehmen. Die Belichtungszeit wird bei dieser Einstellung u.U. verlängert, daher wird die Verwendung eines Stativs empfohlen, um verwackelte Aufnahmen zu vermeiden.
Nacht 	Bei Bedarf wird der Blitz mit Rote-Augen-Automatik verwendet, um Objekte im Vordergrund aufzuhellen (siehe hierzu den folgenden HINWEIS). Anschließend setzt die Kamera die Belichtung so fort, als ob der Blitz nicht ausgelöst wurde. Auf diese Weise werden auch Objekte im Hintergrund erfasst.

HINWEIS Das Phänomen der roten Augen wird durch Blitzlicht verursacht, das von den Augen einer Person oder eines Tieres reflektiert wird. Auf diese Weise erscheinen Augen auf Bildern manchmal rot. Wenn Sie den Blitz mit Rote-Augen-Automatik verwenden, löst die Kamera unmittelbar vor dem Hauptblitz drei kurze Vorblitze hintereinander aus und minimiert so den Rote-Augen-Effekt, wenn Sie Bilder von Personen oder Tieren aufnehmen. Das Aufnehmen eines Bildes mit Rote-Augen-Automatik dauert länger, da die Aufnahme aufgrund der zusätzlichen Blitzauslösungen verzögert wird. Stellen Sie daher sicher, dass die aufgenommenen Personen auf die zusätzlichen Blitzauslösungen warten.

Wenn Sie nicht den Standardwert (**Autom. Blitz**) einstellen, erscheint das Symbol für die Einstellung (siehe vorherige Tabelle) in der **Vorschau**. Die neue Einstellung bleibt gültig, bis Sie den Wert erneut ändern oder die Kamera ausschalten. Die Blitzeinstellung wird beim Ausschalten der Kamera auf die Standardeinstellung **Autom. Blitz** zurückgesetzt.

HINWEIS Wenn Sie die Blitzeinstellung wiederherstellen möchten, die beim letzten Ausschalten der Kamera festgelegt war, halten Sie beim Einschalten der Kamera die Taste **Menu/OK** (Menü/OK) gedrückt.

Verwenden der Aufnahmemodi

Bei den Aufnahmemodi handelt es sich um vordefinierte Kameraeinstellungen, die zum Aufnehmen bestimmter Szenen optimiert wurden, so dass Sie bessere Ergebnisse erhalten. In jedem Aufnahmemodus wählt die Kamera die optimalen Einstellungen aus (beispielsweise für ISO-Empfindlichkeit, Blendenstufe und Belichtungszeit). Diese Einstellungen werden für die jeweilige Situation optimiert.

HINWEIS Die Einstellung für den Aufnahmemodus hat beim Aufnehmen von Videoclips keinerlei Auswirkungen.

Wenn Sie den Aufnahmemodus ändern möchten, drücken Sie die Taste für den **Modus** auf der Rückseite der Kamera, bis der gewünschte Aufnahmemodus auf der Bildanzeige erscheint. In der folgenden Tabelle werden die Aufnahmemodi der Kamera erläutert.

Einstellung	Beschreibung
Autom. 	Die Kamera wählt selbst die beste Blendenstufe und Belichtungszeit für die Szene. Der Modus Autom. ist für die meisten Aufnahmen in normalen Situationen geeignet. Dieser Modus ist auch dann sinnvoll, wenn Sie schnell eine gute Aufnahme machen möchten und keine Zeit bleibt, um einen Aufnahmemodus auszuwählen.
Makro 	Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie Objekte aufnehmen möchten, die weniger als 0,5 m von der Kamera entfernt sind. In diesem Modus ist der Autofokus auf einen Bereich von 0,1 m bis 0,5 m festgelegt, und es wird kein Bild aufgenommen, wenn die Kamera den Fokus nicht einstellen kann (siehe Einstellen des Kamerafokus auf Seite 35). HINWEIS Im Aufnahmemodus Makro  ist das Verwenden des Zooms nicht empfehlenswert.
Schnapp-schuss 	Anstelle des Autofokus wird ein fester Fokus verwendet, so dass Sie Bilder sehr schnell aufnehmen können. Verwenden Sie diesen Modus bei hellen Lichtverhältnissen, wenn sich das Motiv in mittlerer bis weiter Entfernung befindet.

Einstellung	Beschreibung
Action 	Die Kamera wählt kürzere Belichtungszeiten und eine höhere ISO-Empfindlichkeiten aus, um bewegte Szenen besser aufzunehmen. Verwenden Sie den Modus Action , um Sportveranstaltungen, fahrende Autos oder andere Szenen mit bewegten Objekten aufzunehmen.
Portrait 	Die Kamera kombiniert eine niedrigere Blendenstufe für verschwommene Hintergründe mit geringerer Bildschärfe für einen natürlicheren Effekt. Verwenden Sie den Modus Portrait für Bilder, bei denen eine oder mehrere Personen im Mittelpunkt stehen.
Landschaft 	Die Kamera kombiniert eine höhere Blendenstufe für mehr Feldtiefe mit höherer Bildschärfe für einen lebendigeren Effekt. Verwenden Sie den Modus Landschaft für Aufnahmen in den Bergen oder mit einer tiefen Perspektive.
Strand u. Schnee 	Dieser Modus ermöglicht das Aufnehmen heller Szenen im Freien und gleicht grelles Licht aus.

Wenn Sie nicht den Standardwert (**Autom.**) einstellen, erscheint das Symbol für die Einstellung (siehe vorherige Tabelle) in der **Vorschau**. Die neue Einstellung bleibt gültig, bis Sie den Wert erneut ändern oder die Kamera ausschalten. Die Einstellung für den Aufnahmemodus wird beim Ausschalten der Kamera auf die Standardeinstellung **Autom.** zurückgesetzt.

HINWEIS Wenn Sie die Einstellung für den Aufnahmemodus wiederherstellen möchten, die beim letzten Ausschalten der Kamera festgelegt war, halten Sie beim Einschalten der Kamera die Taste **Menu/OK** (Menü/OK) gedrückt.

Verwenden der Selbstauslösereinstellungen

- 1 Befestigen Sie die Kamera auf einem Stativ, oder stellen Sie diese auf eine stabile Unterlage.
- 2 Drücken Sie die Taste **Selbstauslöser/Burst** , bis die Option **Selbstauslöser**  oder **Selbstauslöser – 2 Fotos**  in der Bildanzeige erscheint.
- 3 Erfassen Sie das Motiv mit dem Sucher oder in der **Vorschau**. (Siehe hierzu den Abschnitt **Verwenden der Vorschau** auf Seite 33.)
- 4 Die nächsten Schritte sind davon abhängig, ob Sie ein Einzelbild, zwei Einzelbilder oder einen Videoclip aufnehmen.

Einzelbilder:

- a. Drücken Sie den **Auslöser** halb herunter, um die **Fokussperre** zu aktivieren (die Kamera ermittelt und sperrt Fokus und Belichtung). Die Kamera behält diese Einstellungen bis zum Aufnehmen des Bildes bei.
- b. Drücken Sie den **Auslöser** ganz herunter. Bei aktiverter Bildanzeige erscheint ein Countdown von zehn Sekunden. Die Selbstauslöser-/Videoleuchte auf der Kameravordereite blinkt vor dem Aufnehmen des Bildes für zehn Sekunden. Wenn die Option **Selbstauslöser – 2 Fotos** ausgewählt ist, blinkt die Selbstauslöser-/Videoleuchte für einige weitere Sekunden, bevor das zweite Bild aufgenommen wird.

HINWEIS Wenn Sie den **Auslöser** sofort ohne Verwendung der **Fokussperre** ganz herunterdrücken, ermittelt und sperrt die Kamera die Werte für Fokus und Belichtung erst kurz vor Ende der zehnsekündigen Verzögerung. Dies ist besonders dann hilfreich, wenn Objekte oder Personen innerhalb des Countdowns von zehn Sekunden zum Motiv hinzukommen.

HINWEIS Bei Verwendung des **Selbstauslösers** können Sie keine Audiodaten zu Einzelbildern aufnehmen. Sie können jedoch später einen Audioclip hinzufügen (siehe hierzu den Abschnitt **Audio aufnehmen** auf Seite 71).

Videoclips:

Wenn Sie die Aufnahme des Videoclips starten möchten, drücken Sie die Taste **Video** , und lassen Sie diese wieder los. Bei aktivierter Bildanzeige erscheint ein Countdown von zehn Sekunden. Die Selbstauslöser-/Videoleuchte auf der Kameravordereite blinkt vor dem Aufnehmen des Videoclips für zehn Sekunden.

HINWEIS Bei Verwendung der Option **Selbstauslöser** oder **Selbstauslöser – 2 Fotos** wird nach dem Countdown von zehn Sekunden nur ein Videoclip aufgenommen.

Wenn Sie die Aufnahme des Videoclips stoppen möchten, drücken Sie die Taste **Video**  erneut, und lassen Sie diese wieder los. Andernfalls wird die Videoaufnahme fortgesetzt, bis der Speicher voll ist.

In der **Vorschau** wird das entsprechende Symbol für die Einstellung **Selbstauslöser** (**Selbstauslöser** ) oder **Selbstauslöser – 2 Fotos** () angezeigt. Die Einstellung **Selbstauslöser** wird auf die Standardeinstellung **Normal** zurückgesetzt, nachdem das Bild aufgenommen wurde.

HINWEIS Wenn Sie die Einstellung für Selbstauslöser/Burst wiederherstellen möchten, die beim letzten Ausschalten der Kamera festgelegt war, halten Sie beim Einschalten der Kamera die Taste **Menu/OK** (Menü/OK) gedrückt.

Verwenden der Einstellung „Burst“

Burst ermöglicht es Ihnen, bis zu drei Einzelbilder so schnell wie möglich aufzunehmen. Anschließend fährt die Kamera damit fort, Burst-Bilder langsamer aufzunehmen, bis Sie den Auslöser loslassen oder bis der Speicher voll ist.

HINWEIS Die Einstellung **Burst** ist beim Aufnehmen von Videoclips deaktiviert. Bei Verwendung der Einstellung **Burst** können Sie keine Audiodaten aufnehmen. Sie können jedoch später einen Audioclip hinzufügen (siehe hierzu den Abschnitt **Audio aufnehmen** auf Seite 71). Bei Verwendung der Einstellung **Burst** steht außerdem der Blitz nicht zur Verfügung.

- 1 Drücken Sie die Taste **Selbstauslöser/Burst** , bis die Option **Burst**  auf der Bildanzeige erscheint.
- 2 Erfassen Sie das Objekt, und drücken Sie den **Auslöser** halb herunter, um Fokus und Belichtung zu sperren. Drücken Sie den **Auslöser** ganz herunter, und lassen Sie diesen dann los. Die Kamera nimmt so schnell wie möglich drei Bilder auf und fährt anschließend mit dem Aufnehmen von Burst-Bildern fort, bis Sie den **Auslöser** loslassen oder der Speicher voll ist.

Die Bildanzeige bleibt währenddessen ausgeschaltet. Nach der Aufnahme der Burst-Bilder erscheinen die einzelnen Bilder nacheinander auf der Bildanzeige.

Wenn **Burst** ausgewählt ist, wird in der **Vorschau** das Symbol für **Burst**  angezeigt. Die Einstellung **Burst** bleibt gültig, bis Sie den Wert erneut ändern oder die Kamera ausschalten. Beim Ausschalten der Kamera wird die Standardeinstellung für **Selbstauslöser/Burst (Normal)** wiederhergestellt.

HINWEIS Wenn Sie die Einstellung für Selbstauslöser/Burst wiederherstellen möchten, die beim letzten Ausschalten der Kamera festgelegt war, halten Sie beim Einschalten der Kamera die Taste **Menu/OK** (Menü/OK) gedrückt.

Verwenden des Menüs „Aufnahme“

Das Menü **Aufnahme** ermöglicht das Ändern verschiedener Kameraeinstellungen, die die Qualität aufgenommener Bilder und Videoclips beeinflussen.

- 1 Wenn Sie das Menü **Aufnahme** anzeigen möchten, drücken Sie die Taste **Vorschau**  und anschließend die Taste **Menu/OK** (Menü/OK). Wenn die **Vorschau** bereits aktiviert ist, drücken Sie einfach die Taste **Menu/OK** (Menü/OK).



- 2 Blättern Sie mit Hilfe der Tasten  und  durch die Optionen im Menü **Aufnahme**.

- 3** Drücken Sie entweder die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um eine der hervorgehobenen Optionen auszuwählen und deren Untermenü anzuzeigen, oder verwenden Sie die Tasten **◀** und **▶**, um die Einstellung einer hervorgehobenen Option zu ändern, ohne deren Untermenü zu öffnen.
- 4** Verwenden Sie innerhalb eines Untermenüs die Tasten **▲** und **▼** und anschließend die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um die Einstellung der jeweiligen Option im Menü **Aufnahme** zu ändern.
- 5** Verlassen Sie das Menü **Aufnahme** mit einer der folgenden Methoden. Wenn Sie sich direkt nach dem Öffnen des Menüs **Aufnahme** entschließen, keine Änderungen vorzunehmen, drücken Sie einfach erneut die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um das Menü zu schließen. Sie können auch die Option **✖ BEENDEN** auswählen und die Taste **Menu/OK** (Menü/OK) drücken. Wenn Sie auf Optionen im Menü **Aufnahme** zugegriffen haben, können Sie mit Hilfe der Register am oberen Rand der Bildanzeige zu einem anderen Menü blättern. Wenn Sie den Kameramodus wechseln möchten, drücken Sie die entsprechende Taste auf der Kamerarückseite.

HINWEIS Wenn Sie die Einstellungen im Menü **Aufnahme** wiederherstellen möchten, die beim Ausschalten der Kamera festgelegt waren, halten Sie beim Einschalten der Kamera die Taste **Menu/OK** (Menü/OK) gedrückt.

Hilfe zu Menüoptionen

Die jeweils letzte Option in den Untermenüs der Option **Aufnahme** lautet **Hilfe**. Die Option **Hilfe** bietet Informationen zur betreffenden Option im Menü **Aufnahme** und deren Einstellungen. Wenn Sie beispielsweise die Taste **Menu/OK**

WB Weißabgleich

Der automatische Weißabgleich führt in der Regel zu den besten Ergebnissen. Verschiedene Arten von Licht ergeben unterschiedliche Farben. Sonnenlicht hat beispielsweise einen höheren Blauanteil. Kunstlicht im Innenbereich weist dagegen einen höheren

▼ zum Scrollen. Beenden mit OK.

(Menü/OK) drücken, während die Option **Hilfe** im Untermenü **Weißabgleich** hervorgehoben ist, wird der Hilfetext zu **Weißabgleich** angezeigt, wie in der Abbildung dargestellt.

Blättern Sie mit Hilfe der Tasten ▼ und ▲ durch die Hilfeinformationen. Wenn Sie die Hilfeinformationen schließen und zum Untermenü des Menüs **Aufnahme** zurückkehren möchten, drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK).

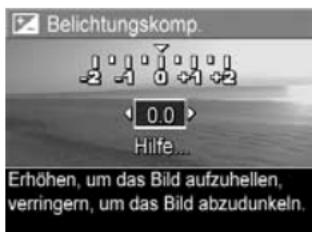
Belichtungskompensation

Bei problematischen Lichtverhältnissen können Sie mit Hilfe der **Belichtungskompensation** die automatischen Belichtungseinstellungen der Kamera außer Kraft setzen.

Die **Belichtungskompensation** erweist sich bei Szenen als hilfreich, die viele helle Objekte (wie z.B. ein weißes Haus im Schnee) oder viele dunkle Objekte enthalten (wie z.B. eine schwarze Katze vor einem dunklen Hintergrund). Szenen mit vielen hellen bzw. dunklen Objekten können ohne Einsatz der **Belichtungskompensation** grau erscheinen. Erhöhen Sie bei Szenen mit vielen hellen Objekten die

Belichtungskompensation auf einen positiven Wert, um ein helleres Bild zu erzeugen. Reduzieren Sie bei Szenen mit vielen dunklen Objekten die **Belichtungskompensation**, um die Szene zu verdunkeln, so dass sie schwärzer erscheint.

- 1 Wählen Sie im Menü **Aufnahme** (Seite 48) die Option **Belichtungskomp.** aus.
- 2 Ändern Sie im Untermenü **Belichtungskomp.** den Wert mit Hilfe der Tasten **◀** und **▶** in Schritten von 0,5 von -2,0 bis +2,0. Die neue Einstellung wird auf die **Vorschau** im Hintergrund des Menüs angewendet, so dass Sie die Auswirkung der Einstellung sofort sehen.
- 3 Drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um die Einstellung zu speichern und zum Menü **Aufnahme** zurückzukehren.



Bei einer anderen Einstellung als dem Standardwert 0,0 erscheint der Wert in der **Vorschau** neben dem Symbol . Die neue Einstellung bleibt gültig, bis Sie den Wert erneut ändern oder die Kamera ausschalten. Die Einstellung **Belichtungskomp.** wird beim Ausschalten der Kamera auf den Standardwert 0,0 zurückgesetzt.

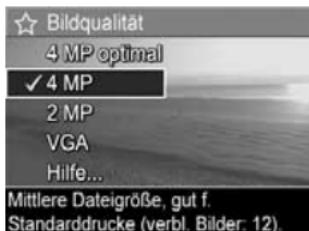
Bildqualität

HINWEIS Diese Einstellung hat keine Auswirkungen auf das Aufnehmen von Videoclips.

Mit dieser Einstellung können Sie die Auflösung und die JPEG-Komprimierung der Bilder festlegen, die Sie mit der Kamera aufnehmen. Im Untermenü **Bildqualität** gibt es vier Einstellungen.

HINWEIS Die Auflösung aller Einstellungen für die **Bildqualität** (mit Ausnahme von **VGA**) wird durch eine Zahl und die Angabe **MP** (Megapixel) dargestellt, beispielsweise **4 MP** oder **2 MP**. Je höher die Zahl der Megapixel ist, desto höher ist die Auflösung. Bei der Einstellung **VGA** wird die Bildauflösung auf **640 x 480 Pixel (0,31 MP – niedrigste Auflösung)** gesetzt.

- 1 Wählen Sie im Menü **Aufnahme** (Seite 48) die Option **Bildqualität** aus.
- 2 Heben Sie im Untermenü **Bildqualität** mit Hilfe der Tasten **▲** und **▼** eine Einstellung hervor.
- 3 Drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um die Einstellung zu speichern und zum Menü **Aufnahme** zurückzukehren.



In der folgenden Tabelle werden die einzelnen Einstellungen für die **Bildqualität** detailliert erläutert.

Einstellung	Beschreibung
4 MP optimal	Bilder haben maximale Auflösung, und es erfolgt die geringste Komprimierung. Diese Einstellung sorgt für Bilder mit sehr hoher Qualität, aber dem größten Speicherbedarf. Diese Einstellung wird empfohlen, wenn Sie Bilder in Formaten über 18 x 24 cm drucken möchten.
4 MP	Die Bilder werden mit voller Auflösung und mittlerer Komprimierung aufgenommen. Diese Einstellung ergibt Bilder mit hoher Qualität, jedoch mit weniger Speicherplatzbedarf als die oben genannte Einstellung 4 MP optimal . Dies ist die Standardeinstellung, die empfohlen wird, wenn Sie Bilder in Formaten bis zu einer Größe von 13 x 18 cm drucken möchten.
2 MP	Die Bilder werden mit halber Auflösung, mittlerer Qualität und mittlerer Komprimierung aufgenommen. Dies ist die Einstellung für effiziente Speichernutzung. Diese Einstellung eignet sich ideal, wenn Sie aufgenommene Einzelbilder per E-Mail senden oder in das Internet hochladen möchten.
VGA	Bilder werden mit der geringsten Auflösung (640 x 480) und mittlerer Komprimierung aufgenommen. Dies ist die Einstellung mit dem geringsten Speicherplatzbedarf, die jedoch Bilder in geringerer Qualität ergibt. Diese Einstellung eignet sich ideal, wenn Sie aufgenommene Einzelbilder per E-Mail senden oder ins Internet hochladen möchten.

Die **Bildqualität** beeinflusst nicht nur die Qualität der Bilder, sondern auch die Anzahl der Bilder, die im internen Speicher oder auf der optionalen Speicherkarte abgelegt werden können. Bilder mit höherer Auflösung und geringerer Komprimierung benötigen mehr Speicherplatz als Bilder mit geringerer Auflösung und/oder Komprimierung. Die höchste Einstellung **4 MP optimal** führt beispielsweise zu hochwertigen Bildern, erfordert jedoch mehr Speicherplatz als die nächstgeringere Einstellung **4 MP**. Ebenso können Sie mit der Einstellung **2 MP** oder **VGA** erheblich mehr Einzelbilder speichern als mit der Einstellung **4 MP**. Diese Einstellungen führen jedoch zu einer geringeren Bildqualität.

Der Wert **Verbleibende Bilder** am unteren Rand des Untermenüs **Bildqualität** wird beim Hervorheben einer anderen Einstellung angepasst. Im Abschnitt **Speicherkapazität** auf Seite 171 finden Sie weitere Informationen dazu, wie die Einstellung der **Bildqualität** die Anzahl der Bilder beeinflusst, die im internen Speicher der Kamera abgelegt werden können.

Die Einstellung für die **Bildqualität** (siehe vorherige Tabelle) erscheint in der **Vorschau**. Die neue Einstellung bleibt bis zur nächsten Änderung erhalten (auch dann, wenn Sie die Kamera ausschalten).

HINWEIS Wenn Sie den Digital-Zoom verwenden, verringert sich die Auflösung beim Vergrößern. Siehe hierzu den Abschnitt **Digital-Zoom** auf Seite 39.

Weißabgleich

Unterschiedliche Lichtverhältnisse produzieren unterschiedliche Farben. Sonnenlicht ist beispielsweise eher blau, während Kunstlicht in Innenräumen eher gelb ist. Bei Szenen, die durch eine einzige Farbe dominiert werden, ist möglicherweise eine Anpassung des Weißabgleichs erforderlich, damit die Kamera die Farben präziser reproduzieren kann und um sicherzustellen, dass weiße Flächen im späteren Bild auch wirklich weiß sind. Darüber hinaus können Sie den Weißabgleich anpassen, um spezielle Effekte zu erzielen. Die Einstellung **Sonne** erzeugt beispielsweise einen wärmeren Eindruck.

- 1 Wählen Sie im Menü **Aufnahme** (Seite 48) die Option **Weißabgleich** aus.
- 2 Heben Sie im Untermenü **Weißabgleich** eine Einstellung mit Hilfe der Tasten **▲** und **▼** hervor. Die neue Einstellung wird auf die **Vorschau** im Hintergrund des Menüs angewendet, so dass Sie die Auswirkungen der Einstellung sofort sehen.
- 3 Drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um die Einstellung zu speichern und zum Menü **Aufnahme** zurückzukehren.



In der folgenden Tabelle werden die einzelnen Einstellungen detailliert erläutert:

Einstellung	Beschreibung
Autom.	Die Kamera ermittelt die Beleuchtung der Szene automatisch und nimmt bei Bedarf Korrekturen vor. Dies ist die Standardeinstellung.
Sonne 	Die Kamera gleicht die Farben in der Annahme an, dass die Aufnahme draußen im Sonnenlicht oder bei bewölktem Himmel und hellem Licht gemacht wird.
Schatten 	Die Kamera gleicht die Farben in der Annahme an, dass die Aufnahme draußen im Schatten, in der Dämmerung oder bei bewölktem Himmel gemacht wird.
Kunstlicht 	Die Kamera gleicht die Farben in der Annahme an, dass die Aufnahme bei (oft im Haushalt verwendeten) Kunst- oder Halogenlicht gemacht wird.
Fluoreszierend 	Die Kamera gleicht die Farben in der Annahme an, dass die Aufnahme bei fluoreszierendem Licht gemacht wird.

Wenn Sie nicht den Standardwert (**Autom.**) einstellen, erscheint das Symbol für die Einstellung (siehe vorherige Tabelle) am oberen Rand der **Vorschau**. Die neue Einstellung bleibt gültig, bis Sie den Wert erneut ändern oder die Kamera ausschalten. Der **Weißabgleich** wird beim Ausschalten der Kamera auf den Standardwert **Autom.** zurückgesetzt.

ISO-Empfindlichkeit

HINWEIS Diese Einstellung ist beim Aufnehmen von Videoclips und bei den Aufnahmemodi **Action**, **Portrait**, **Landschaft** und **Schnappschuss** nicht gültig.

Die Einstellung **ISO-Empfindlichkeit** dient zum Anpassen der Empfindlichkeit der Kamera in Bezug auf Licht. Ist die ISO-Empfindlichkeit auf **Autom.** eingestellt, wählt die Kamera die optimale ISO-Empfindlichkeit für die Szene aus.

Niedrigere ISO-Empfindlichkeiten sorgen für eine optimale Bildqualität mit den geringsten Störeinstreuungen oder der geringsten Körnung. Die Belichtungszeit ist jedoch länger. Wenn Sie ein Bild bei schlechten Lichtverhältnissen ohne Blitz bei **ISO 100** aufnehmen, empfiehlt sich möglicherweise die Verwendung eines Stativs. Im Gegensatz dazu ermöglichen höhere ISO-Werte kürzere Belichtungszeiten. Verwenden Sie daher eine höhere ISO-Empfindlichkeit, wenn Sie Bilder in dunklen Bereichen oder Bilder von bewegten Objekten aufnehmen. Bei höheren ISO-Werten weisen die aufgenommenen Bilder jedoch eine gröbere Körnung (mehr Störungen) auf, so dass sich die Qualität verschlechtern kann.

- 1 Wählen Sie im Menü **Aufnahme** (Seite 48) die Option **ISO-Empfindl.** aus.
- 2 Heben Sie im Untermenü **ISO-Empfindl.** mit den Tasten **▲** und **▼** eine Einstellung hervor.
- 3 Drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um die Einstellung zu speichern und zum Menü **Aufnahme** zurückzukehren.



Wenn Sie nicht den Standardwert (**Autom.**) einstellen, erscheint das Symbol für die Einstellung (wie im Untermenü **ISO-Empfindl.** angezeigt) in der **Vorschau**. Die neue Einstellung bleibt gültig, bis Sie den Wert erneut ändern oder die Kamera ausschalten. Die ISO-Empfindlichkeit wird beim Ausschalten der Kamera auf den Standardwert **Autom.** zurückgesetzt.

Farbe

Diese Einstellung ermöglicht das Einstellen der Farbe, in der das Bild aufgenommen wird. Wenn Sie die Option **Farbe** auf **Sepia** einstellen, werden Ihre Bilder in Brauntönen aufgenommen und erscheinen somit als „antike“ Fotografien.

HINWEIS Wenn Sie ein Bild mit der Einstellung **Schwarzweiß** oder **Sepia** aufgenommen haben, können Sie dieses später nicht mehr in **Vollfarben** umwandeln.

1 Wählen Sie im Menü **Aufnahme** (Seite 48) die Option **Farbe** aus.

2 Heben Sie im Untermenü **Farbe** mit Hilfe der Tasten ▲ und ▼ eine Einstellung hervor. Die neue Einstellung wird auf die **Vorschau** im Hintergrund des Menüs angewendet, so dass Sie die Auswirkungen der Einstellung sofort sehen.



3 Drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um die Einstellung zu speichern und zum Menü **Aufnahme** zurückzukehren.

Die neue Einstellung bleibt gültig, bis Sie den Wert erneut ändern oder die Kamera ausschalten. Die Option **Farbe** wird beim Ausschalten der Kamera auf den Standardwert **Vollfarben** zurückgesetzt.

Datums-/Zeitstempel

HINWEIS Diese Einstellung hat keine Auswirkungen auf das Aufnehmen von Videoclips.

Bei dieser Einstellung wird das Bild in der linken unteren Ecke entweder mit dem Aufnahmedatum oder mit dem Aufnahmedatum und der betreffenden Uhrzeit markiert.

Wenn Sie eine der Einstellungen für **Datums-/Zeitstempel** ausgewählt haben, werden alle nachfolgend aufgenommenen Bilder entsprechend markiert. Dies gilt jedoch nicht für bereits aufgenommene Bilder.

HINWEIS Wenn Sie ein Bild mit der Option **Nur Datum** bzw. **Datum und Zeit** aufgenommen haben, kann der Datums- bzw. der Datums-/Zeitstempel nicht mehr entfernt werden.

HINWEIS Das Datum oder der Datums-/Zeitstempel ist unter **Wiedergabe**, jedoch nicht unter der Sofortkontrolle sichtbar.

HINWEIS Wenn Sie das Bild mit Hilfe der Option **Drehen** im Menü **Wiedergabe** (Seite 66) drehen, wird auch das Datum bzw. der Datums-/Zeitstempel mitgedreht.

- 1 Wählen Sie im Menü **Aufnahme** (Seite 48) die Option **Datums-/Zeitstempel** aus.
- 2 Heben Sie im Untermenü **Datums-/Zeitstempel** mit Hilfe der Tasten **▲** und **▼** eine Einstellung hervor.
- 3 Drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um die Einstellung zu speichern und zum Menü **Aufnahme** zurückzukehren.



In der folgenden Tabelle werden die einzelnen Einstellungen detailliert erläutert:

Einstellung	Beschreibung
Aus 	Die Kamera versieht Bilder nicht mit einem Datums- bzw. Datums-/Zeitstempel.
Nur Datum 	Die Kamera markiert alle aufgenommenen Bilder in der linken unteren Ecke mit dem Aufnahmedatum.
Datum/Zeit 	Die Kamera markiert alle aufgenommenen Bilder in der linken unteren Ecke mit dem Aufnahmedatum und der entsprechenden Uhrzeit.

Wenn Sie nicht den Standardwert (**Aus**) einstellen, erscheint das Symbol für die Einstellung (siehe vorherige Tabelle) am oberen Rand der **Vorschau**. Die neue Einstellung bleibt bis zur nächsten Änderung erhalten (auch dann, wenn Sie die Kamera ausschalten).

Kapitel 3: Anzeigen von Bildern und Videoclips

Mit Hilfe der Funktion **Wiedergabe** können Sie mit Ihrer Kamera aufgenommene Bilder und Videoclips abspielen. Im Modus **Wiedergabe** können Sie auch den **Zoom-Hebel** verwenden, um Miniaturansichten von Bildern anzuzeigen oder um Bilder so zu vergrößern, dass Sie diese mit Hilfe der Kamera von nahem betrachten können. Siehe hierzu auch die Abschnitte **Anzeigen von Miniaturansichten** auf Seite 65 und **Vergrößern von Bildern** auf Seite 66. Außerdem können Sie mit Hilfe des Menüs **Wiedergabe** Bilder und Videoclips löschen, Audiodaten aufnehmen, die an Einzelbilder angehängt werden sollen, und Bilder drehen. Siehe hierzu auch **Verwenden des Menüs „Wiedergabe“** auf Seite 66.

Verwenden der Wiedergabe

- 1 Zum Aktivieren von **Wiedergabe** gibt es zwei Möglichkeiten.
 - Drücken Sie bei eingeschalteter Kamera die Taste **Wiedergabe** ▶.
 - Wenn die Kamera abgeschaltet ist, halten Sie die Taste **Wiedergabe** ▶ gedrückt, während Sie die Taste ▶ ON/OFF zum Einschalten der Kamera betätigen. So können Sie den Modus **Wiedergabe** aktivieren, ohne dass das Objektiv ausgefahren wird.

Das/der zuletzt aufgenommene oder angezeigte Bild/Videoclip erscheint auf der Bildanzeige.

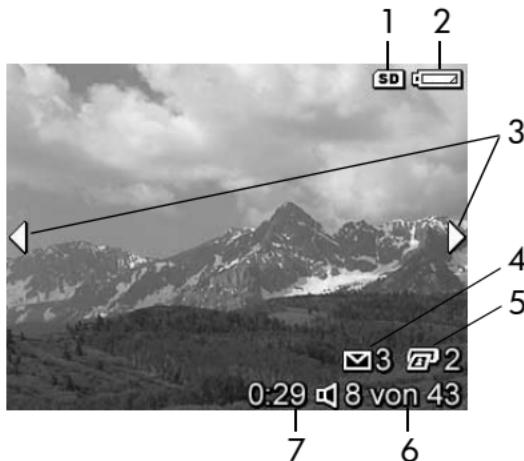
2 Drücken Sie die Tasten und , um durch Ihre Bilder und Videoclips zu blättern. Halten Sie die Taste oder die Taste gedrückt, um schneller zu blättern.

HINWEIS Videoclips werden automatisch abgespielt, nachdem das erste Bild eines Videoclips für zwei Sekunden angezeigt wurde.

3 Wenn Sie die Bildanzeige nach dem Anzeigen von Bildern und Videoclips ausschalten möchten, drücken Sie die Taste **Wiedergabe** erneut.

HINWEIS Zum Anhören von Audioclips, die an Einzelbilder angehängt wurden, bzw. zum Anhören des Audioteils von Videoclips müssen Sie einen Computer oder ein Fernsehgerät verwenden. Wenn Sie eine HP Photosmart M-Series Kamera-Dockingstation besitzen, können Sie die Audiodaten abspielen, indem Sie Ihre Kamera über die Dockingstation an ein Fernsehgerät anschließen. Anweisungen hierzu finden Sie im Benutzerhandbuch der HP Kamera-Dockingstation.

Während der **Wiedergabe** erscheinen auf der Bildanzeige weitere Informationen zu den einzelnen Bildern bzw. Videoclips. In der folgenden Tabelle werden die verschiedenen Informationen erläutert.



#	Symbol	Beschreibung
1		Wird nur dann angezeigt, wenn eine optionale Speicherkarte in der Kamera installiert ist.
2		Stromversorgungsanzeige, wie z.B. die Batteriestatusanzeige (siehe Stromversorgungsanzeigen auf Seite 156).
3		Wird bei Aktivierung des Modus Wiedergabe oder beim Wechseln zu einem neuen Bild für einige Sekunden angezeigt, um Sie darauf hinzuweisen, dass Sie mit Hilfe der Tasten und durch alle Bilder bzw. Videoclips blättern können.
4		Zeigt an, dass dieses Bild ausgewählt wurde, um mit HP Instant Share an drei Ziele gesendet zu werden (siehe Kapitel 4: Verwenden von HP Instant Share auf Seite 73).

#	Symbol	Beschreibung
5		Zeigt an, dass dieses Bild ausgewählt wurde, um zwei Kopien mit HP Instant Share zu drucken (siehe Kapitel 4: Verwenden von HP Instant Share auf Seite 73).
6	8 v. 43	Zeigt die Nummer dieses Bildes/Videoclips und die Gesamtzahl aller Bilder/Videoclips im Speicher an.
7	0:29 oder 	<ul style="list-style-type: none"> • Zeigt die Länge des Audio-/Videoclips an. • Zeigt an, dass zu diesem Bild ein Audioclip verfügbar ist. • Zeigt an, dass es sich um einen Videoclip handelt.

Bildübersicht

Wenn Sie beim Anzeigen des letzten Bildes die Taste drücken, erscheint eine Anzeige mit der Anzahl der aufgenommenen Bilder und der Anzahl der verbleibenden Bilder. Zähler, die die Gesamtanzahl der Bilder angeben, die für **HP Instant Share** und zum Drucken ausgewählt wurden,



erscheinen in der linken oberen Ecke der Anzeige. Außerdem erscheinen in der oberen rechten Ecke der Anzeige Symbole für eine ggf. eingesetzte optionale Speicherkarte (angegeben durch das Symbol für SD) und die Stromversorgungsanzeige (z.B. die Batteriestatusanzeige; siehe **Stromversorgungsanzeigen** auf Seite 156).

Anzeigen von Miniaturansichten

Die Option **Miniaturansicht** ermöglicht das Anzeigen aufgenommener Bilder und des jeweils ersten Bildes eines Videoclips in Form von neun Miniaturansichten pro Anzeige.

- 1 Drücken Sie im Modus **Wiedergabe** (Seite 61) die Taste **Miniaturansicht** (entspricht der Taste **Verkleinern**) am **Zoom-Hebel**. Eine **Miniaturansicht** von bis zu neun Bildern und Videoclips erscheint auf der Bildanzeige. Das zurzeit ausgewählte Bild bzw. der zurzeit ausgewählte Videoclip wird durch einen gelben Rahmen hervorgehoben.
- 2 Blättern Sie mit Hilfe der Tasten und horizontal zur vorherigen oder nächsten Miniaturansicht.
- 3 Drücken Sie die Tasten und , um vertikal zur Miniaturansicht über oder unter der aktuellen Miniaturansicht zu blättern.
- 4 Drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um die **Miniaturansicht** zu beenden und zum Menü **Wiedergabe** zurückzukehren. Das aktuelle Bild/der aktuelle Videoclip (in der **Miniaturansicht** mit einem gelben Rahmen markiert) erscheint in voller Größe auf der Bildanzeige.

Unter jeder Miniaturansicht weist ein **HP Instant Share** Symbol darauf hin, dass dieses Einzelbild für mindestens ein **HP Instant Share** Ziel ausgewählt wurde. Ein Druckersymbol gibt an, dass das betreffende Bild zum Drucken ausgewählt wurde. Ein Videosymbol bedeutet, dass es sich um einen Videoclip handelt, und ein Audiosymbol bedeutet, dass dem Bild ein Audioclip zugeordnet ist.

Vergrößern von Bildern

HINWEIS Diese Funktion ist nur für Einzelbilder verfügbar.

Videoclips können nicht vergrößert werden. Außerdem

handelt es sich hierbei um eine Anzeigefunktion.

Das betreffende Bild wird nicht verändert.

1 Drücken Sie im Modus

Wiedergabe (Seite 61) die Taste

Vergrößern  (entspricht der

Taste **Vergrößern** 

am **Zoom-Hebel**.

Das aktuelle Bild wird

automatisch mit zweifacher

Vergrößerung angezeigt. Der

Mittelteil des vergrößerten Bildes wird mit vier Pfeilen

angezeigt, die darauf hinweisen, dass Sie das vergrößerte

Bild sehen.



2 Mit Hilfe der Tasten  und  sowie  und  können Sie das vergrößerte Bild verschieben.

3 Drücken Sie die Tasten **Vergrößern**  und **Verkleinern** , um die Vergrößerung zu erhöhen oder zu verringern.

4 Drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um die Vergrößerung zu beenden und zum Menü **Wiedergabe** zurückzukehren. Das aktuelle Bild erscheint erneut in voller Größe auf der Bildanzeige.

Verwenden des Menüs „Wiedergabe“

Über das Menü **Wiedergabe** können Sie Einzelbilder und Videoclips löschen, gelöschte Bilder wiederherstellen und den internen Speicher oder die optionale Speicherkarte formatieren. Außerdem können Sie Audioclips an Einzelbilder anhängen sowie Einzelbilder durch Drehen bearbeiten.

- 1 Wenn Sie das Menü **Wiedergabe** anzeigen möchten, drücken Sie im Modus **Wiedergabe** die Taste **Menu/OK** (Menü/OK). Wenn sich die Kamera nicht im Modus **Wiedergabe** befindet, drücken Sie erst die Taste **Wiedergabe**  und anschließend die Taste **Menu/OK** (Menü/OK).
- 2 Heben Sie mit Hilfe der Tasten  und  die zu verwendenden Optionen im Menü **Wiedergabe** auf der linken Seite der Bildanzeige hervor. Die einzelnen Optionen im Menü **Wiedergabe** werden weiter hinten in diesem Abschnitt erläutert.
- 3 Blättern Sie mit Hilfe der Tasten  und  zum gewünschten Bild bzw. Videoclip. Auf diese Weise können Sie eine Aktion (beispielsweise **Löschen**) sehr einfach auf mehrere Bilder/Videoclips anwenden.
- 4 Drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um eine hervorgehobene Option im Menü **Wiedergabe** auszuwählen.
- 5 Verlassen Sie das Menü **Wiedergabe** mit einer der folgenden Methoden: Wenn Sie sich direkt nach dem Öffnen des Menüs **Wiedergabe** entschließen, keine Änderungen vorzunehmen, drücken Sie einfach erneut die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um das Menü zu schließen. Sie können auch die Option  **BEENDEN** auswählen und die Taste **Menu/OK** (Menü/OK) drücken. Wenn Sie auf Optionen im Menü **Wiedergabe** zugegriffen haben, können Sie mit Hilfe der Register am oberen Rand der Bildanzeige zu einem anderen Menü blättern. Wenn Sie zum Menü **Wiedergabe** zurückkehren oder den Kameramodus wechseln möchten, drücken Sie die entsprechende Taste auf der Kamerarückseite.

In der nachfolgenden Tabelle werden alle Optionen im Menü **Wiedergabe** aufgeführt. Außerdem werden die Informationen erläutert, die bei Anzeige des Menüs **Wiedergabe** in der rechten unteren Ecke eines Bildes erscheinen.

Einzelbild – Anzeige:



Videoclip – Anzeige:



#	Symbol	Beschreibung
1	☒	Löschen – Öffnet ein Untermenü, über das Sie dieses Bild/diesen Videoclip bzw. alle Bilder/Videoclips löschen, den internen Speicher/die optionale Speicherkarte formatieren und das zuletzt gelöschte Bild wiederherstellen können. (Siehe hierzu den Abschnitt Löschen auf Seite 70.)
2	🎙	Audio aufnehmen – Nimmt einen neuen Audioclip zum Anhängen an dieses Einzelbild auf oder löscht einen vorhandenen Audioclip. (Siehe hierzu den Abschnitt Audio aufnehmen auf Seite 71.)
3	⟳	Drehen – Dreht das aktuelle Einzelbild um 90 Grad im Uhrzeigersinn. (Siehe hierzu den Abschnitt Drehen auf Seite 72.)
4	⬅	BEENDEN – Verlässt das Menü Wiedergabe .

#	Symbol	Beschreibung
5	4MP	Zeigt die Einstellung für die Bildqualität an, mit der dieses Bild aufgenommen wurde.
6	0:29 	Sichtbar, wenn zu diesem Bild ein Audioclip verfügbar ist. Die Länge des Audioclips wird links neben dem Symbol angezeigt.
7	8 v. 43	Zeigt die laufende Nummer des Bildes oder des Videoclips in der Gesamtanzahl der Einzelbilder bzw. der Videoclips an, die im internen Speicher oder auf der optionalen Speicherkarte abgelegt sind.
8	 3	Zeigt an, dass dieses Bild ausgewählt wurde, um mit HP Instant Share an drei Ziele gesendet zu werden. (Siehe hierzu Kapitel 4: Verwenden von HP Instant Share auf Seite 73.)
9	 2	Zeigt an, dass dieses Bild ausgewählt wurde, um zwei Kopien mit HP Instant Share zu drucken (siehe Kapitel 4: Verwenden von HP Instant Share auf Seite 73).
10	3/24/ 2004	Zeigt das Aufnahmedatum des Bildes/ Videoclips an.
11	0:37 	Sichtbar, wenn es sich um einen Videoclip handelt. Die Länge des Videoclips wird links neben dem Symbol angezeigt.

Löschen

Wenn Sie im Menü **Wiedergabe** (Seite 66) die Option **Löschen** auswählen, erscheint das Untermenü **Löschen**. Das Untermenü **Löschen** enthält folgende Optionen:



- **Abbrechen** – Sie kehren zum Menü **Wiedergabe** zurück, ohne dass das angezeigte Bild bzw. der Videoclip gelöscht wird.
- **Dieses Bild** – Löscht das aktuelle Bild/den aktuellen Videoclip.
- **Alle Bilder a. d. Speicher/ im Speicher** – Löscht alle Bilder und Videoclips aus dem internen Speicher bzw. von der optionalen Speicherkarte.
- **Speicherk./ Speicher formatieren** – Löscht sämtliche Bilder, Videoclips und Dateien aus dem internen Speicher bzw. von der optionalen Speicherkarte. Danach wird die Speicherkarte bzw. der interne Speicher formatiert.

HINWEIS Vor dem ersten Verwenden einer optionalen Formatierungskarte bzw. dem Löschen aller darauf gespeicherten Bilder und Videoclips wird eine Formatierung empfohlen, um eine Beschädigung der Karte oder der Bilder zu vermeiden.

- **Letzte(s) wiederherst.** – Stellt das zuletzt gelöschte Bild bzw. die zuletzt gelöschten Bilder wieder her, abhängig davon, ob im Untermenü **Löschen** die Option **Dieses Bild** oder **Alle Bilder (im Speicher/a. d. Speicher.)** ausgewählt wurde. (Diese Option wird nur nach Durchführen eines **Löschkvorgangs** angezeigt.)

HINWEIS Mit Hilfe der Option **Letztes(s) wiederherst.**

können Sie lediglich den letzten Löschvorgang rückgängig machen. Sobald Sie eine andere Operation ausführen, beispielsweise das Ausschalten der Kamera oder das Aufnehmen eines anderen Bildes, wird der letzte Löschvorgang endgültig. Das heißt, Sie können das betreffende Bild bzw. die Bilder nicht mehr wiederherstellen.

Heben Sie mit Hilfe der Tasten und eine Option hervor, und drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um diese auszuwählen.

Audio aufnehmen

HINWEIS Dieses Menü steht bei Videoclips nicht zur Verfügung.

So nehmen Sie einen Audioclip zu einem Einzelbild auf, zu dem noch kein Audioclip existiert:

- 1 Wählen Sie im Menü **Wiedergabe** (Seite 66) die Option **Audio aufnehmen** aus. Die Audioaufnahme startet direkt nach Auswahl dieser Menüoption. Während der Aufnahme werden ein Mikrofonsymbol und ein Audiozähler für die verstrichene Zeit angezeigt.
- 2 Wenn Sie die Aufnahme stoppen möchten, drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK). Andernfalls wird die Aufnahme fortgesetzt, bis der Speicher voll ist. Am Ende der Aufnahme kehrt die Anzeige zum Menü **Wiedergabe** zurück.

Wurde dem aktuellen Bild bereits ein Audioclip zugeordnet, erscheint beim Auswählen der Option **Audio aufnehmen** das Untermenü **Audio aufnehmen**. Das Untermenü **Audio aufnehmen** enthält mehrere Optionen:

- **Aktuellen Clip behalten** – Löscht den aktuellen Audioclip nicht und kehrt zum Menü **Wiedergabe** zurück.
- **Neuen Clip aufnehmen** – Beginnt mit der Aufnahme eines neuen Audioclips, der den alten ersetzt.
- **Clip löschen** – Löscht den aktuellen Audioclip und kehrt zum Menü **Wiedergabe** zurück.

HINWEIS Um Audioclips zu hören, die an Einzelbilder angehängt sind, müssen Sie einen Computer oder ein Fernsehgerät verwenden. Wenn Sie eine HP Photosmart M-Series Kamera-Dockingstation besitzen, können Sie die Audioclips abspielen, indem Sie Ihre Kamera über die Dockingstation an ein Fernsehgerät anschließen. Anweisungen hierzu finden Sie im Benutzerhandbuch der HP Kamera-Dockingstation.

Drehen

HINWEIS Dieses Menü steht bei Videoclips nicht zur Verfügung.

Wenn Sie im Menü **Wiedergabe** (Seite 66) die Option **Drehen** auswählen, wird das angezeigte Bild um 90 Grad im Uhrzeigersinn gedreht. Das Bild wird mit der neuen Ausrichtung angezeigt. Sie können anschließend die Taste **Menu/OK** (Menü/OK) so oft erneut drücken, bis das Bild mit der gewünschten Ausrichtung angezeigt wird. Sobald Sie das Menü **Drehen** verlassen, wird das Bild in der neuen Ausrichtung gespeichert.

Kapitel 4: Verwenden von HP Instant Share

Diese Kamera verfügt über eine neue Technologie namens **HP Instant Share**. Mit Hilfe dieser Funktion können Sie Einzelbilder bequem in Ihrer Kamera auswählen, um diese automatisch an verschiedene Ziele zu senden, wenn Sie die Kamera das nächste Mal an Ihren Computer oder Drucker anschließen. Sie können beispielsweise Bilder zum Drucken auswählen. Wenn Sie die Kamera anschließend mit einem Computer oder Drucker verbinden, werden diese Bilder automatisch gedruckt. Sie können außerdem Bilder auswählen, die dann automatisch an bestimmte E-Mail-Adressen (einschließlich Gruppenverteilerlisten), Online-Alben und an andere Online-Dienste gesendet werden, wenn Sie die Kamera mit Ihrem Computer verbinden.

HINWEIS Die verfügbaren Online-Dienste können je nach Region variieren. Unter der Adresse www.hp.com/go/instantshare erhalten Sie nähere Informationen zur Funktionsweise von **HP Instant Share**.

Verwenden des Menüs „HP Instant Share“

Wenn Sie die auf der Rückseite der Kamera die Taste **HP Instant Share/Drucken**  drücken, erscheint das zuletzt aufgenommene bzw. angezeigte Bild auf der Bildanzeige mit dem Menü **HP Instant Share** im Vordergrund. Die folgende Tabelle erläutert alle Standardoptionen im Menü **HP Instant Share**. Siehe hierzu auch das folgende Beispiel für das Menü **HP Instant Share**.



#	Symbol	Beschreibung
1		1 Kopie drucken – druckt eine Kopie des aktuellen Bildes, wenn die Kamera mit einem Computer oder einem Drucker verbunden ist. Das Bild wird standardmäßig im Format 10 x 15 cm gedruckt.
2		2 Kopien drucken – Druckt zwei Kopien des aktuell angezeigten Bildes.

#	Symbol	Beschreibung
3		HP Instant Share – Setup... – Ermöglicht das Hinzufügen weiterer E-Mail-Adressen und HP Instant Share Ziele zum Menü HP Instant Share . (Siehe hierzu den Abschnitt Einrichten von Zielen im Menü „HP Instant Share“ auf Seite 75.)
4		BEENDEN – Verlässt das Menü HP Instant Share .

Mit den Standardoptionen im Menü **HP Instant Share** können Sie nun Bilder in Ihrer Kamera auswählen, die beim nächsten Verbinden mit dem Computer oder Drucker automatisch gedruckt werden sollen. Wählen Sie hierzu für jedes zu druckende Bild entweder die Menüoption **1 Kopie drucken**  oder **2 Kopien drucken** . Anweisungen hierzu finden Sie unter **Auswählen von Bildern für HP Instant Share Ziele** auf Seite 81.

Sie können über das Menü **HP Instant Share** auch weitere **HP Instant Share** Ziele einrichten (z.B. E-Mail-Adressen, einschließlich Gruppenverteilerlisten, Online-Alben und andere Online-Dienste), an die die ausgewählten Bilder beim nächsten Verbindungsaufbau mit dem Computer automatisch gesendet werden. Wählen Sie hierzu die Menüoption **HP Instant Share – Setup**  aus, wie im folgenden Abschnitt beschrieben.

Einrichten von Zielen im Menü „HP Instant Share“

HINWEIS Für diese Arbeitsschritte benötigen Sie bei Verwendung eines Windows-Computers eine Internet-Verbindung. Anwender mit Macintosh-Computern benötigen jedoch keine Internet-Verbindung.

HINWEIS Ist in Ihrer Kamera eine optionale Speicherkarte installiert, stellen Sie sicher, dass diese nicht gesperrt ist und dass sie über ausreichend Speicherplatz verfügt.

- 1** Stellen Sie sicher, dass die HP Image Zone Software auf Ihrem Computer installiert ist (siehe Seite 15).
- 2** Schalten Sie die Kamera ein, und drücken Sie auf der Rückseite der Kamera die Taste **HP Instant Share/Drucken**  /  . Auf der Bildanzeige wird das Menü **HP Instant Share** angezeigt.
- 3** Heben Sie mit der Taste  die Option **HP Instant Share – Setup**  ausgewählt haben, und drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK).

Wenn Sie die Option **HP Instant Share – Setup**  ausgewählt haben, erscheint auf der Bildanzeige die Aufforderung, die Kamera mit dem Computer zu verbinden.

HINWEIS Ist auf Ihrem Computer Windows XP installiert, werden Sie beim Anschließen der Kamera an den Computer (nächster Schritt) möglicherweise durch ein Dialogfeld dazu aufgefordert, das Programm auszuwählen, das bei dieser Aktion gestartet werden soll. Klicken Sie einfach auf **Abbrechen**, um dieses Dialogfeld zu schließen.

- 4** Verbinden Sie die Kamera entweder über das im Lieferumfang enthaltene spezielle USB-Kabel oder über die optionale HP Photosmart M-Series Kamera-Dockingstation mit dem Computer.

- Verbinden Sie die Kamera über das USB-Kabel mit dem Computer, indem Sie das größere Kabelende mit dem Computer und das kleinere Kabelende mit dem USB-Anschluss hinter der Gummiklappe an der Seite der Kamera verbinden.
- Verbinden Sie die Kamera mit Hilfe der optionalen HP Photosmart M-Series Kamera-Dockingstation mit dem Computer. Setzen Sie hierzu die Kamera in die Dockingstation ein, und drücken Sie an dieser die Taste **Speichern/Drucken**  / .



Beim Verbinden der Kamera mit einem Computer über das USB-Kabel oder mit der Dockingstation wird auf dem Computer der Assistent zum Einrichten des Menüs **HP Instant Share** für Ihre Kamera aktiviert.

Die entsprechenden Anweisungen für Ihren Computer finden Sie in den Abschnitten **Einrichten von Zielen auf einem Windows-Computer** auf Seite 78 und **Einrichten von Zielen auf einem Macintosh-Computer** auf Seite 79.

Einrichten von Zielen auf einem Windows-Computer

- 1** Klicken Sie in der Willkommensanzeige auf **Start**.
- 2** Die Anzeige **Einrichten von HP Instant Share Zielen** erscheint. Hier werden die bereits eingerichteten **HP Instant Share** Ziele aufgeführt. Klicken Sie auf **Erstellen**, um zum Menü **HP Instant Share** Ihrer Kamera neue Ziele hinzuzufügen.
- 3** Die Anzeige **Online gehen** erscheint, und Sie werden aufgefordert, eine Verbindung mit Ihrem Internet-Dienstanbieter herzustellen. Stellen Sie eine Internet-Verbindung her (sofern nicht bereits geschehen), und klicken Sie auf **Weiter**.
- 4** Melden Sie sich bei **HP Instant Share** an:
 - Wenn Sie **HP Instant Share** zum ersten Mal nutzen, erscheint die Anzeige **Region und Nutzungsbedingungen**. Wählen Sie Ihre Region aus, lesen Sie die Nutzungsbedingungen, stimmen Sie diesen zu, und klicken Sie zum Fortfahren auf **Weiter**. Befolgen Sie anschließend die Anweisungen, um sich für ein sicheres HP Passport Benutzerkonto zu registrieren.
 - Wenn Sie **HP Instant Share** bereits verwendet haben, melden Sie sich mit Ihrem HP Passport an.Klicken Sie zum Fortfahren auf **Weiter**.
- 5** Wählen Sie als Ziel einen **HP Instant Share Dienst** aus. Klicken Sie auf **Weiter**, und befolgen Sie die Anweisungen zum Einrichten des Dienstes, der beim Auswählen dieses Ziels verwendet werden soll.

- 6** Ist die Einrichtung des Dienstes für dieses Ziel abgeschlossen, kehren Sie zur Anzeige **Einrichten von HP Instant Share Zielen** zurück, und der Name des neuen Ziels erscheint in der Zielliste.

HINWEIS Sie können maximal 32 **HP Instant Share** Ziele (einzelne E-Mail-Adressen oder Gruppenverteilerlisten) für das Menü **HP Instant Share** Ihrer Kamera definieren.

- 7** Klicken Sie auf **Erstellen**, um ein weiteres Ziel hinzuzufügen (wiederholen Sie dazu die Schritte 5 und 6 weiter oben), oder wählen Sie ein Ziel aus, um einen der folgenden Schritte auszuführen:
- Klicken Sie auf **Bearbeiten**, um das Ziel zu ändern.
 - Klicken Sie auf **Entfernen**, um das Ziel zu löschen.
- 8** Wenn Sie alle **HP Instant Share** Ziele hinzugefügt haben, klicken Sie auf **In meiner Kamera speichern**. Die neuen Ziele werden dann in der Kamera im Menü **HP Instant Share** gespeichert. Wenn vom Computer bestätigt wurde, dass die Ziele gespeichert wurden, trennen Sie die Kamera vom Computer.

Einrichten von Zielen auf einem Macintosh-Computer

- 1** In der Anzeige **Menü „Freigeben“ ändern** werden alle bereits definierten **HP Instant Share** Ziele aufgeführt. Klicken Sie auf **Hinzufügen**, um zum Menü **HP Instant Share** Ihrer Kamera neue Ziele hinzuzufügen.

- 2** Die Anzeige **Neues Element für das Menü „Freigeben“** erscheint. Geben Sie im Feld **Name des Menüelements** einen Namen für das Ziel ein, und führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
- Wählen Sie die Option **Eigene E-Mail-Anwendung verwenden** aus, um Bilder direkt an die hier angegebene E-Mail-Adresse zu senden, ohne **HP Instant Share** zu verwenden.
 - Wählen Sie die Option **HP Instant Share E-Mail und Dienste verwenden** aus, um ein **HP Instant Share** Ziel zu erstellen.
- 3** Klicken Sie auf **OK**, um das neue Ziel zum Menü **HP Instant Share** Ihrer Kamera hinzuzufügen. Sie kehren zur Anzeige **Menü „Freigeben“ ändern** zurück, und der Name des neuen Ziels erscheint in der Zielliste.
- HINWEIS** Sie können maximal 32 **HP Instant Share** Ziele (einzelne E-Mail-Adressen oder Gruppenverteilerlisten) für das Menü **HP Instant Share** Ihrer Kamera definieren.
- 4** Klicken Sie auf **Hinzufügen**, um ein weiteres Ziel hinzuzufügen (wiederholen Sie dazu die Schritte 2 und 3 weiter oben), oder wählen Sie ein Ziel aus, um einen der folgenden Schritte auszuführen:
- Klicken Sie auf **Bearbeiten**, um das Ziel zu ändern.
 - Klicken Sie auf **Entfernen**, um das Ziel zu löschen.
- 5** Wenn Sie alle Ziele hinzugefügt haben, klicken Sie auf **Kamera aktualisieren**. Die neuen Ziele werden dann in der Kamera im Menü **HP Instant Share** gespeichert. Wenn vom Computer bestätigt wurde, dass die Ziele gespeichert wurden, trennen Sie die Kamera vom Computer.

Auswählen von Bildern für HP Instant Share Ziele

HINWEIS Für jedes Einzelbild können Sie eine beliebige Anzahl von **HP Instant Share** Zielen auswählen. Sie können jedoch keine **HP Instant Share** Ziele für Videoclips auswählen, da Videoclips von **HP Instant Share** derzeit nicht unterstützt werden.

- 1 Schalten Sie die Kamera ein, und drücken Sie die Taste **HP Instant Share/Drucken** / .
- 2 Heben Sie mit Hilfe der Tasten und im Menü **HP Instant Share** das erste Ziel hervor, das Sie auswählen möchten (beispielsweise eine E-Mail-Adresse).
- 3 Blättern Sie mit Hilfe der Tasten und zu einem Bild, für das Sie dieses **HP Instant Share** Ziel auswählen möchten.
- 4 Drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um das Ziel auszuwählen. Über diesem Ziel erscheint das Symbol im Menü **HP Instant Share**. Wenn Sie die Auswahl eines Ziels aufheben möchten, drücken Sie erneut die Taste **Menu/OK** (Menü/OK).
- 5 Wählen Sie beliebige weitere **HP Instant Share** Ziele für dieses Bild aus, indem Sie jedes Ziel mit den Tasten und im Menü **HP Instant Share** hervorheben und zum Auswählen die Taste **Menu/OK** drücken.
- 6 Blättern Sie mit den Tasten und zu weiteren Bildern, und wählen Sie für jedes dieser Bilder auf die gleiche Weise **HP Instant Share** Ziele aus. Sie können auch mit den Tasten und zu anderen Bildern blättern, um sich einfach deren Ziele anzeigen zu lassen.
- 7 Haben Sie alle **HP Instant Share** Ziele für Ihre Bilder ausgewählt, wählen Sie die Option **BEENDEN** aus, und drücken **Menu/OK** (Menü/OK).

8 Verbinden Sie die Kamera mit Ihrem Computer, und übertragen Sie die Bilder wie im Abschnitt **Übertragen von Bildern auf einen Computer** auf Seite 85 beschrieben. Nach dem Übertragen der Bilder auf Ihren Computer werden sie automatisch an die entsprechenden **HP Instant Share** Ziele gesendet. Benutzer mit Macintosh-Computern müssen Adressinformationen für Ihre **HP Instant Share** Ziele hinzufügen, bevor die Bilder und Mitteilungen gesendet werden können.

Informationen zum E-Mail-Versand mit HP Instant Share

Der E-Mail-Versand über **HP Instant Share** erfolgt bei Windows- und Macintosh-Computern auf ähnliche Weise.

Bilder werden nicht als Anhänge gesendet. Stattdessen wird an jede im Menü **HP Instant Share** ausgewählte E-Mail-Adresse eine Nachricht gesendet. Diese Nachricht enthält Miniaturansichten der für die jeweilige Adresse ausgewählten Bilder sowie einen Link zu einer Web-Seite, auf der der Empfänger die Bilder betrachten kann. Über diese Web-Seite kann der Empfänger Ihnen antworten, die Bilder drucken, auf dem eigenen Computer speichern oder weiterleiten und vieles mehr. Auf diese Weise können Empfänger mit unterschiedlichen E-Mail-Programmen Ihre Bilder auch ohne langwieriges Öffnen von E-Mail-Anhängen betrachten.

Unter Windows erfolgt der E-Mail-Versand mit **HP Instant Share** automatisch. Nachdem Sie Ihre Ziele ausgewählt haben, werden Mitteilungen an die Empfänger gesendet, und die Bilder werden auf die Web-Seite hochgeladen, sobald Sie die Kamera mit dem Computer verbinden.

Auf einem Macintosh-Computer erfolgt der E-Mail-Versand nicht automatisch. Nach dem Übertragen der mit **HP Instant Share** Zielen markierten Bilder auf den Macintosh-Computer werden diese in der Anwendung **HP Instant Share** angezeigt. Befolgen Sie einfach die in der Anwendung **HP Instant Share** angezeigten Anweisungen, um Ihre Mitteilungen zu senden und die Bilder auf die Web-Seite hochzuladen.

Kapitel 5: Übertragen und Drucken von Bildern

Übertragen von Bildern auf einen Computer

HINWEIS Sie können hierfür auch die optionale HP Photosmart M-Series Kamera-Dockingstation verwenden. Anweisungen hierzu finden Sie im Benutzerhandbuch der HP Kamera-Dockingstation.

1 Stellen Sie Folgendes sicher:

- Die HP Image Zone Software ist auf Ihrem Computer installiert (siehe **Installieren der Software** auf Seite 15). Informationen zum Übertragen von Bildern auf einen Computer, auf dem die HP Image Zone Software nicht installiert ist, finden Sie im Abschnitt **Verwenden der Kamera ohne die HP Image Zone Software** auf Seite 103.)
- Wenn Sie einen Macintosh-Computer verwenden, ist die **USB-Konfiguration** der Kamera im Menü **Einrichten auf Laufwerk** eingestellt (siehe hierzu den Abschnitt **USB-Konfiguration** auf Seite 96.)
- Wurden in der Kamera Bilder zum Drucken oder für **HP Instant Share** Ziele ausgewählt, stellen Sie sicher, dass der Computer mit einem Drucker und/oder dem Internet verbunden ist.

2 Schalten Sie die Kamera aus.

- 3** Im Lieferumfang Ihrer Kamera ist ein spezielles USB-Kabel enthalten, mit dem Sie die Kamera an einen Computer anschließen können. Verbinden Sie das größere Ende des USB-Kabels mit dem Computer.
- 4** Öffnen Sie die Gummiklappe an der Seite der Kamera, und verbinden Sie das kleine Ende des USB-Kabels mit dem USB-Anschluss der Kamera.
- 5** Schalten Sie die Kamera ein. Auf Ihrem Computer wird die Software HP Image Transfer gestartet. Wenn Sie die Software so eingestellt haben, dass Bilder automatisch übertragen werden, beginnt die Übertragung automatisch. Klicken Sie andernfalls im Dialogfeld **Bilder von Kamera/Karte übertragen auf Übertragung starten**. Die Bilder werden auf den Computer übertragen. Wurden in der Kamera Einzelbilder für **HP Instant Share** Ziele ausgewählt (Seite 73), werden die entsprechenden Aktionen gestartet.
- 6** Wenn das Dialogfeld **Verarbeitete Bilder und Aktionen** auf dem Computer angezeigt wird, können Sie die Verbindung zwischen Kamera und Computer trennen.



Drucken von Bildern direkt von der Kamera

HINWEIS Sie können hierfür auch die optionale HP Photosmart M-Series Kamera-Dockingstation verwenden. Anweisungen hierzu finden Sie im Benutzerhandbuch der HP Kamera-Dockingstation.

Sie können die Kamera direkt mit einem HP Photosmart Drucker oder mit einem PictBridge-kompatiblen Drucker verbinden, um die Bilder zu drucken. Sie können dann entweder alle in der Kamera gespeicherten Bilder oder nur die mit Hilfe des Kameramenüs **HP Instant Share** ausgewählten Bilder drucken (siehe hierzu den Abschnitt **Auswählen von Bildern für HP Instant Share Ziele** auf Seite 81).

HINWEIS HP unterstützt keine Drucker anderer Hersteller. Wenn Ihr Drucker nicht druckt, wenden Sie sich an den entsprechenden Hersteller.

HINWEIS Sie können nur Einzelbilder drucken. Videoclips können nicht gedruckt werden.

- 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist. Am Drucker dürfen keine Leuchten blinken, und es dürfen keine Fehlermeldungen zum Drucker angezeigt werden. Legen Sie bei Bedarf Papier in den Drucker ein.

2 Verbinden Sie die Kamera mit dem Drucker.

- Wenn Sie direkt auf einem HP Photosmart Drucker drucken, der *nicht* mit einem PictBridge-Logo gekennzeichnet ist (siehe Logo unten), verbinden Sie die Kamera über das spezielle USB-Kabel direkt mit dem HP Photosmart Drucker. Verbinden Sie das quadratische Ende des USB-Kabels mit dem HP Photosmart Drucker.



- Wenn Sie die Kamera mit einem Drucker von HP oder einem anderen Hersteller verbinden, der mit dem PictBridge-Logo (siehe Logo rechts) gekennzeichnet ist, gehen Sie wie folgt vor:



a. Stellen Sie sicher, dass bei der Kamera die Einstellung **USB-Konfiguration** auf **Digitalkamera** eingestellt ist (siehe **USB-Konfiguration** auf Seite 96).

b. Verwenden Sie das USB-Kabel, mit dem Sie die Kamera normalerweise an den Computer anschließen, und schließen Sie das größere flache Ende des USB-Kabels an den entsprechenden Anschluss des PictBridge-Druckers an.

3 Öffnen Sie die Gummiklappe an der Seite der Kamera, und verbinden Sie das kleine Ende des USB-Kabels mit dem USB-Anschluss der Kamera.

- 4** Ist die Kamera mit dem Drucker verbunden, erscheint auf der Bildanzeige der Kamera das Menü **Druckeinrichtung**. Wenn Sie bereits Bilder mit Hilfe der Kameramenüs **HP Instant Share** zum Drucken ausgewählt haben, wird die Anzahl der ausgewählten Bilder angezeigt. Andernfalls erscheint die Meldung **Bilder: ALLE**.



HINWEIS In der rechten unteren Ecke des Menüs **Druckeinrichtung** erscheint die Vorschau des für den Druck verwendeten Seitenlayouts. Diese Vorschau wird beim Ändern der Einstellungen für die Optionen **Druckformat** und **Papierformat** angepasst.

Nur für PictBridge-Drucker: Wenn für **Druckformat** oder **Papierformat** der Eintrag **Standard** angezeigt wird, wird keine Seitenansicht angezeigt. Der Drucker stellt das Seitenlayout zum Drucken von Bildern automatisch ein.

- 5** Entsprechen alle Einstellungen im Menü **Druckeinrichtung** Ihren Vorstellungen, drücken Sie an der Kamera die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um mit dem Drucken zu beginnen. Wenn Sie die Einstellungen im Menü **Druckeinrichtung** ändern möchten, verwenden Sie die Pfeiltasten an der Kamera, und befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um mit dem Drucken zu beginnen.

Kapitel 6:

Verwenden des Menüs „Einrichten“

Das Menü **Einrichten** ermöglicht das Anpassen verschiedener Kameraeinstellungen, wie beispielsweise Kameratöne, Datum und Zeit sowie die Konfiguration der USB- oder TV-Verbindung.

- 1 Wenn Sie das Menü **Einrichten** öffnen möchten, wählen Sie zunächst ein anderes Menü aus (siehe hierzu den Abschnitt **Kameramenüs** auf Seite 25), und blättern Sie dann mit Hilfe der Tasten **◀** und **▶** zum Register für das Menü **Einrichten** .



- 2 Blättern Sie mit Hilfe der Tasten **▲** und **▼** durch die Optionen des Menüs **Einrichten**.
- 3 Drücken Sie entweder die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um eine hervorgehobene Option auszuwählen und deren Untermenü anzuzeigen, oder ändern Sie mit Hilfe der Tasten **◀** und **▶** die Einstellung der hervorgehobenen Option, ohne deren Untermenü zu öffnen.
- 4 In einem Untermenü können Sie mit den Tasten **▲** und **▼** und der Taste **Menu/OK** (Menü/OK) die Einstellung der jeweiligen Option im Menü **Einrichten** ändern.

- 5** Verlassen Sie das Menü **Einrichten** mit einer der folgenden Methoden: Sie können die Option ↵ **BEENDEN** auswählen und die Taste **Menu/OK** (Menü/OK) drücken. Wenn Sie auf Optionen im Menü **Einrichten** zugegriffen haben, können Sie auch mit Hilfe der Register am oberen Rand der Bildanzeige zu einem anderen Menü blättern. Wenn Sie den Kameramodus wechseln möchten, drücken Sie die entsprechende Taste auf der Kamerarückseite.

Anzeigehelligkeit

Diese Einstellung ermöglicht das Anpassen der Helligkeit der Bildanzeige an die jeweiligen Umgebungsbedingungen. Mit Hilfe dieser Einstellung können Sie die Helligkeit erhöhen, wenn Sie sich in einer Umgebung mit grellem Licht befinden. Sie können die Helligkeit jedoch auch verringern, um Batteriestrom zu sparen.

Die Standardeinstellung für **Anzeigehelligkeit** lautet **Mittel**.

- 1 Wählen Sie im Menü **Einrichten** (Seite 91) die Option **Anzeigehelligkeit** aus.
- 2 Heben Sie im Untermenü **Anzeigehelligkeit** die gewünschte Helligkeitsstufe für die Bildanzeige hervor. Die neue Einstellung wird auf die **Vorschau** im Hintergrund des Menüs angewendet, so dass Sie das Ergebnis sofort sehen.
- 3 Drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um die Einstellung zu speichern und zum Menü **Einrichten** zurückzukehren.



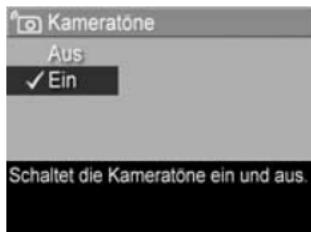
Die neue Einstellung bleibt bis zur nächsten Änderung erhalten (auch dann, wenn Sie die Kamera ausschalten).

Kameratöne

Kameratöne sind Signaltöne, die die Kamera beim Einschalten, beim Drücken einer Taste und beim Aufnehmen eines Bildes ausgibt. Die zu einem Bild oder einem Videoclip aufgenommenen Audiodaten sind jedoch keine Kameratöne.

Die Standardeinstellung der **Kameratöne** lautet **Ein**.

- 1 Wählen Sie im Menü **Einrichten** (Seite 91) die Option **Kameratöne aus**.
- 2 Heben Sie im Untermenü **Kameratöne** die Option **Aus** oder **Ein** hervor.
- 3 Drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um die Einstellung zu speichern und zum Menü **Einrichten** zurückzukehren.



Die neue Einstellung bleibt bis zur nächsten Änderung erhalten (auch dann, wenn Sie die Kamera ausschalten).

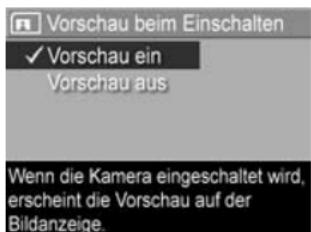
Vorschau beim Einschalten

Mit Hilfe dieser Einstellung können Sie festlegen, dass die **Vorschau** beim Einschalten der Kamera automatisch aktiviert oder deaktiviert wird.

Die Standardeinstellung für **Vorschau beim Einschalten** lautet **Vorschau ein**.

HINWEIS Wenn Sie die Option **Vorschau beim Einschalten** auf **Aus** einstellen, können Sie Batteriestrom sparen.

- 1 Wählen Sie im Menü **Einrichten** (Seite 91) die Option **Vorschau aus**.
- 2 Heben Sie im Untermenü **Vorschau beim Einschalten** die Option **Vorschau ein** oder **Vorschau aus** hervor.
- 3 Drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um die Einstellung zu speichern und zum Menü **Einrichten** zurückzukehren.



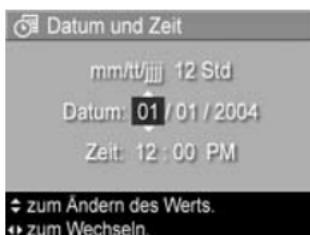
Die neue Einstellung bleibt bis zur nächsten Änderung erhalten (auch dann, wenn Sie die Kamera ausschalten).

Datum und Zeit

Diese Option ermöglicht das Einstellen des Datums-/Zeitformats sowie des aktuellen Datums/der aktuellen Zeit für die Kamera. Diese Werte werden in der Regel beim ersten Einrichten der Kamera eingestellt. Sie müssen Datum und Uhrzeit jedoch eventuell anpassen, wenn Sie in eine andere Zeitzone reisen, die Kamera längere Zeit nicht mit Strom versorgt wurde oder die Einstellungen für Datum oder Zeit falsch sind.

HINWEIS Das gewählte Datums-/Zeitformat wird bei der Anzeige der Datumsinformationen in der **Wiedergabe** verwendet. Außerdem wird das hier gewählte Format für den **Datums-/Zeitstempel** verwendet (siehe hierzu den Abschnitt **Datums-/Zeitstempel** auf Seite 59).

- 1 Wählen Sie im Menü **Einrichten** (Seite 91) die Option **Datum und Zeit** aus.
- 2 Passen Sie im Untermenü **Datum und Zeit** den Wert der hervorgehobenen Auswahl mit Hilfe der Tasten **▲** und **▼** an.
- 3 Drücken Sie die Tasten **◀** und **▶**, um zu anderen Optionen zu blättern.
- 4 Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, bis das Datums-/Zeitformat und die Werte für Datum und Zeit korrekt eingestellt sind.
- 5 Drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um die Einstellung zu speichern und zum Menü **Einrichten** zurückzukehren.



Die Formateinstellung für Datum und Uhrzeit bleibt bis zur nächsten Änderung erhalten (auch dann, wenn Sie die Kamera ausschalten). Die Einstellungen für Datum und Uhrzeit bleiben aktuell, sofern die Kamera über Batterien oder ein optionales HP Netzteil mit Strom versorgt wird bzw. die Batterien nicht länger als 10 Minuten aus der Kamera entfernt wurden.

USB-Konfiguration

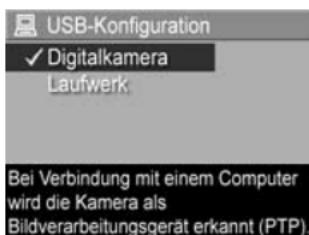
Diese Einstellung legt fest, wie die Kamera beim Anschließen an einen Computer erkannt wird.

1 Wählen Sie im Menü **Einrichten** (Seite 91) die Option **USB aus**.

2 Heben Sie im Untermenü **USB-Konfiguration** eine der beiden folgenden Optionen hervor:

- **Digitalkamera** – Der Computer erkennt die Kamera als Digitalkamera gemäß dem Standardprotokoll PTP (Picture Transfer Protocol). Dies ist die Standardeinstellung der Kamera.
- **Laufwerk** – Der Computer erkennt die Kamera als Laufwerk gemäß dem Standard MSDC (Mass Storage Device Class). Verwenden Sie diese Einstellung, um Bilder auf einen Computer zu übertragen, auf dem die HP Image Zone Software nicht installiert ist (siehe hierzu den Abschnitt **Übertragen von Bildern auf einen Computer ohne die HP Image Zone Software** auf Seite 104). Diese Einstellung kann auf einem Windows 98-Computer, auf dem keine HP Image Zone Software installiert ist, möglicherweise nicht verwendet werden.

3 Drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um die Einstellung zu speichern und zum Menü **Einrichten** zurückzukehren.



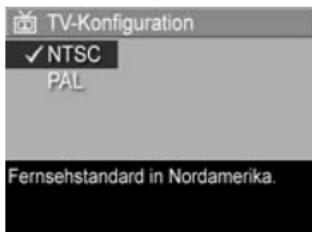
Die neue Einstellung bleibt bis zur nächsten Änderung erhalten (auch dann, wenn Sie die Kamera ausschalten).

TV-Konfiguration

Über diese Option wird das Format des Videosignals zum Anzeigen von Kamerabildern auf einem Fernsehgerät eingestellt, das über die optionale HP Photosmart M-Series Kamera-Dockingstation mit der Kamera verbunden ist.

Die Standardeinstellung der Option **TV-Konfiguration** variiert je nach der Sprache, die Sie beim ersten Einschalten der Kamera ausgewählt haben.

- 1 Wählen Sie im Menü **Einrichten** (Seite 91) die Option **TV-Konfiguration** aus.



- 2 Heben Sie im Untermenü **TV-Konfiguration** eine der beiden Optionen hervor:

- **NTSC** – Dieses Format wird hauptsächlich in Nordamerika und Japan verwendet.
- **PAL** – Dieses Format wird hauptsächlich in Europa verwendet.

- 3 Drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um die Einstellung zu speichern und zum Menü **Einrichten** zurückzukehren.

Die neue Einstellung bleibt bis zur nächsten Änderung erhalten (auch dann, wenn Sie die Kamera ausschalten).

Weitere Informationen zum Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät finden Sie im Benutzerhandbuch für die Kamera-Dockingstation.

Sprache

Diese Einstellung ermöglicht das Anpassen der Sprache für die Bedienerschnittstelle der Kamera (beispielsweise für den Text in Menüs).

- 1 Wählen Sie im Menü **Einrichten** (Seite 91) die Option  aus.
- 2 Heben Sie im Untermenü **Sprache** die gewünschte Sprache hervor.
- 3 Drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um die Einstellung zu speichern und zum Menü **Einrichten** zurückzukehren.



Die neue Einstellung bleibt bis zur nächsten Änderung erhalten (auch dann, wenn Sie die Kamera ausschalten).

Verschieben von Bildern auf die Speicherkarte

Die Option **Bilder a. Karte versch.** ist im Menü **Einrichten** verfügbar, wenn eine optionale Speicherkarte in der Kamera installiert ist und der interne Speicher mindestens ein Bild enthält.

Wenn Sie im Menü **Einrichten** (Seite 91) die Taste **Menu/OK** (Menü/OK) drücken, sofern die Option **Bilder a. Karte versch.** hervorgehoben und Speicherplatz auf der Speicherkarte vorhanden ist, erscheint die Bestätigung, dass genügend Speicherplatz zum Verschieben aller internen Dateien auf die Speicherkarte vorhanden ist. Passen nicht alle Bilder auf die Speicherkarte, wird in der Bestätigung erläutert, wie viele Bilder aus dem internen Speicher auf die Speicherkarte verschoben werden können. Können keine Bilder verschoben werden, erscheint die Meldung **SPEICHERKARTE VOLL**.

Während des Verschiebens wird ein Fortschrittsbalken angezeigt. Alle erfolgreich auf die Speicherkarte kopierten Bilder werden anschließend aus dem internen Kameraspeicher gelöscht. Nach Abschluss des Verschiebens wird wieder das Menü **Einrichten** angezeigt.

Kapitel 7: Fehlerbehebung und Support

In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

- Zurücksetzen der Kamera (Seite 102)
- Verwenden der Kamera ohne die HP Image Zone Software (Seite 103)
- Reinigen des Objektivs (Seite 109)
- Mögliche Probleme, Ursachen und Lösungen (Seite 110)
- Fehlermeldungen auf der Bildanzeige der Kamera (Seite 126)
- Fehlermeldungen am Computerbildschirm (Seite 140)
- Unterstützung von HP (Seite 143)

HINWEIS Weitere Informationen zu Lösungen für hier genannte Probleme sowie weitere Probleme, die möglicherweise mit der Kamera oder der HP Image Zone Software auftreten, finden Sie auf der HP Customer Website unter: www.hp.com/support.

Zurücksetzen der Kamera

Reagiert Ihre Kamera nicht auf Tastendruck, können Sie diese wie folgt zurücksetzen:

- 1** Schalten Sie die Kamera aus.
- 2** Ist eine optionale Speicherkarte installiert, entfernen Sie diese. (Das Entfernen einer ggf. vorhandenen optionalen Speicherkarte ist zwar für das Zurücksetzen der Kamera nicht erforderlich, dient jedoch dazu, die Speicherkarte als mögliche Ursache für das Problem auszuschließen.)
- 3** Setzen Sie die Kamera zurück, indem Sie die Stromversorgung folgendermaßen unterbrechen:
 - Wenn Sie für die Kamera lediglich Batterien verwenden, öffnen Sie die Klappe des Batterie-/Speicherkartenfachs, und entfernen Sie beide Batterien für einen Zeitraum von ungefähr fünf Sekunden.
 - Verwenden Sie lediglich ein optionales HP Netzteil, trennen Sie dieses für mindestens fünf Sekunden von der Kamera.
 - Wenn Sie beide Batterien und das HP Netzteil verwenden, entfernen Sie beide für mindestens fünf Sekunden.
- 4** Legen Sie die Batterien wieder ein, schließen Sie die Klappe des Batterie-/Speicherkartenfachs, und/oder schließen Sie das HP Netzteil wieder an die Kamera an.
- 5** Nachdem Sie sichergestellt haben, dass die Kamera ohne optionale Speicherkarte funktioniert, setzen Sie die Karte ggf. wieder ein.

Verwenden der Kamera ohne die HP Image Zone Software

Wenn Sie die HP Image Zone Software nicht auf Ihrem Computer installieren möchten (oder können), da beispielsweise der Arbeitsspeicher nicht ausreicht oder auf Ihrem Computer nicht das richtige Betriebssystem installiert ist, können Sie dennoch mit Ihrer Kamera Bilder und Videoclips aufnehmen. Einige Funktionen Ihrer Kamera stehen Ihnen in diesem Fall jedoch nicht zur Verfügung:

- Die Funktion **HP Instant Share** ist von der HP Image Zone Software abhängig. Ist diese Software nicht auf Ihrem Computer installiert, können Sie die Kamerafunktion **HP Instant Share** nicht nutzen.
- Bilder, die Sie mit Hilfe des Kameramenüs **HP Instant Share** zum Drucken markiert haben, werden nicht automatisch gedruckt, wenn Sie die Kamera mit dem Computer verbinden. Diese Funktion ist jedoch in folgenden Fällen dennoch verfügbar:
 - Wenn Sie die Kamera direkt mit einem Drucker verbinden.
 - Wenn Ihr Drucker über einen Speicherkartensteckplatz verfügt und in Ihrer Kamera eine Speicherkarte installiert ist, können Sie diese einfach in den Speicherkartensteckplatz des Druckers einsetzen.
- Die Übertragung von Bildern und Videoclips von der Kamera auf den Computer verläuft anders, da diese Aufgabe normalerweise von der HP Image Zone Software übernommen wird. Siehe hierzu auch den folgenden Abschnitt.

Übertragen von Bildern auf einen Computer ohne die HP Image Zone Software

HINWEIS Wenn Sie mit Windows ME, 2000 oder XP oder Mac OS X arbeiten, können Sie den folgenden Abschnitt überspringen. Schließen Sie die Kamera einfach mit dem USB-Kabel an Ihren Computer an. Daraufhin startet das Betriebssystem ein Programm, das Sie beim Übertragen von Bildern unterstützt.

Wenn Sie die HP Image Zone Software nicht auf Ihrem Computer installieren möchten (oder können), bestehen zwei Möglichkeiten, um Bilder von der Kamera auf den Computer zu übertragen: Verwenden Sie ein Speicherkarten-Lesegerät, oder konfigurieren Sie die Kamera als Laufwerk.

Verwenden eines Speicherkarten-Lesegeräts

Wenn Sie in Ihrer Kamera eine Speicherkarte verwenden, können Sie diese einfach aus der Kamera nehmen und in ein (separat erhältliches) Speicherkarten-Lesegerät einsetzen. Das Speicherkarten-Lesegerät verhält sich wie ein Disketten- oder CD-ROM-Laufwerk. Darüber hinaus verfügen bestimmte Computer und HP Photosmart Drucker über integrierte Speicherkartensteckplätze, die Sie in gleicher Weise verwenden können, um Bilder auf den Computer zu übertragen.

Übertragen von Bildern auf einen Windows-Computer

- 1 Nehmen Sie die Speicherkarte aus Ihrer Kamera, und setzen Sie diese in ein Speicherkarten-Lesegerät (bzw. in den Speicherkartensteckplatz des Druckers oder Computers) ein.

- 2** Klicken Sie auf dem Desktop mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Arbeitsplatz**, und wählen Sie die Option **Öffnen** aus.
- 3** Eine Anzeige mit allen Laufwerken unter **Arbeitsplatz** erscheint. Die Speicherplatte wird als Wechsellaufwerk angezeigt. Klicken Sie auf das Pluszeichen (+) links neben dem Wechseldatenträger.
- 4** Unter dem Wechseldatenträger erscheinen zwei Verzeichnisse (Ordner). Klicken Sie auf das Pluszeichen (+) neben dem Ordner **DCIM**. Ein Unterverzeichnis erscheint. Wenn Sie auf das Unterverzeichnis unter **DCIM** klicken, erscheint die Liste Ihrer Bilder auf der rechten Seite der Explorer Anzeige.
- 5** Wählen Sie alle Bilder aus (klicken Sie im Menü **Bearbeiten** auf **Alles auswählen**), und kopieren Sie diese (klicken Sie im Menü **Bearbeiten** auf **Kopieren**).
- 6** Klicken Sie unter **Arbeitsplatz** auf das Symbol **Lokaler Datenträger**. Sie arbeiten nun auf der Festplatte Ihres Computers.
- 7** Erstellen Sie unter **Lokaler Datenträger** einen neuen Ordner (öffnen Sie das Menü **Datei**, und klicken Sie nacheinander auf **Neu** und **Ordner**. Der Ordner **Neuer Ordner** erscheint auf der rechten Seite der Explorer Anzeige). Ist der Name dieses neuen Ordners hervorgehoben, können Sie einen neuen Namen eingeben (beispielsweise **Bilder**). Wenn Sie den Namen dieses Ordners später ändern möchten, klicken Sie einfach mit der rechten Maustaste auf den Ordnernamen, wählen Sie die Option **Umbenennen** aus, und geben Sie den neuen Namen ein.
- 8** Klicken Sie auf den neu erstellten Ordner, öffnen Sie das Menü **Bearbeiten**, und klicken Sie auf **Einfügen**.

9 Die in Schritt 5 kopierten Bilder werden in den neuen Ordner auf der Festplatte Ihres Computers eingefügt. Wenn Sie prüfen möchten, ob die Bilder erfolgreich von der Speicherkarte übertragen wurden, klicken Sie auf den neuen Ordner. Die Liste der Dateien in diesem Ordner muss der Liste der Dateien auf der Speicherkarte entsprechen (siehe Schritt 4).

10 Sobald Sie sichergestellt haben, dass die Bilder erfolgreich von der Speicherkarte auf Ihren Computer übertragen wurden, setzen Sie die Karte wieder in die Kamera ein. Sie können entweder die Bilder löschen oder die Karte formatieren, um Speicherplatz auf der Karte freizugeben (Option Löschen im Menü **Wiedergabe** der Kamera).

HINWEIS Es wird empfohlen, die Karte zu formatieren anstatt die Bilder zu löschen, um eine Beschädigung der Karte oder der Bilder zu vermeiden.

Übertragen von Bildern auf einen Macintosh-Computer

- 1** Nehmen Sie die Speicherkarte aus Ihrer Kamera, und setzen Sie diese in ein Speicherkarten-Lesegerät (bzw. in den Speicherkartensteckplatz des Druckers oder Computers) ein.
- 2** Je nach Konfiguration und/oder Version des Mac OS X Betriebssystems wird eine der Anwendungen Image Capture oder iPhoto automatisch gestartet. Die Anwendung leitet Sie durch den Ablauf der Bildübertragung von der Kamera auf den Computer.
 - Wird die Anwendung Image Capture gestartet, klicken Sie entweder auf **Einige herunterladen** oder auf **Alle herunterladen**, um die Bilder auf Ihren Computer zu übertragen. Standardmäßig werden die Bilder im Ordner **Bilder** oder **Filme** abgelegt (je nach Dateityp).

- Wird die Anwendung iPhoto gestartet, klicken Sie auf die Schaltfläche **Importieren**, um die Bilder auf Ihren Computer zu übertragen. Die Bilder werden in der Anwendung iPhoto gespeichert. Wenn Sie also später auf diese Bilder zugreifen möchten, starten Sie einfach iPhoto.
- Wenn sich automatisch keine Anwendung öffnet oder Sie die Bilder manuell kopieren möchten, suchen Sie auf dem Desktop nach dem Laufwerkssymbol der Speicherplatte, und kopieren Sie die Bilder von dort auf Ihre lokale Festplatte. Weitere Informationen zum Kopieren von Bildern finden Sie in der Mac Hilfe, dem Hilfesystem Ihres Computers.

Konfigurieren der Kamera als Laufwerk

Mit dieser Methode wird Ihre Kamera so eingerichtet, dass diese beim Verbinden mit dem Computer als Laufwerk erkannt wird.

HINWEIS Diese Methode kann mit Windows 98-Computern möglicherweise nicht verwendet werden.

- 1 Stellen Sie an Ihrer Kamera den Modus **Laufwerk** ein (dieser Schritt ist nur einmal erforderlich):
 - a. Schalten Sie die Kamera ein, und drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK), um das Menü **Aufnahme** anzuzeigen.
 - b. Blättern Sie mit Hilfe der Taste ► zum Menü **Einrichten** ↴.
 - c. Heben Sie mit Hilfe der Taste ▼ die Option **USB** hervor, und drücken Sie dann die Taste **Menu/OK** (Menü/OK).

- d. Wählen Sie mit Hilfe der Taste ▼ die Option **Laufwerk** aus, und drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK).
 - e. Heben Sie mit Hilfe der Taste ▼ die Option **BEENDEN** hervor, und drücken Sie die Taste **Menu/OK** (Menü/OK).
- 2** Ist Ihre Kamera als **Laufwerk** konfiguriert, verbinden Sie diese über das USB-Kabel mit dem Computer.
- 3** Von diesem Punkt an erfolgt die Bildübertragung wie im Abschnitt **Verwenden eines Speicherkarten-Lesegeräts** auf Seite 104 beschrieben. Bei einem Windows-Computer erscheint die Kamera in der Anzeige von Windows Explorer als Wechseldatenträger. Bei einem Macintosh-Computer wird eine der Anwendungen Image Capture oder iPhoto automatisch gestartet.
- 4** Nach Übertragen der Bilder von der Kamera zum Computer lösen Sie die Kamera einfach vom Computer. Läuft Ihr Computer unter Windows 2000 oder XP, wird möglicherweise nach Lösen der Kamera vom Computer die Warnung „Unzulässiges Entfernen“ angezeigt. Sie können diese Warnung ignorieren.

HINWEIS Wenn bei Macintosh-Computern weder Image Capture noch iPhoto automatisch gestartet wird, suchen Sie auf dem Desktop nach dem Laufwerkssymbol mit der Beschriftung **HP_M407**. Weitere Informationen zum Kopieren von Bildern finden Sie in der Mac Hilfe, dem Hilfesystem Ihres Computers.

Reinigen des Objektivs

Im Folgenden wird erläutert, wie Sie Schmiermittel entfernen können, das durch den Mechanismus zum Öffnen und Schließen auf das Objektiv gelangt ist. Ebenso können Sie Fingerabdrücke, Staub und anderen Schmutz auf dem Objektiv entfernen. Zum Reinigen des Objektivs benötigen Sie übliche Reinigungstücher, die in der Regel in Fotofachgeschäften erhältlich sind, sowie ein Wattestäbchen.

- 1 Schalten Sie die Kamera ein, um den Mechanismus zum Öffnen und Schließen zu aktivieren und das Objektiv auszufahren.
- 2 Schlagen Sie das Reinigungstuch um ein Ende des Wattestäbchens.
- 3 Verwenden Sie das Wattestäbchen mit dem Reinigungstuch, um das Objektiv in kreisförmigen Bewegungen zu säubern.

Achten Sie beim Umgang mit der Kamera nach der Objektivreinigung darauf, bei eingefahrenem Objektiv nicht auf die Abdeckung des Mechanismus zum Öffnen/Schließen zu drücken. Dies könnte dazu führen, dass Schmiermittel auf das Objektiv gelangt.

Probleme und Lösungen

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Die Kamera lässt sich nicht einschalten.	Die Batterien funktionieren nicht korrekt, sind leer, falsch eingesetzt, fehlen oder sind vom falschen Typ.	<ul style="list-style-type: none">Die Batterien sind möglicherweise zu stark entladen oder sogar leer. Setzen Sie neue oder aufgeladene Batterien ein.Stellen Sie sicher, dass die Batterien korrekt eingesetzt wurden (siehe Seite 11).Verwenden Sie keine normalen Alkali-Batterien. Verwenden Sie für optimale Leistung Energizer Lithium- oder aufladbare NiMH-Mignonzellen.
	Wenn Sie ein optionales HP Netzteil verwenden, ist die Kamera nicht an dieses angeschlossen, oder es besteht keine Verbindung zwischen Netzteil und Netzsteckdose.	Stellen Sie sicher, dass das HP Netzteil mit der Kamera und mit einer funktionierenden Netzsteckdose verbunden ist.
	Das optionale HP Netzteil funktioniert nicht richtig.	Stellen Sie sicher, dass das HP Netzteil nicht beschädigt und dass es mit einer funktionierenden Netzsteckdose verbunden ist.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Die Kamera lässt sich nicht einschalten (Fortsetzung).	Die optionale Speicherkarte wird nicht unterstützt oder ist beschädigt.	Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarte mit Ihrer Kamera kompatibel ist (siehe Speicher auf Seite 167). Wenn es sich um eine passende Karte handelt, entfernen Sie die Speicherkarte, und versuchen Sie, die Kamera einzuschalten. Wenn Sie die Kamera nach dem Entfernen der Speicherkarte einschalten können, ist die Karte wahrscheinlich beschädigt. Tauschen Sie die Speicherkarte aus.
	Die Kamera funktioniert nicht mehr.	Setzen Sie die Kamera zurück (siehe hierzu den Abschnitt Zurücksetzen der Kamera auf Seite 102).
Die Netzkontrollleuchte leuchtet, aber die Kamera scheint zu blockieren und funktioniert nicht richtig.	Die Stromversorgung wurde bei eingeschalteter Kamera unterbrochen und schnell wiederhergestellt.	Setzen Sie die Kamera zurück (siehe hierzu den Abschnitt Zurücksetzen der Kamera auf Seite 102).

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Die Batterien müssen häufig ausgetauscht oder aufgeladen werden.	Bei intensiver Nutzung der Bildanzeige für die Vorschau oder Videoaufnahmen, des Blitzes und der Zoomfunktionen entladen sich die Batterien schneller.	Siehe hierzu auch Verlängern der Batterielebensdauer auf Seite 152.
	Die von Ihnen verwendeten NiMH-Batterien wurden nicht korrekt aufgeladen, oder die Batterien haben sich mittlerweile wieder entladen, da sie längere Zeit nicht verwendet wurden.	Neue NiMH-Batterien sind nicht voll aufgeladen und entladen sich im Laufe der Zeit, unabhängig davon, ob sie in eine Kamera eingesetzt wurden. Neue oder in letzter Zeit nicht aufgeladene Batterien müssen aufgeladen werden, damit sie ihre volle Kapazität erreichen (siehe Aufladen von NiMH-Batterien auf Seite 157).
	Es wird nicht der richtige Batterietyp für die Art der Nutzung der Kamera verwendet.	Siehe hierzu auch Leistung nach Batterietyp auf Seite 155.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Die Kamera-batterien werden nicht aufgeladen.	Sie haben keine aufladbaren Batterien eingesetzt. Die Batterien sind bereits geladen.	Setzen Sie NiMH-Batterien ein. Lithium-Batterien können nicht wieder aufgeladen werden. Die NiMH-Batterien werden nicht geladen, wenn diese erst kürzlich aufgeladen wurden. Versuchen Sie, die Batterien aufzuladen, wenn Sie diese eine Zeit lang verwendet haben.
	Sie verwenden das falsche Netzteil.	Verwenden Sie ein von HP für diese Kamera freigegebenes HP Netzteil (siehe hierzu Anhang B: Erwerben von Kamerazubehör auf Seite 163).
	Die Batteriespannung ist zum Starten des Aufladevorgangs zu gering.	Möglicherweise beschädigte oder überladene NiMH-Batterien werden nicht aufgeladen. Entfernen Sie die Batterien aus der Kamera, und laden Sie sie im optionalen HP Photosmart Schnellladegerät für M-Series Kameras auf (separat erhältlich), und testen Sie sie dann wieder in der Kamera. Besteht das Problem weiterhin, ist wahrscheinlich mindestens eine der beiden Batterien fehlerhaft. Erwerben Sie neue NiMH-Batterien, und versuchen Sie es erneut.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Die Kamera-batterien werden nicht aufgeladen (Fortsetzung).	Die Batterien sind beschädigt oder fehlerhaft.	Die Leistung von NiMH-Batterien lässt im Laufe der Zeit nach, und die Batterien können Fehlfunktionen aufweisen. Erkennt die Kamera ein Batterieproblem, wird das Aufladen nicht gestartet, oder der Ladevorgang wird vorzeitig abgebrochen. Erwerben Sie neue Batterien.
	Die Batterien wurden nicht richtig eingesetzt.	Stellen Sie sicher, dass die Batterien korrekt eingesetzt wurden (siehe Seite 11).
Die Kamera reagiert nicht auf Tastendruck.	Die Kamera ist ausgeschaltet oder wurde heruntergefahren.	Schalten Sie die Kamera ein, aus und wieder ein.
	Die Kamera ist mit einem Computer verbunden.	Die meisten Kameratasten reagieren nicht, wenn die Kamera an einen Computer angeschlossen wird. Mit den übrigen Tasten können Sie in diesem Fall lediglich die Bildanzeige ein- und unter besonderen Umständen auch ausschalten.
	Die Batterien sind leer.	Tauschen Sie die Batterien aus, oder laden Sie diese auf.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Die Kamera reagiert nicht auf Tastendruck (Fortsetzung).	Die optionale Speicherkarte wird nicht unterstützt oder ist beschädigt.	Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarte mit Ihrer Kamera kompatibel ist (siehe Speicher auf Seite 167). Wenn die Karte kompatibel ist, schalten Sie die Kamera aus, entfernen Sie die Speicherkarte, schalten Sie die Kamera wieder ein, und prüfen Sie, ob die Kamera auf einen Tastendruck reagiert. Ist dies der Fall, ist die Karte wahrscheinlich beschädigt. Tauschen Sie die Speicherkarte aus.
	Die Kamera funktioniert nicht mehr.	Setzen Sie die Kamera zurück (siehe hierzu den Abschnitt Zurücksetzen der Kamera auf Seite 102).
Zwischen dem Drücken des Auslösers und dem Aufnehmen des Bildes tritt eine lange Verzögerung auf.	Die Kamera muss den Fokus und die Belichtung einstellen.	Verwenden Sie die Fokussperre (siehe Seite 37).

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Zwischen dem Drücken des Auslösers und dem Aufnehmen des Bildes tritt eine lange Verzögerung auf (Fortsetzung).	Die Szene ist dunkel, und die Kamera belichtet das Bild länger. Die Kamera verwendet eine Blitzeinstellung mit Rote-Augen-Automatik.	<ul style="list-style-type: none"> ● Verwenden Sie den Blitz. ● Wenn der Blitz Einsatz nicht möglich ist, verwenden Sie ein Stativ, um die Kamera bei längerer Belichtung zu stabilisieren. <p>Das Aufnehmen eines Bildes mit Rote-Augen-Automatik kann länger dauern. Die Aufnahme wird aufgrund der zusätzlichen Blitze verzögert. Stellen Sie daher sicher, dass die aufgenommenen Personen auf die zusätzlichen Blitzauslösungen warten.</p>
Die Kamera nimmt beim Drücken des Auslösers kein Bild auf.	Sie haben den Auslöser nicht ganz heruntergedrückt.	Drücken Sie den Auslöser ganz herunter.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Die Kamera nimmt beim Drücken des Auslösers kein Bild auf.	Der interne Speicher bzw. die installierte optionale Speicherkarte ist voll.	Übertragen Sie Bilder von der Kamera auf Ihren Computer, und löschen Sie alle Bilder aus dem internen Speicher bzw. von der Speicherkarte (siehe hierzu den Abschnitt Löschen auf Seite 70). Sie können die Speicherkarte auch gegen eine neue Speicherkarte austauschen.
	Die installierte optionale Speicherkarte ist gesperrt.	Entfernen Sie bei ausgeschalteter Kamera die Speicherkarte, und schieben Sie die Verriegelung der Karte in die entriegelte Position.
	Der Blitz wird aufgeladen.	Warten Sie mit dem Aufnehmen des nächsten Bildes, bis der Blitz aufgeladen ist.
	Die Kamera verwendet den Aufnahmemodus Makro  und kann erst dann ein Bild aufnehmen, wenn der Fokus ermittelt wurde.	<ul style="list-style-type: none"> ● Stellen Sie den Fokus neu ein (verwenden Sie die Fokussperre – siehe dazu Seite 37). ● Stellen Sie sicher, dass sich das Motiv im Makrobereich (Nahbereich) befindet (siehe hierzu den Abschnitt Verwenden der Aufnahmemodi auf Seite 42).
	Die Kamera speichert noch das zuvor aufgenommene Bild.	Warten Sie mit dem Aufnehmen des Bildes einige Sekunden, bis die Kamera das vorherige Bild verarbeitet hat.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das Bild ist unscharf.	Die Lichtverhältnisse reichen nicht aus, und die Einstellung Blitz aus  ist aktiv.	Bei geringem Umgebungslicht ist eine längere Belichtungszeit erforderlich. Stabilisieren Sie die Kamera mit einem Stativ, verbessern Sie die Lichtverhältnisse, oder wählen Sie die Einstellung Blitz ein  aus (siehe hierzu den Abschnitt Einstellen des Blitzes auf Seite 40).
An der Kamera muss Makro  als Aufnahmemodus eingestellt sein.		Stellen Sie an der Kamera Makro  als Aufnahmemodus ein, und versuchen Sie erneut, das Bild aufzunehmen (siehe Verwenden der Aufnahmemodi auf Seite 42).
Die Kamera wurde während der Aufnahme bewegt.		Halten Sie die Kamera beim Drücken des Auslösers ruhig, oder verwenden Sie ein Stativ. Prüfen Sie, ob auf der Bildanzeige das Symbol  erscheint. (In diesem Fall ist es nahezu unmöglich, die Kamera ruhig zu halten. Verwenden Sie ein Stativ.)
Die Kamera hat den Fokus am falschen Objekt eingestellt bzw. konnte den Fokus gar nicht einstellen.		<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie vor dem Aufnehmen des Bildes sicher, dass das Fokussierungsfeld in Grün angezeigt wird (siehe hierzu den Abschnitt Einstellen des Kamerafokus auf Seite 35). • Verwenden Sie die Fokussperre (siehe Seite 37).

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das Bild ist zu hell.	Der Blitz hat das Objekt zu stark beleuchtet.	<ul style="list-style-type: none"> ● Schalten Sie den Blitz aus (siehe hierzu den Abschnitt Einstellen des Blitzes auf Seite 40). ● Entfernen Sie sich etwas vom Motiv, und erfassen Sie dieses mit Hilfe des Zooms neu.
	Eine andere natürliche oder künstliche Lichtquelle war zu hell.	<ul style="list-style-type: none"> ● Versuchen Sie, das Bild aus einem anderen Winkel aufzunehmen. ● Halten Sie die Kamera an einem sonnigen Tag nicht in Richtung einer hellen Lichtquelle oder einer reflektierenden Fläche. ● Verringern Sie die Belichtungskompensation (siehe Seite 50).
	Die Szene enthielt viele dunkle Objekte, beispielsweise einen schwarzen Hund auf einer schwarzen Couch.	Verringern Sie die Belichtungskompensation (siehe Seite 50).
	Die Bildanzeige ist Außenaufnahmen auf Hoch eingestellt, so dass die Bilder auf der Bildanzeige zu hell erscheinen.	Ändern Sie die Anzeigehelligkeit im Menü Einrichten , um die Helligkeit der Bildanzeige anzupassen (siehe hierzu Seite 92).

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das Bild ist zu hell (Fortsetzung).	Sie haben fälschlicherweise die Belichtungskompensation verwendet.	Stellen Sie die Belichtungskompensation auf 0,0 ein (siehe Seite 50).
Das Bild ist zu dunkel.	Die Beleuchtung war nicht ausreichend.	<ul style="list-style-type: none"> ● Warten Sie, bis sich die Lichtverhältnisse verbessern. ● Fügen Sie indirekte Beleuchtung hinzu. ● Verwenden Sie den Blitz (siehe Seite 40). ● Passen Sie die Belichtungskompensation an (siehe Seite 50).
	Der Blitz war aktiviert, aber das Objekt war zu weit weg.	Stellen Sie sicher, dass sich das Motiv innerhalb der Reichweite des Blitzes befindet (siehe Seite 166). Ist dies der Fall, verwenden Sie die Einstellung Blitz aus  (siehe Seite 40), bei der eine längere Belichtung erforderlich ist (verwenden Sie ein Stativ).
	Hinter dem Objekt befindet sich eine Lichtquelle.	<ul style="list-style-type: none"> ● Verwenden Sie die Einstellung Blitz ein  (siehe Seite 40), um das Motiv aufzuhellen. ● Erhöhen Sie die Belichtungskompensation (siehe Seite 50).

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das Bild ist zu dunkel (Fortsetzung).	Ihr Finger hat den Blitz verdeckt.	Wenn Sie ein Bild aufnehmen, achten Sie darauf, dass Sie den Blitz nicht mit Ihren Fingern verdecken.
	Die Szene enthält viele helle Objekte, beispielsweise einen weißen Hund im Schnee.	Erhöhen Sie die Belichtungskompensation (siehe Seite 50).
Das Bild ist körnig.	Die Kamera war bei Aufnahme des Bildes zu warm. Möglicherweise war die Kamera für einen längeren Zeitraum eingeschaltet oder wurde an einem heißen Ort aufbewahrt.	Dieser Effekt, der bei allen digitalen Kameras eintreten kann, ist auf den meisten Bildern nicht wahrnehmbar. Wenn sich die Kamera abkühlt, verringert sich der Effekt. Damit sie eine optimale Bildqualität erhalten, sollten Sie die Kamera nicht an sehr heißen Orten aufbewahren. Wenn die Kamera nach längerer Verwendung warm wird, können Sie die Bildanzeige ausschalten, um die Erhitzung zu minimieren. Wie bei allen elektrischen Geräten sollten Sie die Kamera nicht an sehr heißen Orten lagern, wie z.B. auf dem Armaturenbrett eines Autos, das in der Sonne steht.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das Bild ist körnig (Fortsetzung).	Die Einstellung für die ISO-Empfindlichkeit war zu hoch.	Verwenden Sie eine niedrigere ISO-Empfindlichkeit (siehe Seite 57).
	Die Bildkomprimierung der Einstellung für die Bildqualität (4 MP, 2 MP oder VGA) war zu hoch.	Verwenden Sie die Bildqualitätseinstellung 4 MP optimal , die die niedrigste Bildkomprimierung aufweist (siehe Seite 51).
	Die Beleuchtung war nicht ausreichend.	<ul style="list-style-type: none"> ● Warten Sie, bis sich die Lichtverhältnisse verbessern. ● Fügen Sie indirekte Beleuchtung hinzu. ● Verwenden Sie den Blitz (siehe Seite 40).
Das falsche Datum/die falsche Uhrzeit wird angezeigt.	Datum und/oder Uhrzeit wurden falsch eingestellt, oder Sie befinden sich in einer anderen Zeitzone.	Setzen Sie Datum und Zeit im Menü Einrichten mit Hilfe der Option Datum und Zeit zurück (siehe Seite 94).

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das falsche Datum/die falsche Uhrzeit wird angezeigt (Fortsetzung).	Die Batterien sind entladen oder wurden zu lange aus der Kamera entfernt.	Datum und Uhrzeit bleiben 10 Minuten erhalten, wenn keine aufgeladenen Batterien eingesetzt sind. Setzen Sie Datum und Zeit im Menü Einrichten mit Hilfe der Option Datum und Zeit zurück (siehe Seite 94).
Die Kamera reagiert beim Anzeigen von Bildern sehr langsam.	Eine optionale Speicherkarte mit geringer Übertragungsgeschwindigkeit bzw. zu viele Bilder auf der Speicherkarte können das Blättern durch Bilder, das Vergrößern, das Löschen etc. verzögern.	Tipps zu Speicherkarten finden Sie in den Abschnitten Speicher auf Seite 167 und Speicherkapazität auf Seite 171.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Die Kamera wird warm (oder sogar heiß).	<p>Sie verwenden das optionale HP Netzteil, um die Kamera mit Strom zu versorgen oder die Batterie in der Kamera aufzuladen.</p> <p>Möglichlicherweise haben Sie die Kamera auch für einen längeren Zeitraum (über 15 Minuten) verwendet.</p>	Dies ist normal. Sollten Sie jedoch unsicher sein, schalten Sie die Kamera aus, trennen Sie die Verbindung zum HP Netzteil, und lassen Sie die Kamera abkühlen. Prüfen Sie die Kamera und die Batterien auf mögliche Schäden.
Die Bilder können nicht von der Kamera auf den Computer entladen werden.	<p>Die HP Image Zone Software ist nicht auf Ihrem Computer installiert.</p>	Installieren Sie die HP Image Zone Software (siehe Installieren der Software auf Seite 15), oder lesen Sie Verwenden der Kamera ohne die HP Image Zone Software auf Seite 103.
	<p>Der Computer unterstützt den PTP-Standard (Picture Transfer Protocol) nicht.</p>	Stellen Sie für die Kamera den Modus Laufwerk ein (siehe Konfigurieren der Kamera als Laufwerk auf Seite 107).

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Es liegt ein Problem mit dem Installieren oder Verwenden der HP Image Zone Software vor.		Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der HP Customer Support Website: www.hp.com/support.

Fehlermeldungen auf der Bildanzeige der Kamera

Meldung	Mögliche Ursache	Lösung
BATTERIEN LEER. Kamera wird heruntergefahren.	Die Batterieladung reicht für den weiteren Betrieb nicht aus.	Tauschen Sie die Batterien aus, laden Sie diese auf, oder verwenden Sie das optionale HP Netzteil.
Batterien sind defekt.	Die Batterien wurden kurzgeschlossen oder stark überladen.	Erwerben Sie neue Batterien. (Siehe hierzu den Abschnitt Anhang B: Erwerben von Kamerazubehör auf Seite 163.)
Batterien können nicht aufgeladen werden.	Beim Laden ist ein Fehler aufgetreten, beim Laden wurde die Stromversorgung unterbrochen, Sie verwenden das falsche Netzteil, die Batterien wurden überladen oder sind defekt, oder es sind keine Batterien in die Kamera eingesetzt.	Laden Sie die Batterien bzw. Akkus mehrmals auf. Wenn das Problem weiterhin besteht, versuchen Sie, die Batterien in einem externen Ladegerät aufzuladen. Können die Batterien immer noch nicht aufgeladen werden, erwerben Sie neue Batterien, und versuchen Sie es erneut. (Siehe hierzu den Abschnitt Anhang B: Erwerben von Kamerazubehör auf Seite 163.)

Meldung	Mögliche Ursache	Lösung
KARTE NICHT UNTERSTÜTZT.	Die optionale Speicherkarte in der Kamera wird nicht unterstützt.	Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarte mit Ihrer Kamera kompatibel ist. (Siehe hierzu den Abschnitt Speicher auf Seite 167.)
KARTE NICHT FORMATIERT. OK drücken, um die Speicherkarte zu formatieren.	Die optionale Speicherkarte muss formatiert werden.	Formatieren Sie die Speicherkarte, indem Sie die Anweisungen auf der Bildanzeige befolgen (oder nehmen Sie die Speicherkarte aus der Kamera, wenn diese nicht formatiert werden soll).
FALSCHES KARTENFORMAT. OK drücken, um die Speicherkarte zu formatieren.	Die optionale Speicherkarte ist für ein anderes Gerät, beispielsweise für einen MP3-Player, formatiert.	Formatieren Sie die Speicherkarte erneut, indem Sie die Anweisungen auf der Bildanzeige befolgen (oder nehmen Sie die Speicherkarte aus der Kamera, wenn diese nicht formatiert werden soll).

Meldung	Mögliche Ursache	Lösung
Formatieren nicht möglich. Erneut versuchen.	Die optionale Speicherkarte ist beschädigt.	Ersetzen Sie die Speicherkarte, oder versuchen Sie, die Karte mit Ihrem Computer zu formatieren, wenn Sie ein Speicherkarten-Lesegerät besitzen. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation Ihres Speicherkarten-Lesegeräts.
Speicherkarte gesperrt. Karte aus der Kamera nehmen.	Sie versuchen, das Menü HP Instant Share zu konfigurieren und die optionale Speicherkarte ist gesperrt.	Entfernen Sie bei ausgeschalteter Kamera einfach die Speicherkarte, und fahren Sie mit HP Instant Share fort. Sie können auch die Verriegelung der Karte in die entriegelte Position schieben, bevor Sie fortfahren.
SPEICHERKARTE GESPERRT.	Die installierte optionale Speicherkarte ist gesperrt.	Entfernen Sie bei ausgeschalteter Kamera die Speicherkarte, und schieben Sie die Verriegelung der Karte in die entriegelte Position.

Meldung	Mögliche Ursache	Lösung
SPEICHER VOLL oder SPEICHERKARTE VOLL	Der Speicherplatz im internen Speicher oder auf der optionalen Speicherkarte reicht nicht aus, um weitere Bilder zu speichern.	Übertragen Sie Bilder von der Kamera auf Ihren Computer, und löschen Sie alle Bilder aus dem internen Speicher bzw. von der Speicherkarte (siehe hierzu den Abschnitt Löschen auf Seite 70). Sie können die Speicherkarte auch gegen eine neue Speicherkarte austauschen.
Speicher voll. oder Speicherkarte voll. Kamera kann Auswahl im Menü „Gemeinsam“ nicht speichern.	Der interne Speicher oder die optionale Speicherkarte ist voll, so dass keine HP Instant Share Ziele in der Kamera gespeichert oder keine Bilder für HP Instant Share markiert werden können.	Übertragen Sie Bilder von der Kamera auf Ihren Computer, und löschen Sie alle Bilder aus dem internen Speicher bzw. von der Speicherkarte (siehe hierzu den Abschnitt Löschen auf Seite 70). Legen Sie die HP Instant Share Ziele dann erneut fest (siehe Einrichten von Zielen im Menü „HP Instant Share“ auf Seite 75).

Meldung	Mögliche Ursache	Lösung
Speicher/ Speicherkarte für Audioaufnahme zu voll.	Der Speicherplatz reicht nicht aus, um Audiodaten aufzunehmen, die länger als drei Sekunden sind.	Übertragen Sie Bilder von der Kamera auf Ihren Computer, und löschen Sie alle Bilder aus dem internen Speicher bzw. von der Speicherkarte (siehe hierzu den Abschnitt Löschen auf Seite 70). Sie können die Speicherkarte auch gegen eine neue Speicherkarte austauschen.
Für Verarbeitung zu wenig Platz auf der Speicherkarte.	Der Speicherplatz im internen Speicher oder auf der optionalen Speicherkarte ist zum Drehen eines Bildes nicht ausreichend.	Übertragen Sie Bilder von der Kamera auf Ihren Computer, und löschen Sie alle Bilder aus dem internen Speicher bzw. von der Speicherkarte (siehe hierzu den Abschnitt Löschen auf Seite 70). Drehen Sie das Bild dann auf Ihrem Computer.
	Das Bild ist zum Drehen/ Vergrößern zu groß.	Das Bild stammt wahrscheinlich von einer anderen Kamera. Übertragen Sie das Bild von der Kamera auf Ihren Computer, und drehen bzw. vergrößern Sie es dann dort.

Meldung	Mögliche Ursache	Lösung
KARTE NICHT LESBAR.	Die Kamera kann den Inhalt der installierten optionalen Speicherkarte nicht lesen. Möglicherweise ist die Speicherkarte beschädigt, oder sie wird nicht unterstützt.	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. • Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarte mit Ihrer Kamera kompatibel ist (siehe Speicher auf Seite 167). Wenn die Speicherkarte kompatibel ist, versuchen Sie, die Karte über die Option zum Formatieren im Untermenü Löschen des Menüs Wiedergabe (siehe Löschen auf Seite 70) erneut zu formatieren. Kann die Speicherkarte nicht formatiert werden, ist diese möglicherweise beschädigt. Tauschen Sie die Speicherkarte aus.
IN BEARBEITUNG...	Die Kamera verarbeitet Daten, beispielsweise wird noch das zuvor aufgenommene Bild gespeichert.	Warten Sie mit dem Aufnehmen des Bildes bzw. mit dem Drücken einer Taste einige Sekunden, bis die Kamera das vorherige Bild verarbeitet hat.

Meldung	Mögliche Ursache	Lösung
BLITZ WIRD GELADEN...	Die Kamera lädt den Blitz auf.	Bei geringem Ladezustand der Batterien dauert das Laden des Blitzes länger. Erscheint diese Meldung häufiger, müssen Sie die Batterie eventuell austauschen oder aufladen.
FOKUS ZU WEIT ENTFERNT und blinkendes Symbol 	Die Fokusentfernung liegt außerhalb des Bereichs, der im Aufnahmemodus Makro  erfasst werden kann.	<ul style="list-style-type: none"> ● Ändern Sie den Aufnahmemodus (siehe Verwenden der Aufnahmemodi auf Seite 42). ● Treten Sie näher an das Motiv heran (beachten Sie den Bereich des Aufnahmemodus Makro, siehe Verwenden der Aufnahmemodi auf Seite 42).
FOKUS ZU NAH.	Die Fokusentfernung ist geringer als der Abstand, der im Aufnahmemodus Makro  erfasst werden kann.	Entfernen Sie sich vom Objekt (beachten Sie den Bereich des Modus Makro , siehe Seite 42).

Meldung	Mögliche Ursache	Lösung
Blinkendes Symbol 	Die Fokusentfernung ist geringer als der Abstand, den die Kamera ohne Aktivierung des Aufnahmemodus Makro  erfassen kann.	Stellen Sie die Kamera auf den Modus Makro  ein, oder entfernen Sie sich etwas vom Motiv.
FOKUSSIEREN NICHT MÖGL. und blinkendes Symbol 	Die Kamera kann den Fokus im Aufnahmemodus Makro  nicht ermitteln. Möglicherweise reicht der Kontrast nicht aus.	<ul style="list-style-type: none"> ● Verwenden Sie die Fokussperre (siehe Seite 37). Richten Sie die Kamera auf einen Teil der Szene mit mehr Beleuchtung. ● Stellen Sie sicher, dass sich die Kamera innerhalb des für den Modus Makro zulässigen Bereichs befindet (siehe Seite 42).
 (Warnung vor Kamerazittern)	Das Licht reicht nicht aus, und das Bild wird aufgrund der langen Belichtung sehr wahrscheinlich verwackeln.	Verwenden Sie den Blitz (siehe hierzu den Abschnitt Einstellen des Blitzes auf Seite 40) oder ein Stativ.

Meldung	Mögliche Ursache	Lösung
BILDSPEICHER- FEHLER oder VIDEOSPEICHER- FEHLER	Die eingesetzte optionale Speicherkarte ist halb gesperrt oder wurde entfernt, bevor die Kamera den Schreibvorgang zur Karte beendet hatte.	<ul style="list-style-type: none"> ● Warten Sie stets, bis die Speicherleuchte nicht mehr blinkt, bevor Sie die Karte aus der Kamera herausnehmen. ● Entfernen Sie bei ausgeschalteter Kamera die Speicherkarte, und prüfen Sie, ob sich die Verriegelung am Rand der Karte vollständig in der entriegelten Position befindet.
Bild kann nicht angezeigt werden.	Das Bild wurde mit einer anderen Kamera aufgenommen, oder die Bilddatei wurde durch fehlerhaftes Ausschalten der Kamera beschädigt.	<ul style="list-style-type: none"> ● Das Bild ist möglicherweise dennoch in Ordnung. Übertragen Sie das Bild auf Ihren Computer, und versuchen Sie, es mit der HP Image Zone Software zu öffnen. ● Entfernen Sie die Speicherkarte nicht, wenn die Kamera eingeschaltet ist.

Meldung	Mögliche Ursache	Lösung
In der Kamera ist ein Fehler aufgetreten.	Möglicherweise liegt ein Problem mit der Kamera-firmware vor.	Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. Wenn das Problem auf diese Weise nicht behoben werden kann, setzen Sie die Kamera zurück (siehe Zurücksetzen der Kamera auf Seite 102). Besteht das Problem weiterhin, notieren Sie den Fehlercode, und wenden Sie sich an den HP Support (siehe hierzu den Abschnitt Unterstützung auf Seite 143).
Unbekanntes USB-Gerät.	Die Kamera ist mit einem USB-Gerät verbunden, das nicht erkannt wurde.	Stellen Sie sicher, dass die Kamera mit einem unterstützten Drucker oder Computer verbunden ist.

Meldung	Mögliche Ursache	Lösung
Kommunikation mit Drucker nicht möglich.	Die Kamera ist nicht mit dem Drucker verbunden.	<ul style="list-style-type: none"> ● Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist. ● Stellen Sie sicher, dass der Drucker ordnungsgemäß mit der Kamera bzw. mit der optionalen HP Photosmart M-Series Kamera-Dockingstation verbunden ist. Besteht das Problem weiterhin, schalten Sie die Kamera aus, und trennen Sie die Verbindung. Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Verbinden Sie die Kamera erneut mit dem Drucker, und schalten Sie diese ein.
Nicht unterstützter Drucker.	Der Drucker wird nicht unterstützt.	Verbinden Sie die Kamera mit einem unterstützten Drucker, wie beispielsweise einem HP Photosmart Drucker oder einem PictBridge-kompatiblen Drucker. Sie können die Kamera auch mit einem Computer verbinden und über diesen drucken.

Meldung	Mögliche Ursache	Lösung
Fotoeinzug aktiviert. Deaktivieren oder kleineres Papierformat auswählen.	Das ausgewählte Papierformat kann mit dem Fotoeinzug des Druckers nicht verwendet werden.	Deaktivieren Sie den Fotoeinzug des Druckers, oder ändern Sie das Papierformat im Kameramenü Druckeinrichtung .
Obere Drucker-abdeckung offen.	Der Drucker ist offen.	Schließen Sie die obere Abdeckung des Druckers.
Falsche oder fehlende Druckpatrone.	Sie verwenden die falsche Druckpatrone, oder die Druckpatrone fehlt.	Setzen Sie eine neue Druckpatrone ein, und schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.
Papierstau im Drucker oder Der Patronenwagen klemmt	Im Drucker liegt ein Papierstau vor, oder der Druckpatronenhalter ist einge-klemmt.	Schalten Sie den Drucker aus. Beheben Sie den Papierstau, und schalten Sie den Drucker wieder ein.
Kein Papier im Drucker.	Der Papiereinzug des Druckers ist leer.	Legen Sie Papier in den Drucker ein, und drücken Sie danach die Taste OK oder Weiter an Ihrem Drucker.

Meldung	Mögliche Ursache	Lösung
Gewähltes Druckformat ist größer als gewähltes Papierformat.	Das Druckformat ist zu groß für das Papierformat.	Drücken Sie an der Kamera die Taste Menu/OK (Menü/OK), um zur Anzeige Druckeinrichtung zurückzukehren. Wählen Sie ein passendes Druckformat aus. Sie können auch ein größeres Papierformat auswählen und größeres Papier in den Drucker einlegen.
Gewähltes Papierformat ist für den Drucker zu groß.	Das gewählte Papierformat ist größer als das größte vom Drucker unterstützte Papierformat.	Drücken Sie an der Kamera die Taste Menu/OK (Menü/OK), um zum Menü Druckeinrichtung zurückzukehren. Wählen Sie ein vom Drucker unterstütztes Papierformat aus.

Meldung	Mögliche Ursache	Lösung
Randloser Druck wird nur auf Fotopapier unterstützt.	Sie haben versucht, ein randloses Bild auf Normalpapier zu drucken.	Wählen Sie ein kleineres Papierformat aus, oder stellen Sie sicher, dass die Option Papiertyp in der Anzeige Druckeinrichtung auf Foto eingestellt ist (drücken Sie an der Kamera die Taste Menu/OK (Menü/OK), um zum Menü Druckeinrichtung zurückzukehren. Setzen Sie die Option Papiertyp auf Foto). Legen Sie Fotopapier in den Drucker ein.
Randloser Druck wird von diesem Drucker nicht unterstützt.	Dieser Drucker unterstützt keinen randlosen Druck.	Drücken Sie an der Kamera die Taste Menu/OK (Menü/OK), um zum Menü Druckeinrichtung zurückzukehren. Wählen Sie ein kleineres Druckformat aus.
Druck abgebrochen	Der Druckauftrag wurde abgebrochen.	Drücken Sie an der Kamera die Taste Menu/OK (Menü/OK). Senden Sie den Druckauftrag erneut.

Fehlermeldungen auf dem Computer

Meldung	Mögliche Ursache	Lösung
Keine Verbindung zum Produkt möglich.	Der Computer muss bei der Einrichtung von HP Instant Share auf gespeicherte Dateien zugreifen. Entweder ist jedoch der interne Speicher oder die optionale Speicherkarte voll.	Ist der interne Speicher/die optionale Speicherkarte voll, übertragen Sie die Bilder auf einen Computer (siehe hierzu den Abschnitt Übertragen von Bildern auf einen Computer auf Seite 85), und löschen Sie diese dann aus der Kamera, um Speicherplatz freizugeben (siehe hierzu den Abschnitt Löschen auf Seite 70).
	Die Kamera ist ausgeschaltet.	Schalten Sie die Kamera ein.
	Die Kamera funktioniert nicht korrekt.	Versuchen Sie, die Kamera direkt mit einem HP Photosmart oder einem PictBridge-kompatiblen Drucker zu verbinden, und drucken Sie ein Bild. Auf diese Weise können Sie prüfen, ob das Bild, die optionale Speicherkarte, die USB-Verbindung und das USB-Kabel korrekt funktionieren.
	Das Kabel ist nicht korrekt angeschlossen.	Stellen Sie sicher, dass das Kabel korrekt mit Computer und Kamera verbunden ist.

Meldung	Mögliche Ursache	Lösung
Keine Verbindung zum Produkt möglich (Fortsetzung).	<p>Die Kamera ist im Untermenü USB-Konfiguration des Menüs Einrichten auf Digitalkamera eingestellt, aber der Computer kann die Kamera nicht als solche erkennen.</p>	<p>Ändern Sie die Einstellung der Option USB-Konfiguration im Menü Einrichten in Laufwerk. (Siehe hierzu Seite 96.) Auf diese Weise wird die Kamera vom Computer als weiteres Laufwerk erkannt, so dass Sie die Bilddateien von der Kamera auf die Festplatte Ihres Computers kopieren können.</p>
	<p>Die Kamera ist über einen USB-Hub mit dem Computer verbunden und dieser USB-Hub ist nicht mit der Kamera kompatibel.</p>	<p>Verbinden Sie die Kamera direkt mit dem USB-Anschluss des Computers.</p>
	<p>Sie verwenden die optionale HP Photosmart M-Series Kamera-Dockingstation und haben nicht die Taste Speichern/Drucken gedrückt.</p>	<p>Drücken Sie die Taste Speichern/Drucken an der HP Kamera-Dockingstation.</p>

Meldung	Mögliche Ursache	Lösung
Keine Verbindung zum Produkt möglich (Fortsetzung).	Die installierte optionale Speicherkarte ist gesperrt.	Entfernen Sie bei ausgeschalteter Kamera die Speicherkarte, und schieben Sie die Verriegelung der Karte in die entriegelte Position.
	Die USB-Verbindung ist fehlgeschlagen.	Starten Sie den Computer neu.
Senden an Dienst nicht möglich.	Der Computer ist nicht mit dem Internet verbunden.	Stellen Sie sicher, dass der Computer online ist.
Kommunikationsproblem	Es wird eine andere HP Instant Share Software ausgeführt, die exklusiv auf Ihre Kamera zugreift.	Beenden Sie das andere HP Instant Share Programm.

Unterstützung

Dieser Abschnitt enthält Support-Informationen für Ihre Digitalkamera. Hierzu zählen Informationen zur Support-Website, eine Erläuterung zum Support-Verlauf und eine Liste mit Support-Rufnummern.

HP Website für behindertengerechte Produkte

Kunden mit Behinderungen erhalten unter der Adresse www.hp.com/hpinfo/community/accessibility/prodserv zusätzliche Unterstützung.

HP Photosmart Website

Unter den Adressen www.photosmart.hp.com und www.hp.com/photosmart erhalten Sie folgende Informationen:

- Tipps zur effizienten und kreativen Verwendung Ihrer Kamera
- Treiber-Updates und Software für Ihre HP Digitalkamera
- Informationen zur Produktregistrierung
- Informationen zum Abonnieren von Newslettern, Treiber- und Software-Updates und Support-Mitteilungen

Support-Verlauf

Der HP Support verläuft am effizientesten, wenn Sie die folgenden Schritte in der angegebenen Reihenfolge ausführen:

- 1 Lesen Sie im Benutzerhandbuch den Abschnitt zur Fehlerbehebung (siehe hierzu den Abschnitt **Probleme und Lösungen** auf Seite 110).
- 2 Besuchen Sie die Website der HP Kundenunterstützung, und informieren Sie sich dort über Support-Möglichkeiten. Wenn Sie über einen Internet-Zugang verfügen, können Sie umfassende Informationen zu Ihrer Digitalkamera abrufen. Besuchen Sie die HP Website für Produktunterstützung, Treiber und Software-Updates unter www.hp.com/support.

Die Kundenunterstützung steht in folgenden Sprachen zur Verfügung: Niederländisch, Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Portugiesisch, Spanisch, Schwedisch, traditionelles und vereinfachtes Chinesisch, Japanisch und Koreanisch. (Support-Informationen für Dänemark, Finnland und Norwegen stehen nur in englischer Sprache zur Verfügung.)

- 3 Nutzen Sie den HP e-Support. Wenn Sie über einen Internet-Zugang verfügen, können Sie unter folgender Adresse per E-Mail Kontakt zu HP aufnehmen: www.hp.com/support. Hier erhalten Sie eine persönliche Antwort von einem Mitarbeiter der HP Kundenunterstützung. E-Mail-Support ist in den auf der Website genannten Sprachen verfügbar.
- 4 (Kunden in den USA und Kanada können diesen Schritt überspringen und mit Schritt 5 fortfahren.) Wenden Sie sich an Ihren HP Fachhändler. Liegt bei Ihrer Digitalkamera ein Hardwarefehler vor, bringen Sie diese zu Ihrem HP Fachhändler. Der Service ist innerhalb des Gewährleistungszeitraums Ihrer Digitalkamera kostenlos.

5 Wenden Sie sich telefonisch an die HP Kundenunterstützung. Auf der folgenden Website erhalten Sie Informationen zu den Bedingungen für Telefon-Support in Ihrem Land/Ihrer Region: www.hp.com/support. Da wir unsere Informationen zu Telefon-Support ständig weiter verbessern, wird empfohlen, sich regelmäßig auf der HP Website über unser Angebot zu informieren. Lässt sich das Problem mit den zuvor genannten Optionen nicht beheben, begeben Sie sich zum Standort Ihres Computers und Ihrer Kamera, und rufen Sie HP an. Halten Sie für die reibungslose Service-Abwicklung folgende Informationen bereit:

- Modellnummer der Digitalkamera (an der Vorderseite der Kamera)
- Seriennummer der Digitalkamera (auf der Kameraunterseite)
- Betriebssystem des Computers und verfügbarer RAM
- Version der HP Software (auf dem CD-Etikett)
- Wortlaut der Meldungen, die beim Auftreten des Problems angezeigt werden

Änderungen der Bedingungen für HP Telefon-Support bleiben vorbehalten.

Sofern nicht anders angegeben, ist der Telefon-Support für den genannten Zeitraum kostenlos.

Standorte	Telefon-Support
Afrika	30 Tage
Asiatisch-pazifischer Raum	1 Jahr
Europa	1 Jahr
Kanada	1 Jahr
Lateinamerika	1 Jahr
Naher Osten	30 Tage
Vereinigte Staaten	1 Jahr

Telefon-Support in den Vereinigten Staaten und Kanada

Der Support ist auch nach Ablauf der Gewährleistung verfügbar.

Im Gewährleistungszeitraum ist der Telefon-Support kostenlos. Rufnummer **1-(800)-474-6836 (1-800-HP Invent)**.

HP Total Care Telefon-Support ist rund um die Uhr in englischer und spanischer Sprache verfügbar. (Änderungen der Geschäftszeiten bleiben vorbehalten.)

Rufen Sie nach Ablauf der Gewährleistung die Nummer **1-(800)-474-6836 (1-800-HP Invent)** an. Die jeweils anfallenden Gebühren werden über Ihre Kreditkarte abgerechnet. Wenn Sie glauben, dass Ihr HP Produkt gewartet werden muss, wenden Sie sich an HP Total Care. Ein Mitarbeiter von HP Total Care ist Ihnen dann dabei behilflich, die entsprechenden Wartungsoptionen zu bestimmen.

Telefon-Support in Europa, im Nahen Osten und in Afrika

Änderungen der Rufnummern und Richtlinien der HP Kundenunterstützung vorbehalten. Auf der folgenden Website erhalten Sie Informationen zu den Bedingungen für Telefon-Support in Ihrem Land/Ihrer Region:
www.hp.com/support.

Algerien +213 61 56 45 43

Ägypten +20 2 532 5222

Bahrain 800 171 (Inland, gebührenfrei)

Belgien 070 300 005 (Niederländisch)
070 300 004 (Französisch)

Deutschland +49 (0)180 5652 180 (Euro 0,12/min)

Dänemark +45 70 202 845

Finnland +358 (0)203 66 767

Frankreich +33 (0)892 69 60 22 (Euro 0,34/min)

Griechenland +30 210 6073603 (internationale Rufnummer)
801 11 22 55 47 (Inland)
800 9 2649 (gebührenfrei von Zypern
nach Athen)

Irland 1890 923 902

Israel +972 (0) 9 830 4848

Italien 848 800 871

Luxemburg 900 40 006 (Französisch)
900 40 007 (Deutsch)

Marokko +212 22 404747

Naher Osten +971 4 366 2020 (internationale Rufnummer)

Niederlande 0900 2020 165 (Euro 0,10/Min.)

Nigeria +234 1 3204 999
Norwegen +47 815 62 070
Österreich +43 1 86332 1000
 0810-001000 (Inland)
Polen +48 22 5666 000
Portugal 808 201 492
Rumänien +40 (21) 315 4442
Russische Föderation +7 095 7973520 (Moskau)
 +7 812 3467997 (St. Petersburg)
Saudi-Arabien 800 897 1444 (Inland, gebührenfrei)
Schweden +46 (0) 77 120 4765
Schweiz 0848 672 672 (Deutsch, Französisch, Italienisch –
Hauptgeschäftszeit 0,08 Sfr/Ansonsten 0,04 Sfr)
Slowakei +421250222444
Spanien 902 010 059
Südafrika 086 0001030 (Republik Südafrika)
 +27 11 2589301 (internationale Rufnummer)
Tunesien +216 71 89 12 22
Tschechische Republik +420 261307310
Türkei +90 216 579 71 71
Ukraine +7 (380 44) 4903520 (Kiew)
Ungarn +36 1 382 1111
Vereinigte Arabische Emirate 800 4520 (Inland, gebührenfrei)
Vereinigtes Königreich +44 (0)870 010 4320
Westafrika +351 213 17 63 80
 (nur französischsprachige Länder)

Sonstiger Telefon-Support weltweit

Änderungen der Rufnummern und Richtlinien der HP Kundenunterstützung vorbehalten. Auf der folgenden Website erhalten Sie Informationen zu den Bedingungen für Telefon-Support in Ihrem Land/Ihrer Region: www.hp.com/support.

Argentinien (54)11-4778-8380 oder 0-810-555-5520

Australien +61 (3) 8877 8000 oder lokal (03) 8877 8000

Brasilien 0800-15-7751 oder 11-3747-7799

Chile 800-360-999

China +86 (21) 3881 4518

Costa Rica 0-800-011-4114 oder 1-800-711-2884

Dominikanische Republik 1-800-711-2884

Ecuador +1-800-999-119 (Andinatel)
+1-800-711-2884 (Andinatel)
+1-800-225-528 (Pacifitel)
+1-800-711-2884 (Pacifitel)

Guatemala 1-800-999-5105

Hongkong SAR +852 2802 4098

Indien 1 600 447737

Indonesien +62 (21) 350 3408

Jamaika 1-800-711-2884

Japan 0570 000 511 (in Japan)
+81 3 3335 9800 (außerhalb von Japan)

Kanada 1-800-474-6836
(905-206-4663 aus dem Anrufbereich Mississauga)

Kolumbien 01-800-51-HP-INVENT

Malaysia 1 800 805 405

Mexiko 01-800-472-6684 oder (55) 5258-9922

Neuseeland +64 (9) 356 6640

Panama 001-800-711-2884

Peru 0-800-10111

Philippinen +63 (2) 8673551

Republik Korea +82 1588-3003

Singapur +65 6272 5300

Taiwan +886 0 800 010055

Thailand +66 (0) 2 353 9000

Trinidad und Tobago +1-800-711-2884

Vereinigte Staaten +1 (800) 474-6836

Venezuela 0-800-4746-8368

Vietnam +84 (0) 8 823 4530

Anhang A: Umgang mit Batterien

Ihre Kamera benötigt zwei Mignonzellen. Verwenden Sie keine normalen Alkali-Batterien. Verwenden Sie für optimale Ergebnisse Energizer Lithium-Mignonzellen oder aufladbare Nickel-Metallhydrid-Mignonzellen (NiMH).

Wichtige Fakten zu Batterien

- Achten Sie beim ersten Einsatz von NiMH-Batterien darauf, dass diese vor dem Verwenden der Kamera vollständig geladen sind.
- Wenn Sie Ihre Kamera über einen längeren Zeitraum (länger als zwei Monate) nicht verwenden möchten, empfiehlt HP, dass Sie die Batterien aus der Kamera entnehmen. Dies gilt nicht, wenn Sie aufladbare Batterien verwenden und die Kamera in der Dockingstation bzw. mit einem optionalen HP Netzteil verbunden lassen.
- Wenn Sie die Batterien in die Kamera einsetzen, beachten Sie die Ausrichtungsmarkierungen im Batteriefach. Wenn Sie die Batterien falsch einsetzen, lässt sich die Klappe des Batteriefachs möglicherweise schließen, aber die Kamera funktioniert nicht.
- Verwenden Sie niemals Batterien unterschiedlichen Typs (Lithium und NiMH), Herstellers oder Alters zugleich. Dies kann zu fehlerhaftem Kameraverhalten sowie zum Auslaufen der Batterien führen. Verwenden Sie stets zwei Batterien des gleichen Typs, Herstellers und Alters.

- Die Leistung aller Batterien sinkt bei geringen Temperaturen. Verwenden Sie für optimale Ergebnisse bei geringer Umgebungstemperatur Energizer Lithium-Mignonzellen. NiMH-Batterien können ebenfalls eine akzeptable Leistung bei geringen Temperaturen bieten. Zur Verbesserung der Leistung aller Batterietypen bei geringer Umgebungstemperatur sollten Sie die Kamera und/oder Batterien in einer warmen Innentasche aufbewahren.

Verlängern der Batterielebensdauer

Hier einige Tipps zum Verlängern der Batterielebensdauer:

- Schalten Sie die Bildanzeige aus, und erfassen Sie Bilder und Videoclips stattdessen mit dem Sucher. Lassen Sie die Bildanzeige möglichst ausgeschaltet.
- Ändern Sie die Einstellung **Vorschau beim Einschalten** im Menü **Einrichten in Vorschau aus**, so dass die Kamera nicht mit aktiverter **Vorschau** eingeschaltet wird (siehe hierzu auch den Abschnitt **Vorschau beim Einschalten** auf Seite 93).
- Ändern Sie die Einstellung **Anzeigehelligkeit** im Menü **Einrichten in Gering**, so dass die Bildanzeige im Modus **Vorschau** weniger Strom verbraucht (siehe hierzu auch den Abschnitt **Anzeigehelligkeit** auf Seite 92).
- Minimieren Sie den Blitz Einsatz, indem Sie die Blitzeinstellung **Autom. Blitz** anstelle der Einstellung **Blitz ein** verwenden (siehe hierzu auch den Absatz **Einstellen des Blitzes** auf Seite 40).
- Verwenden Sie den Zoom nur bei Bedarf, um das Objektiv so selten wie möglich zu bewegen (siehe hierzu auch den Abschnitt **Verwenden der Zoomfunktionen** auf Seite 38).

- Vermeiden Sie unnötiges Ein- und Ausschalten. Wenn Sie davon ausgehen, dass Sie innerhalb von fünf Minuten mehr als zwei Bilder aufnehmen, schalten Sie die Kamera nicht nach jeder Aufnahme aus, sondern lassen Sie diese (bei deaktivierter Bildanzeige) eingeschaltet. Auf diese Weise vermeiden Sie, dass das Objektiv häufig aus- und eingefahren wird.
- Verwenden Sie das optionale HP Netzteil oder die optionale HP Photosmart M-Series Kamera-Dockingstation, wenn Sie die Kamera längere Zeit eingeschaltet lassen (beispielsweise beim Übertragen von Bildern oder beim Drucken).

Sicherheitshinweise zur Verwendung von NiMH-Batterien

- Laden Sie in der Kamera, in der optionalen HP Photosmart M-Series Kamera-Dockingstation oder im optionalen HP Photosmart Schnellladegerät ausschließlich NiMH-Batterien auf.
- Werfen Sie NiMH-Batterien nicht ins Feuer, und erhitzen Sie diese nicht.
- Verbinden Sie auf keinen Fall den positiven Batteriepol mit Hilfe eines Metallstücks (z.B. einem Draht) mit dem negativen Pol.
- Bewahren Sie NiMH-Batterien nicht zusammen mit Metallstücken (Schmuck, Haarnadeln etc.) auf. Insbesondere der Kontakt von NiMH-Batterien mit Münzen kann gefährlich sein. Legen Sie diese Batterie nicht in eine mit Kleingeld gefüllte Jackentasche, um Verletzungen zu vermeiden.

- Perforieren Sie die Batterie nicht mit einem Nagel, schlagen Sie nicht mit einem Hammer auf die Batterie, treten Sie nicht auf die Batterie, und setzen Sie diese weder starken Vibrationen noch Stößen aus.
- Löten Sie keine Objekte auf die Batterie.
- Die Batterie darf weder mit Salz- oder Süßwasser in Kontakt kommen noch nass werden.
- Die Batterie darf weder zerlegt noch modifiziert werden. Die Batterie enthält Sicherheits- und Schutzvorrichtungen, die (sofern sie beschädigt werden) dazu führen können, dass die Batterie Hitze erzeugt, explodiert oder brennt.
- Verwenden Sie die Batterie unter keinen Umständen, wenn Ihnen beim Verwenden, Aufladen oder Aufbewahren ein ungewöhnlicher Geruch auffällt, wenn sich die Batterie ungewöhnlich heiß anfühlt (ein Erwärmen ist normal), wenn sich die Farbe oder die Form der Batterie ändert oder wenn die Batterie sonst in irgendeiner Form verändert erscheint.
- Sollte die Batterie undicht sein und Batterieflüssigkeit in die Augen gelangen, reiben Sie diese nicht. Spülen Sie die Augen gründlich mit Wasser aus und suchen Sie sofort einen Arzt auf. Ohne Behandlung kann die Batterieflüssigkeit die Augen schädigen.

Leistung nach Batterietyp

Die folgende Tabelle enthält eine Übersicht zur Leistung von Lithium- und NiMH-Batterien in verschiedenen Arten von Nutzungsszenarien.

Nutzungsart	Lithium	NiMH
Wirtschaftlich (mehr als 30 Bilder pro Monat)	Ok	Gut
Wirtschaftlich (weniger als 30 Bilder pro Monat)	Gut	Ok
Häufiger Blitzeinsatz, viele Bilder	Gut	Gut
Häufige Videoaufnahmen	Gut	Gut
Häufige Verwendung der Vorschau	Gut	Gut
Gesamtlebensdauer	Gut	Ok
Geringe Temperaturen/Einsatz im Winter	Gut	Ok
Unregelmäßige Nutzung (ohne Kamera-Dockingstation)	Gut	Ok
Unregelmäßige Nutzung (mit Kamera-Dockingstation)	Gut	Gut
Batterien aufladen	Nein	Gut

Stromversorgungsanzeigen

In der Statusanzeige, in der **Vorschau**, im Modus **Wiedergabe** und bei Anschluss an einen Computer oder Drucker können folgende Symbole angezeigt werden. Wenn kein Symbol angezeigt wird, bedeutet dies, dass der Ladezustand der Batterien für einen normalen Betrieb ausreichend ist.

Symbol	Beschreibung
	Die Batterien sind fast leer. Die Kamera wird in Kürze ausgeschaltet.
	Die Kamera wird über das Netzteil betrieben (nicht aufladbare Batterien oder keine Batterien eingelegt).
Animierte Ladeanzeige	Die Kamera wird über den Netzadapter betrieben, und die Batterien werden aufgeladen.
	Die Kamera hat die Batterie erfolgreich aufgeladen und wird mit Netzstrom versorgt.

HINWEIS Werden die Batterien aus der Kamera entfernt, bleiben die Einstellungen für Datum und Uhrzeit für ca. 10 Minuten erhalten. Werden die Batterien länger 10 Minuten aus der Kamera entfernt, wird die Uhr auf das Datum/die Uhrzeit des letzten Ausschaltens der Kamera eingestellt. Möglicherweise werden Sie beim nächsten Einschalten der Kamera aufgefordert, Datum und Zeit neu einzustellen.

Aufladen von NiMH-Batterien

NiMH-Batterien können in der Kamera aufgeladen werden, sofern diese mit einem optionalen HP Netzadapter oder mit einer HP Photosmart M-Series Kamera-Dockingstation verbunden ist. NiMH-Batterien können auch mit Hilfe des optionalen HP Photosmart Schnellladegeräts aufgeladen werden. Siehe hierzu auch **Anhang B: Erwerben von Kamerazubehör** auf Seite 163.

Wird das HP Netzteil bei ausgeschalteter Kamera zum Aufladen der Batterien verwendet, blinkt während des Ladevorgangs die Netzkontrollleuchte auf der Kamerarückseite. Bei Verwendung der HP Kamera-Dockingstation blinkt deren Leuchte. Bei Verwendung des Schnellladegeräts blinkt dessen Leuchte rot.

Die folgende Tabelle zeigt die mittleren Aufladezeiten vollständig entladener NiMH-Batterien je nach Art des verwendeten Aufladegeräts. Außerdem wird angegeben, wie dem Benutzer signalisiert wird, dass die Batterien vollständig aufgeladen sind.

Aufladen	Mittlere Ladezeit	Signal nach Abschluss des Ladevorgangs
In der Kamera mit angegeschlossenem HP Netzteil	12 bis 15 Stunden	Bei ausgeschalteter Kamera hört die Netzkontrollleuchte der Kamera auf zu blinken und schaltet sich ab. Bei eingeschalteter Kamera und aktiver Bildanzeige wird das Symbol  angezeigt.

Aufladen	Mittlere Ladezeit	Signal nach Abschluss des Ladevorgangs
In der Kamera, während diese sich in der HP Kamera-Dockingstation befindet	12 bis 15 Stunden	Die Netzkontrollleuchte der Dockingstation hört auf zu blinken und leuchtet dauerhaft.
Im HP Schnell-ladegerät	1 Stunde bei 2 Batterien	Die Leuchte am Schnellladegerät leuchtet dauerhaft grün.
	Ca. 2 Stunden bei 4 Batterien	

Wenn Sie die Kamera nach dem Aufladen der Batterien nicht sofort benötigen, wird empfohlen, die Kamera in der Dockingstation bzw. mit dem HP Netzteil verbunden zu lassen. Die Kamera lädt die Batterien regelmäßig neu auf, um die Betriebsbereitschaft sicherzustellen.

Beachten Sie bei der Verwendung von NiMH-Batterien Folgendes:

- Achten Sie beim ersten Einsatz von NiMH-Batterien darauf, dass diese vor dem Verwenden der Kamera vollständig geladen sind.
- Möglicherweise werden Sie feststellen, dass die Kapazität der NiMH-Batterien bei den ersten Nutzungszyklen geringer als erwartet ausfällt. Wenn Sie die Batterien vier oder fünf Mal vollständig aufgeladen und entladen (verbraucht) haben, erzielen Sie optimale Batterieleistung. Sie können die Kamera während dieser „Konditionierungsphase“ ganz normal verwenden, um die Batterien zu entladen.

- Laden Sie stets beide NiMH-Batterien gleichzeitig auf. Eine Batterie mit geringem Ladezustand reduziert die Lebensdauer aller Batterien in der Kamera.
- NiMH-Batterien entladen sich bei Nichtgebrauch. Hierbei spielt es keine Rolle, ob sich die Batterien in der Kamera befinden oder nicht. Liegt das letzte Aufladen mehr als zwei Wochen zurück, laden Sie die Batterien vor dem erneuten Gebrauch auf. Auch wenn Sie Ihre Batterien nicht verwenden, sollten Sie diese alle sechs Monate aufladen, um deren Lebensdauer zu verlängern.
- Die Leistungsfähigkeit aufladbarer Batterien (einschließlich NiMH-Batterien) lässt im Laufe der Zeit nach. Dies gilt insbesondere dann, wenn die Batterien bei hohen Temperaturen aufbewahrt und verwendet werden. Tauschen Sie die Batterien aus, wenn sich die Batterieleistung mit der Zeit auf ein inakzeptables Maß verringert.
- Die Kamera, die HP Kamera-Dockingstation und das HP Schnellladegerät können sich während des Betriebs und beim Aufladen von NiMH-Batterien erwärmen. Dies ist normal.
- NiMH-Batterien können problemlos beliebig lange in der Kamera, in der HP Kamera-Dockingstation oder im HP Schnellladegerät bleiben. Bewahren Sie aufgeladene Batterien stets an einem kühlen Ort auf.

Sicherheitshinweise zum Aufladen von NiMH-Batterien

- Laden Sie in der Kamera, in der HP Kamera-Dockingstation und im HP Schnellladegerät keine anderen Batterietypen als NiMH-Batterien auf.
- Setzen Sie die NiMH-Batterien richtig herum in die Kamera, in die HP Kamera-Dockingstation bzw. in das HP Schnellladegerät ein.
- Verwenden Sie die Kamera, die HP Kamera-Dockingstation und das HP Schnellladegerät nur an trockenen Orten.
- Laden Sie NiMH-Batterien nicht an einem heißen Ort auf, beispielsweise in der Nähe eines Feuers oder in direktem Sonnenlicht.
- Wenn Sie NiMH-Batterien aufladen, decken Sie die Kamera, die HP Kamera-Dockingstation bzw. das HP Schnellladegerät nicht ab.
- Verwenden Sie die Kamera, die HP Kamera-Dockingstation oder das HP Schnellladegerät nicht, wenn die NiMH-Batterien beschädigt zu sein scheinen.
- Zerlegen Sie die Kamera, die Kamera-Dockingstation bzw. das HP Schnellladegerät nicht.
- Ziehen Sie das Netzkabel des HP Netzteils bzw. des Schnellladegeräts von der Netzsteckdose ab, bevor Sie diese Geräte reinigen.

Aktivieren des Energiesparmodus

Um Batteriestrom zu sparen, schaltet sich die Bildanzeige automatisch ab, wenn in der **Vorschau** 20 Sekunden lang keine Taste betätigt wird. In allen anderen Modi erfolgt die Abschaltung nach 30 Sekunden. Wenn die Kamera an einen Computer angeschlossen ist, schaltet sich die Bildanzeige 10 Sekunden nach dem Herstellen der Verbindung automatisch ab. Befindet sich die Kamera in diesem Wartezustand, müssen Sie nur eine Taste drücken, damit die Kamera wieder in den ursprünglichen Zustand zurückkehrt. Wenn im Wartezustand keine Tasten gedrückt werden, wird die Kamera nach weiteren 5 Minuten ausgeschaltet.

Anhang B: Erwerben von Kamerazubehör

Sie können für Ihre Kamera weiteres Zubehör erwerben.

Einige verfügbare Zubehörteile für diese Digitalkamera werden in der folgenden Liste aufgeführt:

- **HP Photosmart M-Series Kamera-Dockingstation – C8907A**

Laden Sie die NiMH-Mignonzellen Ihrer Kamera direkt in dieser auf, so dass Sie die Kamera jederzeit verwenden können. Übertragen Sie



Fotos ganz einfach auf Ihren Computer, senden Sie Fotos über **HP Instant Share** per E-Mail oder drucken Sie Fotos auf Tastendruck. Schließen Sie die Kamera an ein Fernsehgerät an, und betrachten Sie Diashows.

Zum Lieferumfang gehört eine Kamera-Dockingstation mit zwei aufladbaren NiMH-Mignonzellen, ein Audio/Video-Kabel, ein USB-Kabel sowie ein HP Netzteil.

- **HP Photosmart M-Series Schnelllade-Kit – L1815A**
(nicht in Lateinamerika)

Aufladen von NiMH-Mignonzellen innerhalb von einer Stunde und Schutz für Ihre HP Photosmart M-Series Kamera. Dieses Kit enthält alles für die sichere Aufbewahrung Ihrer Kamera: ein ultraleichtes Ladegerät, eine Kameratasche und vier aufladbare Hochleistungs-NiMH-Mignonzellen.

- **HP Photosmart 3,3 V-Netzteil für HP Photosmart M-Series Kameras – C8912B (nicht in Lateinamerika)**

Dies ist das einzige für M-Series Kameras geeignete Netzteil.

Anhang C: Spezifikationen

Merkmal	Beschreibung
Auflösung	<p>Einzelbilder:</p> <ul style="list-style-type: none">• 4,23 MP (2396 x 1766) effektive Pixel• 4,11 MP (2344 x 1752) effektive Pixel <p>Videoclips:</p> <ul style="list-style-type: none">• 288 x 216 effektive Pixel
Sensor	CCD-Chip mit 7,18 mm Diagonale (1/2,5 Zoll, Format 4:3)
Farbtiefe	36 Bit (12 Bit x 3 Farben)
Objektiv	<p>Brennweite:</p> <ul style="list-style-type: none">• Weitwinkel: 6,25 mm• Teleobjektiv: 17,25 mm• 35 mm entspricht ungefähr 34 bis 95 mm <p>Blendenstufe:</p> <ul style="list-style-type: none">• Weitwinkel: f/2,9 und f/4,9• Teleobjektiv: f/4,8 und f/8,0
Objektivgewinde	Kein
Sucher	Echtbildsucher mit optischem Zoom, 3-facher Vergrößerung, ohne Dioptrienausgleich
Zoom	3-fach optisch, 6-fach digital
Fokus	TTL-Autofokus-Fokusbereiche: <ul style="list-style-type: none">• Normal (Standard) – 508 mm bis unendlich• Makro – 101,6 mm bis 812,8 mm
Belichtungszeit	1/2000 bis 2 Sekunden

Merkmal	Beschreibung												
Stativ- halterung	Ja												
Integrierter Blitz	Ja, typische Ladezeit von 7,5 Sekunden												
Blitz- entfernungen	<table> <thead> <tr> <th><u>Zoom- Einstellung</u></th> <th><u>ISO 100</u></th> <th><u>ISO 200</u></th> <th><u>ISO 400</u></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Weitwinkel</td> <td>2,8 m</td> <td>4,0 m</td> <td>5,7 m</td> </tr> <tr> <td>Teleobjektiv</td> <td>1,7 m</td> <td>2,4 m</td> <td>3,4 m</td> </tr> </tbody> </table>	<u>Zoom- Einstellung</u>	<u>ISO 100</u>	<u>ISO 200</u>	<u>ISO 400</u>	Weitwinkel	2,8 m	4,0 m	5,7 m	Teleobjektiv	1,7 m	2,4 m	3,4 m
<u>Zoom- Einstellung</u>	<u>ISO 100</u>	<u>ISO 200</u>	<u>ISO 400</u>										
Weitwinkel	2,8 m	4,0 m	5,7 m										
Teleobjektiv	1,7 m	2,4 m	3,4 m										
Externer Blitz	Nein												
Blitz- einstellungen	Blitz aus, Autom. Blitz (Standard), Rote Augen, Blitz ein, Nacht												
Bildanzeige	Aktive 1,8 Zoll-TFT-LTPS-Farbanzeige mit Hintergrundbeleuchtung, 557 x 234 Pixel (130.338 Pixel)												
Aufnahme- optionen	<ul style="list-style-type: none"> ● Einzelbild (Standard) ● Selbstauslöser – Einzelbild oder Videoclip wird mit einer Verzögerung von zehn Sekunden aufgenommen. ● Selbstauslöser – 2 Fotos – Einzelbild wird mit einer Verzögerung von zehn Sekunden aufgenommen. Nach weiteren drei Sekunden wird ein zweites Bild aufgenommen. Ein Videoclip wird nach einer Verzögerung von zehn Sekunden aufgenommen. ● Burst – Die Kamera nimmt so schnell wie möglich nacheinander 3 Bilder auf und fährt dann fort, Bilder aufzunehmen, bis der Speicher voll ist. ● Video – 30 Bilder pro Sekunde (mit Audio), bis der Speicher voll ist. 												

Merkmal	Beschreibung
Speicher	<ul style="list-style-type: none"> ● 16 MB interner Flash-Speicher ● Speicherkartensteckplatz ● Diese Kamera unterstützt sowohl SD (Secure Digital)- als auch MMC (MultiMediaCard)- Speicherkarten mit 16 MB Speicherplatz und mehr. Es werden nur MMC-Speicherkarten unterstützt, die der MultiMediaCard-Spezifikation entsprechen. Kompatible MMC-Speicherkarten sind auf der Verpackung mit dem  MultiMediaCard-Logo gekennzeichnet. ● SD-Speicherkarten werden empfohlen, da diese schnellere Lese- und Schreibzugriffe als MMC-Speicherkarten ermöglichen. ● Diese Kamera unterstützt Speicherkarten mit einer Kapazität von bis zu 1 GB. Eine Speicherkarte mit hoher Speicherkapazität allein beeinflusst die Kameraleistung nicht. Eine große Anzahl von Dateien (mehr als 300) verlängert jedoch die Einschaltzeit der Kamera. ● Die Anzahl der speicherbaren Bilder variiert je nach den Einstellungen für die Bildqualität (siehe Speicherkapazität auf Seite 171).
Audio-aufnahme	<ul style="list-style-type: none"> ● Einzelbilder – Die Dauer von Audioclips ist von der verfügbaren Speichermenge abhängig. ● Burst – Keine Audioaufnahme möglich. ● Videoclips – Audio wird automatisch aufgenommen.
Aufnahme-modi	Autom. (Standard), Makro, Schnappschuss, Action, Portrait, Landschaft, Strand u. Schnee

Merkmal	Beschreibung
Belichtungskompensation, Einstellungen	Manuelle Einstellung von -2,0 bis +2,0 EV (Exposure Value, Belichtungswert) in Schritten von 1/2 EV
Bildqualität, Einstellung	<ul style="list-style-type: none"> ● 4 MP optimal ● 4 MP (Standard) ● 2 MP ● VGA
Einstellungen für den Weißabgleich	Autom. (Standard), Sonne, Schatten, Kunstlicht, Fluoreszierend
Einstellungen für die ISO-Empfindlichkeit	Autom. (Standard), 100, 200, 400
Farbeinstellungen	Vollfarben (Standard), Schwarzweiß, Sepia
Einstellungen für das Markieren mit Datum und Uhrzeit	Aus (Standard), Nur Datum, Datum und Zeit
Komprimierungsformat	<ul style="list-style-type: none"> ● JPEG (EXIF) bei Einzelbildern ● EXIF 2.2 für Einzelbilder mit eingebetteten Audiodaten ● MPEG1 für Videoclips
Schnittstellen	<ul style="list-style-type: none"> ● USB-Mini-A/B zum Anschluss an einen Computer oder PictBridge-kompatiblen Drucker ● DPS (Direct Printing Standard) ● USB für HP Photosmart Drucker ● Gleichstromeingang 3,3 V, 2500 mA ● HP Photosmart M-Series Kamera-Dockingstation

Merkmal	Beschreibung
Ausrichtungs-sensor	Nein
Standards	<ul style="list-style-type: none">● PTP-Transfer (15740)● MSDC-Transfer● NTSC/PAL● JPEG● MPEG1 Level 1● DPOF 1.1● EXIF 2.2● DCF 1.0● DPS

Merkmal	Beschreibung
Stromversor- gung	<p>Typischer Stromverbrauch 2,1 W bei eingeschalteter Bildanzeige. 4,5 W max. Stromverbrauch.</p> <p>Mögliche Stromquellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zwei nicht aufladbare Lithium-Mignonzelle (im Lieferumfang enthalten) oder zwei aufladbare NiMH-Batterien (separat erhältlich). Aufladbare Batterien können entweder mit Hilfe des optionalen HP Netzteils oder der HP Photosmart M-Series Dockingstation in der Kamera oder extern im HP Photosmart Schnellladegerät aufgeladen werden. Die durchschnittliche Ladezeit von NiMH-Batterien für jede dieser Methoden finden Sie im Abschnitt Aufladen von NiMH-Batterien auf Seite 157. • Optionales HP Netzteil (3,3 V, 2500 mA, 8,25 W) • Optionale HP Photosmart M-Series Kamera-Dockingstation <p>Aufladen in der Kamera mit dem optionalen HP Netzteil oder der optionalen HP Photosmart M-Series Kamera-Dockingstation: 100 % in 15 Stunden.</p>
Außenmaße des Gehäuses	Maße bei ausgeschalteter Kamera und eingefahrenem Objektiv: 107 mm (L) x 36 mm (B) x 53 mm (H)
Gewicht	146 g ohne Batterie

Merkmal	Beschreibung
Temperaturbereich	Bei Betrieb: 0 bis 50 °C bei 15 bis 85 % relativer Luftfeuchtigkeit Bei Lagerung: –30 bis 65 °C bei 15 bis 90 % relativer Luftfeuchtigkeit
Gewährleistung	Ein Jahr begrenzte Gewährleistung durch die HP Kundenunterstützung

Speicherkapazität

Die folgende Tabelle enthält die ungefähre Anzahl und die mittlere Größe von Einzelbildern, die im internen Speicher der Kamera gespeichert werden können, wenn die Kamera im Menü **Aufnahme** auf unterschiedliche **Bildqualität** eingestellt wird.

HINWEIS Ihnen stehen nicht die gesamten 16 MB zum Speichern von Bildern zur Verfügung, da ein Teil des Speichers für interne Kamerafunktionen verwendet wird. Die tatsächliche Größe der Dateien und die Anzahl der speicherbaren Einzelbilder im internen Speicher der Kamera oder auf der optionalen Speicherkarte variiert außerdem je nach den gewählten Motiven für die Einzelbilder.

4 MP optimal	6 Bilder (je 2,0 MB)
4 MP (Standard)	10 Bilder (je 1,25 MB)
2 MP	26 Bilder (je 500 KB)
VGA	162 Bilder (je 80 KB)

Index

A

- Abdunkeln von Bildern 50
- AF-Sucherleuchte 21
- Anschlüsse
 - HP Kamera-Dockingstation 23
 - Netzteil 23
 - USB 23
- Anzahl
 - Bilder im internen Speicher 171
 - verbleibende Bilder 28, 34, 64
- Anzeige für Batteriestatus 156
- Anzeigehelligkeit, einstellen 92
- Anzeigen von Bildern 61
- Anzeigen,
 - Stromversorgung 156
- Arbeitsbereich des Blitzes 166
- Audioclips, aufnehmen 30, 71
- Aufhellen von Bildern 50
- Aufladen von NiMH-Batterien 157
- Aufnahmemodus
 - Einstellungen 42
 - Taste 20
 - Wiederherstellen einer Einstellung 44
- Aufnehmen
 - Audioclips 30, 71
 - Videoclips 31
- Auslöser
 - Beschreibung 24
 - Sperren von Belichtung und Fokus 35

Außenkraftsetzen der automatischen Belichtung 42

Auswählen von Bildern für HP Instant Share Ziele 81

Automatische Belichtung, außer Kraft setzen 42

B

- Batterielebensdauer verlängern 152
- Batterien
 - Anzeigen 156
 - Aufladen von NiMH-Batterien 157
 - installieren 11
 - Klappe an der Kamera 19
 - Lebensdauer verlängern 152
 - Leistung nach Typ 155
 - Schnelllade-Kit 163
 - wichtige Informationen zur Nutzung 151
 - zu verwendende Arten 151
- Belichtungskompensation, Einstellung 50

Bereich

- Belichtungskompensation 168
- Blendenstufe 165
- Blitz 166
- Fokus 165
- Bereiche für die Belichtungszeit 165

- Bildanzeige
Beschreibung 20
Statusanzeige 28
Taste „Vorschau“ 22
verwenden 33
Vorschau beim Einschalten,
Einstellung 93
- Bilder
abdunkeln 50
Anzahl im internen
Speicher 171
Anzahl verbleibende 28,
34, 64
aufhellen 50
Aufnahmemodi 42
Aufnehmen von Audioclips 30
Bildqualität, Einstellung 51
Datums-/Zeitstempel 59
drehen 72
Einzelbilder aufnehmen 29
Empfindlichkeit (ISO)
einstellen 57
Farbeinstellungen 58
gemeinsam nutzen 73
Miniaturlansichten 65
mit Selbstauslöser
aufnehmen 45
übertragen von der Kamera
auf den Computer 85
vergrößern 66
Weißabgleich einstellen 55
zu dunkel/zu hell 50
Bildfarbe, Einstellung 58
Bildqualität, Einstellung 51
Bildübersicht 64
Blinkende Leuchten an der
Kamera 18, 19, 21, 23
- Blitz
Beschreibung 23
Einstellungen 40
Entfernung 166
verwenden 40
Wiederherstellen einer
Einstellung 42
- Burst
Einstellung 47
Taste „Selbstauslöser/
Burst“ 20
Wiederherstellen einer
Einstellung 48
- C**
- Computer, Kamera
verbinden mit 85
- D**
- Datum und Zeit,
Einstellung 14, 94
Datums-/Zeitstempel,
Einstellung 59
Digital-Zoom 39
Direkter Druck
Senden von Bildern direkt von
der Kamera an einen
Drucker oder
Computer 87
Taste „HP Instant Share/
Drucken“ 20
Drehen von Bildern 72
Drucken von Bildern
direkt auf einem Drucker 87

Taste „HP Instant Share/
Drucken“ 20

Verwenden von HP Instant
Share 73

E

Ein-/Ausschalten der
Stromversorgung 13

Einstellungen, wiederherstellen
42, 44, 47, 48, 49

Einstellungen, zurücksetzen 28

Einzelbilder, aufnehmen 29

Erwerben von
Kamerazubehör 163

F

Fehler beheben 101

Fehlermeldungen
auf dem Computer 140
auf der Kamera 126

Fokus
Bereich 165

Kamerazittern 38

Markierungen, verwenden 35

sperren 37

Formatieren
interner Speicher 70

Speicherkarte 70

G

Gemeinsames Nutzen von
Bildern 73

H

Halteschlaufe, befestigen
an der Kamera 10

Hilfe durch die
Kundenunterstützung 144

Hilfe, Online
für Optionen des Menüs
„Aufnahme“ 50

Menü „Hilfe“, verwenden 27

HP Image Zone Software
installieren 15

nicht verwenden 103

HP Instant Share
Anpassen des Menüs
„HP Instant Share“ 75

Auswählen einzelner
Bilder 81

Beschreibung 9, 73

ein-/ausschalten 76

Taste „HP Instant Share/
Drucken“ 20, 76

Verwenden des Menüs
„HP Instant Share“ 74

HP Kamera-Dockingstation
Anschluss an der Kamera 23

Beschreibung 10

erwerben 163

HP Netzteil
Anschluss an der Kamera 23

erwerben 164

HP Websites 143

I

Installieren
Batterien 11

Halteschlaufe 10

Software 15, 16

Speicherkarte 12

Interner Speicher
Bildkapazität 171

formatieren 70

verbleibende Bilder 28,
34, 64

- ISO-Empfindlichkeit,
einstellen 57
- K**
- Kamera
ein-/ausschalten 13
Menüs 25
Reinigen des Objektivs 109
Spezifikationen 165
Status 24
Zubehör erwerben 163
zurücksetzen 102
- Kamera zurücksetzen 102
- Kamerateile
Oberseite der Kamera 24
Vorder- und Rückseite der
Kamera 18
Vorderseite, Rückseite und
Unterseite der Kamera 22
- Kameratöne, Einstellung 93
- Kapazität des internen
Speichers 171
- Kauf von
Kamerazubehör 163
- Komprimierungsformat 168
- Kundenunterstützung 144
- L**
- Laufwerk, verbinden als 96
- Lebensdauer der Batterien,
verlängern 152
- LEDs (Leuchten) an der Kamera
AF-Sucherleuchte 21
Netzkontrollleuchte 18
Selbstauslöser-/
Videoleuchte 23
Speicherleuchte 19
Videosucherleuchte 21
- Leistung nach Batterietyp 155
- Löschen während der
Sofortkontrolle 29, 32
- Löschen, verwenden 70
- M**
- Macintosh-Computer
anschließen 85
- Software installieren 16
- USB-Einstellung der
Kamera 96
- Markierung im Sucher 35
- Markierungen in der
Vorschau 35
- Meldungen
auf dem Computer 140
auf der Kamera 126
- Menü "HP Instant Share"
Beschreibung 74
- Menü „Aufnahme“
Einstellungen
wiederherstellen 49
- Hilfe zu Menüoptionen 50
- verwenden 48
- Menü „Einrichten“,
verwenden 91
- Menü „HP Instant Share“
Beschreibung 74
- Einrichten von Zielen 75
- Menü „HP Instant Share“,
Auswählen einzelner
Bilder 81
- Menü „HP Instant Share“
anpassen 75
- verwenden 74
- Menüs
Aufnahme 48
- Einrichten 91

- Hilfe 27
HP Instant Share 74
Übersicht 25
Wiedergabe 66
Mignonzellen, zu verwendende
Arten 151
Mikrofon, Beschreibung 23
Miniaturlansichten
anzeigen 65
Steuerung am Zoom-Hebel 19
Modus „Action“, einstellen 44
Modus „Landschaft“,
einstellen 44
Modus „Makro“, einstellen 43
Modus „Portrait“, einstellen 44
Modus „Schnappschuss“,
einstellen 43
Modus „Strand u. Schnee“,
einstellen 44
- N**
Netzkontrollleuchte,
Beschreibung 18
Netzteil
Anschluss an der Kamera 23
erwerben 164
Netzteil, HP 23
Anschluss an der Kamera 23
erwerben 164
NiMH-Batterien
aufladen 157
Sicherheitshinweise 153
- O**
Objektiv reinigen 109
Online-Hilfe
für Optionen des Menüs
„Aufnahme“ 50
- Menü „Hilfe“, verwenden 27
Optischer Zoom 38
- P**
Pfeile auf der Steuertaste 20
Platz, verbleibender im
Speicher 28, 34, 64
Probleme, beheben 101
Produktunterstützung 144
- R**
Reinigen des Objektivs 109
Rote-Augen-Automatik,
Beschreibung 42
- S**
Schalter ON/OFF,
Beschreibung 18
Selbstauslöser
Einstellungen 45
Leuchte 23
Taste „Selbstauslöser/
Burst“ 20
Wiederherstellen einer
Einstellung 47
Sicherheitshinweise zu
NiMH-Batterien 153
Software
installieren 15, 16
Verwenden der
Kamera ohne 103
Speicher, intern
Bildkapazität 171
formatieren 70
Speicherkarte
formatieren 70
installieren 12
Klappe an der Kamera 19

- unterstützte Typen und Größen 167
verbleibende Bilder 28, 34, 64
Speicherleuchte, Beschreibung 19
Spezifikationen 165
Sprache Ändern der Einstellung 98 auswählen beim ersten Starten 14
Stativhalterung, Beschreibung 23
Status, Kamera 24
Statusanzeige 28
Steuertaste mit Pfeilen, Beschreibung 20
Stromversorgung Anzeigen 156 ein-/ausschalten 13 Leuchte 18 Spezifikationen 170
Sucher Beschreibung 20 Leuchten 21 Markierungen 35 verwenden 35
- T**
- Taste „Blitz“, Beschreibung 20
Taste „HP Instant Share/ Drucken“ 76
Taste „Menu/OK“ (Menü/OK), Beschreibung 19
Taste „Selbstauslöser/Burst“ 20
Taste „Video“, Beschreibung 24
Taste MODUS 20
- Taste ON/OFF, Beschreibung 18
Tasten an der Kamera 18
Technischer Support 144
Teile der Kamera Oberseite der Kamera 24 Vorder- und Rückseite der Kamera 18 Vorderseite, Rückseite und Unterseite der Kamera 22
Töne der Kamera 93
TV-Konfiguration, Einstellung 97
- U**
- Überbelichten von Bildern 50
Übertragen von Bildern auf einen Computer 85
Unterbelichten von Bildern 50
Unterstützung für Benutzer 144
USB Anschluss an der Kamera 23 Konfigurationseinstellung 96
- V**
- Verbindungen als PTP-Gerät (Picture Transfer Protocol) 96 mit einem Computer 85 mit einem Drucker 87 mit einem USB-Massenspeichergerät (Mass Storage Device Class, MSDC) 96
Verbleibende Bilder, Anzahl 28, 34, 64

- V**
 - Vergrößern
 - Steuerung am Zoom-Hebel 19
 - verwenden 66
 - Vergrößern von Bildern 66
 - Verkleinern und Vergrößern,
 - Funktionen 19
 - Verlängern der
 - Batterielebensdauer 152
 - Verschieben von Bildern auf
 - die Speicherkarte 99
 - Videoclips, aufnehmen 31
 - Videosucherleuchte 21
 - Vorschau
 - Taste 22
 - verwenden 33
 - Vorschau beim Einschalten,
 - Einstellung 93

W

- Websites für HP 143
- Weißenabgleich, Einstellung 55
- Wiedergabe
 - Menü, verwenden 66
 - Taste, Beschreibung 22
 - verwenden 61
- Wiederherstellen von
 - Einstellungen 42, 44, 47, 48, 49
- Windows-Computer
 - anschließen 85
 - Software installieren 16

Z

- Zeit und Datum,
 - Einstellung 14, 94
- Zoom
 - digital 39
 - optisch 38